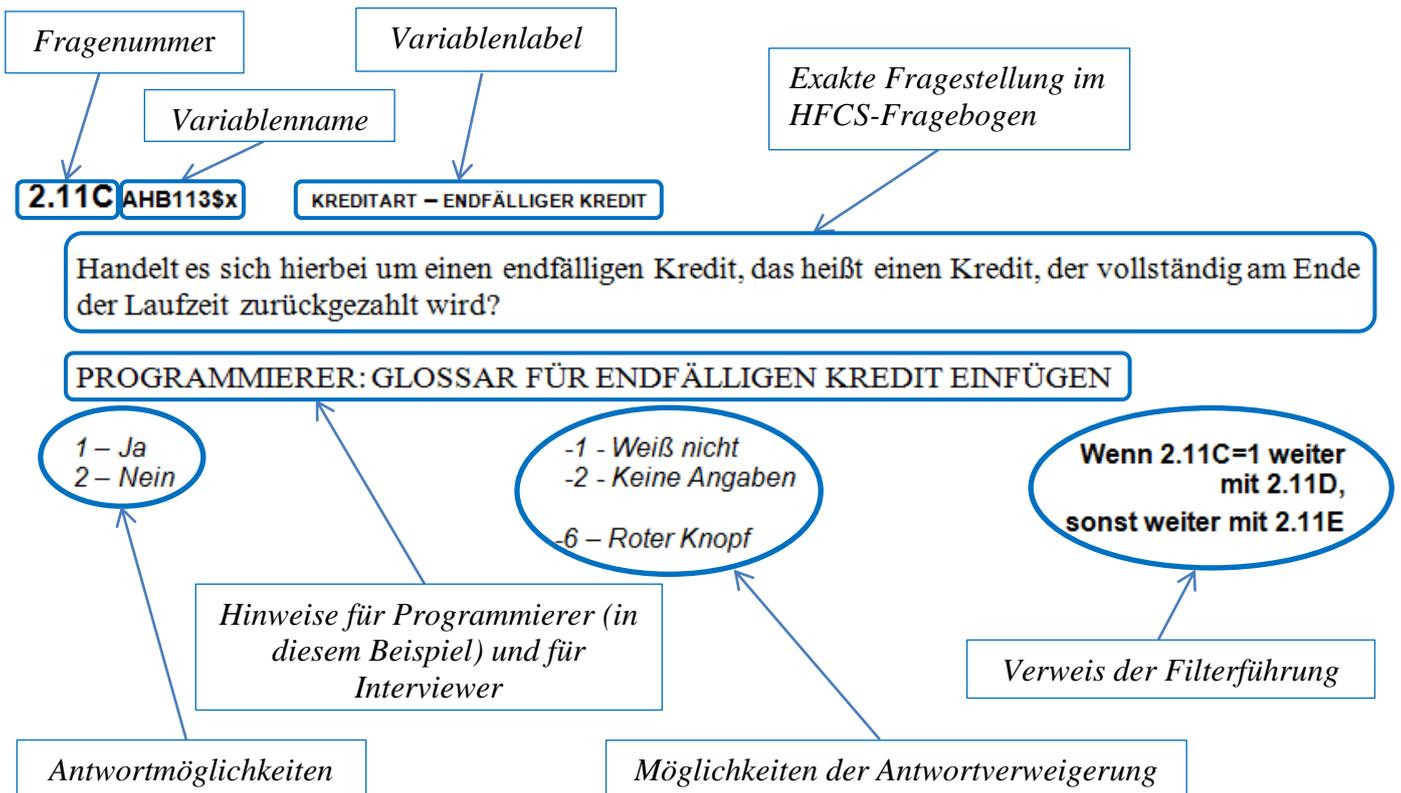


Fragebogen in der dritten Welle der Household Finance and Consumption Erhebung in Österreich

Allgemeine Hinweise:

- Der Fragebogen enthält eine Einleitung („Screener“), eine Vorbefragung und den vollständigen Verlauf des Fragebogens.
 - o Der „Screener“ stellt die Befragung vor und weist auf die Wichtigkeit der Teilnahme hin. Dieser erscheint beim Start des Fragebogens im CAPI und muss dem Respondenten vorgetragen werden.
 - o Die Vorbefragung umfasst die Erfassung der Haushaltsmatrix (Liste aller Haushaltsmitglieder) sowie die Bestimmung des Kompetenzträgers. Der Kompetenzträger ist jene Person, die am meisten Kenntnis über die finanzielle Lage des Haushalts (kann auch eine Person außerhalb des Haushalts sein) hat, und die zur Beantwortung der Fragen bezüglich des gesamten Haushalts herangezogen wird.
 - o Der vollständige Fragebogen enthält alle möglichen Fragen, die einem Haushalt bzw. den jeweiligen Personen gestellt werden. Ebenfalls ist die Filterführung angegeben. Diese gibt vor welche Fragen ein Respondent überspringt je nach Antwort auf eine bestimmte Frage.
 - o Der Fragebogen enthält darüber hinaus verschiedene Hinweise für die Programmierung der CAPI-Software („PROGRAMMIERER“), die nicht Teil der Frage sind. Ebenso sind Interviewerhinweise („INTERVIEWER“) angegeben, die auf dem Computerbildschirm für den Interviewer eingeblendet werden, jedoch nicht Teil der einzelnen Fragen sind.
 - o Am Beginn jeder Frage werden die Fragennummer, der Variablenname und das Variablenlabel angezeigt.
- Zum Verständnis hier eine beliebige Frage mit Erläuterungen in schematischer Form:



Vorbefragung („Screener“)

Diese wissenschaftliche Erhebung im Auftrag der Oesterreichischen Nationalbank beschäftigt sich mit der finanziellen Situation und dem Ausgabeverhalten der privaten Haushalte. Sie ist Teil einer größeren Erhebung für das gesamte Euro-Währungsgebiet.

Ihr Haushalt wurde nach dem Zufallsprinzip ausgewählt.

Wir versichern Ihnen, dass wir die erhobenen Daten ausschließlich für statistische und wissenschaftliche Zwecke verwenden und die Antworten auf alle hier gestellten Fragen vertraulich behandeln

Die Ergebnisse der Befragung werden Forschern ausschließlich in anonymisierter Form, d.h. ohne Namen und Anschrift, zugänglich gemacht. Das heißt, es ist nicht möglich zu erkennen, von welcher Person bestimmte Angaben gemacht worden sind!

2.00A AHNB0100 LANDWIRTSCHAFT / HMR IST EINE LANDWIRTSCHAFT

Interviewer nach eigener Beobachtung eintragen: Handelt es sich bei diesem Haus oder dieser Wohnung um eine Landwirtschaft?

1 – Ja, dieses Haus ist eine Landwirtschaft 2 – Nein, dieses Haus ist keine Landwirtschaft	-1 - Weiß nicht	
---	-----------------	--

AZT0100 ZEITSTEMPEL BEGINN

Erfassung der Uhrzeit zu Beginn des Interviews

I AHL0110 BESTÄTIGUNG DER ADRESSE

Können Sie mir bestätigen, dass [ADRESSE] die korrekte Adresse des Haushalts ist?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn ==1, weiter mit Frage II, wenn ==2 Abweichung klären und gegebenenfalls Feldleitung informieren
--------------------	--	---

II AHL0120 ANZAHL DER HAUSHALTE AN DIESER ADRESSE

Gibt es unter dieser Adresse mehr als einen Haushalt?

Interviewer: Falls notwendig klären Sie den Respondenten über die Definition eines Haushalts auf.

Definition des Haushalts: Mit „Haushalt“ meine ich alle Kinder und Erwachsenen, die normalerweise hier wohnen und die sich die Kosten des Lebensunterhalts miteinander teilen. Zum Haushalt zählen auch Personen die derzeit nicht hier wohnen, die aber völlig oder zumindest größtenteils mit den hier lebenden Personen gemeinsam wirtschaften.

Personen oder Gruppen von Personen,

(1) die hier leben und angestellt von anderen Bewohnern sind, oder

(2) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben, stellen hierbei eigenständige Haushalte dar.

1 – Ja 2 – Nein	-6 – Kein Haushalt unter der angegebenen Adresse	Wenn ==1 den Haushalt wählen, dem die Person angehört, die das Informationsschreiben erhalten hat (Interviewer führt eine Kopie mit sich). Wenn ==2, weiter mit Frage III
--------------------	--	--

III AHL0130 KOMPETENZTRÄGER IST HAUSHALTSMITGLIED

Aufgrund des Themas dieser Umfrage würde ich gerne mit der Person sprechen, die sich mit den Finanzen des Haushalts am besten auskennt (Kompetenzträger Haushaltsfinanzen, KT). Mit Finanzen des Haushalts meine ich Dinge wie zum Beispiel Einkommen, Spar- und Girokonten, Altersvorsorge, Immobilienbesitz.

Wer ist das in Ihrem Haushalt?

Interviewer: Wann immer dies möglich ist, soll der KT unter den Haushaltmitgliedern bestimmt werden. Der KT muss nicht unbedingt unter der Adresse des Haushalst Hauptgemeldet sein. Nur in besonderen Fällen kann es zweckmäßig sein, einen KT zu wählen, der zum Zeitpunkt des Interviews kein Mitglied des Haushalts ist. Solche Ausnahmefälle können gegeben sein, wenn aus gesundheitlichen Gründen keiner der Haushaltmitglieder Auskunft geben kann oder wenn es der Haushalt vorzieht, die Fragen durch informierte Dritte (Steuerberater, Vermögensverwalter, etc.) beantworten zu lassen.

Programmierer: Name des KT erfassen und in der Erfassung der Haushaltmatrix verwenden.

1 – Person ist Haushaltsmitglied 2 – Kein KT im Haushalt Verbatim Erfassung des Namens (nicht übermitteln!)		Wenn ==1 weiter mit der Erfassung der Haushaltsmitglieder. Wenn ==2 weiter mit Frage IV.
---	--	--

IV AHL0140 PROXY KOMPETENZTRÄGER

[FALLS NIEMAND IM HAUSHALT SICH MIT DEN FINANZEN AUSKENNT, FRAGE] Gibt es jemand anderen, zum Beispiel eine(n) Familienangehörige(n) oder Finanzberater(in), die/der sich mit den Finanzen dieses Haushalts auskennt?

1 – KT ist Proxy 2 – Kein KT vorhanden		Wenn ==1 Terminvereinbarung mit KT außerhalb des Haushalts und Durchführung (Beginn mit Haushaltmatrix-Erfassung) des Interviews.
---	--	---

ERFASSUNG VON HAUSHALTSMITGLIEDERN - CAPI

[BITTE LESEN SIE FOLGENDE EINLEITUNG VOR DEM BEGINN DER BEFRAGUNG VOR]

Diese wissenschaftliche Erhebung im Auftrag der Oesterreichischen Nationalbank beschäftigt sich mit der finanziellen Struktur und dem Ausgabeverhalten der privaten Haushalte in Österreich. Sie ist Teil einer größeren Erhebung für das gesamte Euro-Währungsgebiet.

Ihr Haushalt wurde nach dem Zufallsprinzip auf Basis einer wissenschaftlichen Methode ausgewählt. So wird sichergestellt, dass eine kleine Auswahl an Haushalten die gesamte Bevölkerung in Österreich repräsentiert.

Ihre Kooperation ist überaus wichtig, um eine korrekte Einschätzung der finanziellen Lebensumstände aller unterschiedlichen Haushalte in Österreich und dem Euroraum erstellen zu können.

Wir versichern Ihnen, dass wir die erhobenen Daten ausschließlich für statistische Zwecke verwenden und die Antworten auf alle hier gestellten Fragen strikt vertraulich behandeln. Nachdem die Befragung vollendet ist, werden Ihr Name und Ihre Adresse nie mehr mit den erhobenen Informationen verknüpft werden. Ihr Name ist lediglich zur Durchführung der Studie notwendig.

Unter Umständen wird sich mein Vorgesetzter des Instituts für empirische Sozialforschung (IFES) nach Abschluss des Gesprächs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies jedoch nur, um zu überprüfen, ob ich tatsächlich bei Ihnen gewesen bin und die Befragung durchgeführt habe.

0.01 AHL0210 ANGABE ANZAHL DER PERSONEN I

[KT KEIN PROXY] Wie viele Personen wohnen inklusive Ihnen in diesem Haushalt? [KT IST PROXY] Wie viele Personen leben in diesem Haushalt?

Glossar, Definition des Haushalts: Mit „Haushalt“ meine ich alle Kinder und Erwachsenen, die normalerweise hier wohnen und die sich die Kosten des Lebensunterhalts miteinander teilen. Zum Haushalt zählen auch Personen die derzeit nicht hier wohnen, die aber völlig oder zumindest größtenteils mit den hier lebenden Personen gemeinsam wirtschaften.

Personen oder Gruppen von Personen,

- (1) die hier leben und angestellt von anderen Bewohnern sind, oder
- (2) die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben,

stellen hierbei eigenständige Haushalte dar.

Nummerische Angabe 2-stellig		
------------------------------	--	--

[Programmierer: Im CAPI soll eine Matrix mit Eingabefeldern erscheinen, die so viele Zeilen wie Anzahl der Personen im Haushalt und 6 Spalten enthält. In den Spalten werden Name, Geschlecht, Alter, Beziehung zur Referenzperson (RP) und zwei Bestätigungen, die besagen, dass die jeweilige Person zum Haushalt zu zählen ist, erfasst. So werden in dieser Matrix die Informationen zu folgenden Fragen erfasst. Die Fragen werden ohne Bezug auf die Personen unterhalb der Matrix eingeblendet.

Siehe auch Darstellung im Appendix zum Fragebogen - Prototype für Erfassung der Haushaltsmitglieder.]

Beginn einer Schleife für alle Haushaltsmitglieder

0.02 ÜBERLEITUNGSTEXT UND ERFASSUNGS DES NAMENS

[WENN Q0.01=1] Ich muss Ihr Alter und Geschlecht erfassen.

[WENN Q0.01>1] Ich muss jede dieser Personen erfassen, damit wir während der Befragung über sie sprechen können. Beginnen wir mit Ihnen.

[WENN Q0.01>2] Alle anderen Personen können Sie in einer Ihnen sinnvollen erscheinenden beliebigen Reihenfolge angeben.

[FALLS PROXY-INTERVIEW] Wir müssen die Personen in diesem Haushalt um jene Person, die sich im Zentrum der Haushaltsfinanzen befindet, gruppieren. Diese Person wird als „Referenzperson“ (RP) bezeichnet. Es könnte sich um jene Person handeln, die den Hauptwohnsitz besitzt oder mietet. Wer ist diese Person? (Wie heißt diese Person mit Vornamen?) (Wenn Sie es bevorzugen mir nicht den wirklichen Namen zu nennen, können sie ebenso ein beliebiges Pseudonym wählen unter welchem wir uns während der Befragung auf diese Person beziehen.)

[2+ ITERATION] Zur (nächsten/anderen) Person, wie heißt sie bzw. er?

Interviewer: Wenn ein KT es bevorzugt nicht den richtigen Namen / Vornamen anzugeben, kann ebenso jedes beliebige Pseudonym verwendet werden. Auf dieses wird dann in der Befragung zurückgegriffen, wenn man sich auf diese Person bezieht.

Programmierer: Der Name wird in den Fragen des Fragebogens gekennzeichnet durch „X“ verwendet.

Verbatim Erfassung des Namens (nicht übermitteln!)		
---	--	--

1.01 RA0200 GESCHLECHT

Welches Geschlecht (hat X / haben Sie)?

Interviewer: Karte 4: „Fragen zur Erfassung der Haushaltsmitglieder“ verwenden. Geschlecht nach Augenschein eintragen. Im Zweifel Frage stellen.

1 – Männlich 2 – Weiblich		
------------------------------	--	--

1.02 RA0300 ALTER

Wie alt (ist X / sind Sie)?

Numerische Angabe, 3-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------	---------------------------------------	--

0.05 RA0100 BEZIEHUNG ZUR REFERENZPERSON

In welcher Beziehung steht X zu (Ihnen / NAME DER RP)?

Interviewer: Karte 5: „Beziehung zur Referenzperson“ verwenden.

Programmierer: Bei der ersten Zeile ist vorgegeben 1 – Referenzperson; alle anderen Zeilen können nur aus Antwortmöglichkeiten 2 bis 10 auswählen.

1 - Referenzperson 2 - Partner oder Ehepartner der Referenzperson 3 - Sohn / Tochter der Referenzperson 4 - Eltern(teil) der Referenzperson 5 - Schwiegereltern(-teil) der Referenzperson 6 - Großeltern der Referenzperson 7 - Enkelkind der Referenzperson 8 - Bruder/Schwester der Referenzperson 9 - Anderweitig verwandt mit der Referenzperson 10 - Anderes Haushaltsmitglied - nicht verwandt mit der Referenzperson		
--	--	--

0.06 ARA0910 BESTÄTIGUNG HAUSHALTSMITGLIED I

Lebt (sie / er) gewöhnlich in diesem Haushalt?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.06==2, weiter mit Frage 0.07 Wenn 0.06==1 und Anzahl Haushaltsmitglieder größer als Iteration der Schleife, weiter mit Frage 0.02 Sonst weiter mit Frage 0.08
--------------------	--	---

0.07 ARA0920 BESTÄTIGUNG HAUSHALTSMITGLIED II

Ist X finanziell unabhängig von ihrem Haushalt?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.07==2, Person in Haushaltsmatrix belassen. Wenn 0.07==1, Person von Haushaltsmatrix entfernen. Anzahl Haushaltsmitglieder größer als Iteration der Schleife, weiter mit Frage 0.02 Sonst weiter mit Frage 0.08
--------------------	--	--

Ende einer Schleife für alle Haushaltsmitglieder

0.14A **AHL0220** BESTÄTIGUNG DER HAUSHALTMATRIX

Sie haben folgende Haushaltsmitglieder angegeben. Ist dieser Auflistung korrekt?

Interviewer: Lesen Sie die Liste der Haushaltsmitglieder und deren Alter, Geschlecht und Beziehung zur RP vor und korrigieren Sie falls notwendig

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.14A==2, Fehler korrigieren, sonst weiter mit Q0.08
--------------------	--	---

0.08 **AHL0230** ZUSÄTZLICHE HAUSHALTSMITGLIEDER JA/NEIN

Gibt es noch jemand anderen, der derzeit nicht anwesend ist, aber normalerweise hier in ihrem Haushalt lebt oder wirtschaftlich von ihrem Haushalt abhängig ist?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.08==2, weiter mit Frage 0.12; Sonst weiter mit Frage 0.09
--------------------	--	--

0.09 **AHL0240** ZUSÄTZLICHE HAUSHALTSMITGLIEDER ANZAHL

Wie viele Personen sind dies?

Numerische Angabe zweistellig		
-------------------------------	--	--

[Programmierer: Im CAPI soll – wie oben – eine Matrix mit Eingabefeldern erscheinen, die so viele Zeilen wie Anzahl der Personen im Haushalt und 6 Spalten enthält. In den Spalten werden Name, Geschlecht, Alter, Beziehung zur Referenzperson (RP) und zwei Bestätigungen, die besagen, dass die jeweilige Person zum Haushalt zu zählen ist, erfasst. So werden in dieser Matrix die Informationen zu folgenden Fragen erfasst. Die Fragen werden ohne Bezug auf die Personen unterhalb der Matrix eingeblendet. Siehe auch Darstellung im Appendix zum Fragebogen - Prototype für Erfassung der Haushaltsmitglieder.]

Beginn einer Schleife für zusätzliche Haushaltsmitglieder

0.10 ÜBERLEITUNGSTEXT UND ERFASSUNGS DES NAMENS

Bezüglich (dieser Person / der ersten dieser Personen / der nächsten dieser Personen), wie heißt sie bzw. er?

Interviewer: Wenn ein KT es bevorzugt nicht den richtigen Namen / Vornamen anzugeben, kann ebenso jedes beliebige Pseudonym verwendet werden. Auf dieses wird dann in der Befragung zurückgegriffen, wenn man sich auf diese Person bezieht.

Programmierer: Der Name wird in den Fragen des Fragebogens gekennzeichnet durch „X“ verwendet.

Verbatim Erfassung des Namens (nicht übermitteln!)		
---	--	--

1.01A RA0200 GESCHLECHT

Welches Geschlecht (hat X / haben Sie)?

Interviewer: Karte 4: „Fragen zur Erfassung der Haushaltsmitglieder“ verwenden. Geschlecht nach Augenschein eintragen. Im Zweifel Frage stellen.

1 – Männlich 2 – Weiblich		
------------------------------	--	--

1.02A RA0300 ALTER

Wie alt (ist X / sind Sie)?

Numerische Angabe, 3-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------	---------------------------------------	--

0.05A RA0100 BEZIEHUNG ZUR REFERENZPERSON

In welcher Beziehung steht X zu (Ihnen / NAME DER RP)?

Interviewer: Karte 5: „Beziehung zur Referenzperson“ verwenden.

Programmierer: Bei der ersten Zeile ist vorgegeben 1 – Referenzperson; alle anderen Zeilen können nur aus Antwortmöglichkeiten 2 bis 10 auswählen.

1 - Referenzperson 2 - Partner oder Ehepartner der Referenzperson 3 - Sohn / Tochter der Referenzperson 4 - Eltern(teil) der Referenzperson 5 - Schwiegereltern(-teil) der Referenzperson 6 - Großeltern der Referenzperson 7 - Enkelkind der Referenzperson 8 - Bruder/Schwester der Referenzperson 9 - Anderweitig verwandt mit der Referenzperson 10 - Anderes Haushaltsmitglied - nicht verwandt mit der Referenzperson		
--	--	--

0.06A ARA0910 BESTÄTIGUNG HAUSHALTSMITGLIED I

Lebt (sie / er) gewöhnlich in diesem Haushalt?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.06A==2, weiter mit Frage 0.07A Wenn 0.06A==1 und Anzahl zusätzlicher
--------------------	--	--

		Haushaltsmitglieder größer als Iteration der Schleife, weiter mit Frage 0.10 Sonst weiter mit Frage 0.12
--	--	---

0.07A **ARA0920** BESTÄTIGUNG HAUSHALTSMITGLIED II

Ist X finanziell unabhängig von ihrem Haushalt?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.07A==2, Person in Haushaltsmatrix belassen. Wenn 0.07A==1, Person von Haushaltsmatrix entfernen. Anzahl Haushaltsmitglieder größer als Iteration der Schleife, weiter mit Frage 0.10 Sonst weiter mit Frage 0.12
--------------------	--	--

Ende einer Schleife für alle zusätzlichen Haushaltsmitglieder

0.14B **AHL0250** BESTÄTIGUNG DER HAUSHALTSMATRIX

Sie haben folgende Haushaltsmitglieder angegeben. Ist dieser Auflistung korrekt?

Interviewer: Lesen Sie die List der Haushaltsmitglieder und deren Beziehung zur RP vor und korrigieren Sie falls notwendig

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.14B==2, Fehler korrigieren, sonst weiter mit 0.12
--------------------	--	---

0.12 **ARA0930** IDENTIFIKATION VON PERSONEN IN ANDEREN HAUSHALTEN

(Leben Sie / Lebt eine der genannten Personen) manchmal in einem anderen Haushalt – entweder mit anderen Personen oder alleine?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.12==2, weiter mit dem Interview, sonst weiter mit 0.13
--------------------	--	--

0.13 **ARA0940** ZUGEHÖRIGKEIT ZUM HAUSHALT

(Betrachten Sie / Betrachten diese Personen) diesen Haushalt an der Adresse [ADRESSE] als ihren hauptsächlichen Haushalt oder ist davon finanziell vollständig abhängig von diesem Haushalt?

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.13==1, Person in der Haushaltsmatrix belassen Wenn 0.13==2, Person aus der Haushaltsmatrix entfernen; Weiter mit 0.14C
--------------------	--	--

0.14C **AHL0260** BESTÄTIGUNG DER HAUSHALTSMATRIX

Sie haben folgende Haushaltsmitglieder angegeben. Ist dieser Auflistung korrekt?

Interviewer: Lesen Sie die List der Haushaltsmitglieder und deren Beziehung zur RP vor und korrigieren Sie falls notwendig

1 – Ja 2 – Nein		Wenn 0.14C==2, Fehler korrigieren, sonst Beginn der Befragung
--------------------	--	--

WEITER ZUR BEFRAGUNG

AZT0110 ZEITSTEMPEL I

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Vorbefragung.

BEFRAGUNG

Die Fragen in diesem Fragenbogen sind oft finanzieller Natur. Manche davon fragen nach einem Euro-Betrag. Die ideale Antwort besteht in der Angabe eines exakten Betrages.

Zur Beantwortung der Fragen kann es hilfreich sein, Unterlagen wie zum Beispiel einen Bankauszug, ein Schreiben einer Versicherung, Einkommenssteuerbescheid, etc. heranzuziehen. Dies wird die Interviewdauer verkürzen. Unter keinen Umständen jedoch werde ich Sie nach Kontonummer, persönlicher Identifikationsnummer oder ähnlichem Fragen.

Haben Sie noch Fragen bevor wir beginnen?

ABSCHNITT 1 : ALLGEMEINE MERKMALE DES HAUSHALTS

Referenzeinheit: Alle Haushaltsmitglieder. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

1.03 ARA0400 GEBURTSLAND

In welchem Land (wurde X / wurden Sie) geboren?

Programmierer: Österreich an den Anfang der Liste und ein wenig abgesetzt stellen.

<p>Numerischer Code, 2-stellig (gemäß der ISO 3166-1 alpha-2-Kodierung für Länder)</p> <p>1 - BE Belgien 2 - BG Bulgarien 3 - CZ Tschechien 4 - DK Dänemark 5 - DE Deutschland 6 - EE Estland 7 - IE Irland 8 - GR Griechenland 9 - ES Spanien 10 - FR Frankreich 11 - IT Italien 12 - CY Zypern 13 - LV Lettland 14 - LT Litauen 15 - LU Luxemburg 16 - HU Ungarn 17 - MT Malta 18 - NL Niederlande 19 - AT Österreich 20 - PL Polend 21 - PT Portugal 22 - RO Rumänien 23 - SI Slowenien 24 - SK Slowakische Republik 25 - FI Finnland 26 - SE Schweden</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn nicht Österreich, weiter mit 1.04, sonst weiter mit 1.04B</p>
---	---	--

27 - UK Vereinigtes Königreich 28 - CH Schweiz 29 - HR Kroatien 30 - IS Island 31 - NO Norwegen 32 - TR Türkei 33 - SLE Sonstige europäische Länder 34 - NAF Nordafrika (Algerien, Ägypten, Libyen, Marokko, Sudan, Tunesien, Westsahara) 35 - WAF Westafrika (Benin, Burkina Faso, Cape Verde, Elfenbeinküste, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, St. Helena, Senegal, Sierra Leone, Togo) 36 - OAF Weiteres Afrika 37 - USA Vereinigte Staaten von Amerika 38 - CAN Kanada 39 - CSA Mittel- und Südamerika 40 - NME Naher und Mittlerer Osten (Armenien, Aserbaidschan, Bahrain, Georgien, Irak, Israel, Jordanien, Kuwait, Libanon, Palästinensische Autonomiegebiete, Oman, Katar, Saudiarabien, Syrien, Vereinigte Arabische Emirate, Jemen) 41 - OAS Sonstiges Asien 42 - OCE Australien und Ozeanien 43 - Sonstige (Bitte angeben)		
---	--	--

1.04 RA0500 WIE LANGE SCHON IN ÖSTERREICH

Wie lange (lebt X / leben Sie) schon in Österreich? (Angabe in Jahren)

Interviewer: Wenn die Person weniger als sechs Monate in Österreich lebt, bitte „Null“ eintragen.

Interviewer: Bei Aufenthalt in Österreich mit mehreren Unterbrechungen folgenden Hinweis geben: Addieren Sie bitte alle Aufenthalte in Österreich mit einer Dauer von über sechs Monaten.

Numerische Angabe, 3-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------	---------------------------------------	--

1.04A ARA0510 MIGRATIONSHINTERGRUND

(Sind Sie / Ist [X]) selbst nach Österreich zugewandert?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

1.04B **ARA0520** MIGRATIONS Hintergrund ELTERN

Ist zumindest ein Elternteil nach Österreich zugewandert?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage nicht an Kinder stellen, deren Eltern im HH wohnen
--------------------	---------------------------------------	---

1.04C **ARA0310** GEBURTSMONAT

In welchem Monat (wurde X / wurden Sie) geboren?

1 – Jänner 2 – Februar 3 – März 4 – April 5 – Mai 6 – Juni 7 – Juli 8 – August 9 – September 10 – Oktober 11 – November 12 – Dezember	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

Die folgenden Fragen richten sich ausschließlich an Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre oder älter sind.

1.05 **APA0100** FAMILIENSTAND

Welchen Familienstand (hat X / haben Sie)?

Interviewer: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand.

1 – Ledig 2 – Verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend 3 – Verheiratet und getrennt lebend 4 – eingetragene Partnerschaft 5 – Verwitwet 6 – Geschieden	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

1.06 **APA0200** HÖCHSTER BILDUNGSABSCHLUSS

Welche höchste abgeschlossene Schulbildung (haben Sie / hat [X])?

Interviewer: Im Ausland erworbener Abschluss, bitte unter „13 – Anderer Abschluss“ angeben und Verbatim erfassen, wenn keine eindeutige Zuordnung möglich ist.

1 – (noch) ohne Pflichtschulabschluss 2 – Pflichtschule 3 – Lehre (Berufsschule) 4 – Meister - Werkmeisterausbildung 5 – Krankenpflegeschule	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

6 – Andere berufsbildende mittlere Schule 7 – AHS - Oberstufe 8 – Berufsbildende höhere Schule - Normalform 9 – Berufsbildende höhere Schule - Kolleg, Abiturientenlehrgang 10 – Universität, Akademie, Fachhochschule: Bachelor 11 – Universität, Akademie, Fachhochschule: Magister / Diplom / Master 12 – Universität: Doktoratsstudium 13 – Anderer Abschluss (bitte angeben)		
--	--	--

1.06A **APA0210** HÖCHSTER BILDUNGSABSCHLUSS DER MUTTER
APA0220 HÖCHSTER BILDUNGSABSCHLUSS DES VATERS

Welche höchste abgeschlossene Schulbildung haben (Ihre Eltern / die Eltern von X)?

Programmierer: *Es soll eine Matrix vorhanden sein in welcher der jeweilige Abschluss der Mutter bzw. des Vaters ausgewählt wird. Mutter wird erfasst in Variable APA0210 und Vater in der Variable APA0220.*

Interviewer: Im Ausland erworbener Abschluss, bitte unter „13 – Anderer Abschluss“ angeben und Verbatim erfassen, wenn keinen eindeutige Zuordnung möglich ist.

1 – (noch) ohne Pflichtschulabschluss 2 – Pflichtschule 3 – Lehre (Berufsschule) 4 – Meister - Werkmeisterausbildung 5 – Krankenpflegeschule 6 – Andere berufsbildende mittlere Schule 7 – AHS - Oberstufe 8 – Berufsbildende höhere Schule - Normalform 9 – Berufsbildende höhere Schule - Kolleg, Abiturientenlehrgang 10 – Universität, Akademie, Fachhochschule: Bachelor 11 – Universität, Akademie, Fachhochschule: Magister / Diplom / Master 12 – Universität: Doktoratsstudium 13 – Anderer Abschluss (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage wird Kindern, deren Eltern im Haushalt wohnen nicht gestellt, da diese Information schon in 1.06 erfasst ist.
--	---------------------------------------	--

1.07 **HDZ0310** LEBENSZUFRIEDENHEIT

Auf einer Skala von 0 bis 10, wie zufrieden sind sie insgesamt mit ihrem Leben? Wobei „Null“ total unzufrieden und „10“ komplett zufrieden bedeutet.

Programmierer: *Die folgende Frage richtet sich ausschließlich an den KT*

<i>Numerische Angabe, ganze Zahl zwischen 0 und 10</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	Frage nur dem KT stellen
--	---	---------------------------------

AZT0210 ZEITSTEMPEL II

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung

ABSCHNITT 9 : KONSUM

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind dem KT oder einem Vertreter zu stellen.

Lassen Sie uns nun über die Konsumausgaben Ihres Haushalts sprechen:

9.01 HI0100 AUSGABEN FÜR LEBENSMITTEL ZU HAUSE

Wie viel (geben Sie / gibt ihr Haushalt) typischerweise pro Monat ungefähr für Speisen und Getränken aus, die zu Hause verzehrt werden?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.02A HI0200 AUSGABEN FÜR LEBENSMITTEL AUSSER HAUS

Wie viel (geben Sie / gibt Ihr Haushalt) typischerweise pro Monat ungefähr für Speisen und Getränken außer Haus aus?

Hierzu zählen Ausgaben für Restaurantbesuche, Mittagessen, Kantinen- und Cafébesuche und Ähnliches.

Bitte beziehen Sie sich nur auf den tatsächlich bezahlten Betrag, d.h. ohne Zuschüsse (Ihres Arbeitgebers / Ihrer Arbeitgeber), Rabatte, Nachlässe, u.ä.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.02B HI0210 AUSGABEN FÜR WOHNKOSTEN INKLUSIVE BETRIEBSKOSTEN

Wie viel (geben Sie / gibt Ihr Haushalt) typischerweise pro Monat ungefähr für Wohnnebenkosten wie Strom, Gas, (Ab-)Wasser, Telefon, Internet und Fernsehen aus?

Interviewer: Karte 6: „Wohnkosten inklusive Betriebskosten“ verwenden.

Interviewer: Energiekosten (wie z.B. Heizung und Strom) sind unter den Wohnnebenkosten zu berücksichtigen. Eventuelle Kreditrückzahlungen sind hier nicht anzugeben. Betriebskosten sind hinzuzurechnen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HI0210_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.02C HI0230 AUSGABEN FÜR REISEN UND URLAUBE

Wie viel (gaben Sie / gab Ihr Haushalt) im letzten Kalenderjahr für Reisen oder Urlaube aus? Bitte berücksichtigen Sie dabei Ausgaben für Transport, Unterkunft, Verpflegung, Pauschalreisen und andere ähnliche Ausgaben.

Interviewer: Karte 7: „Ausgaben für Urlaub und Reisen“ verwenden. Reisen im Rahmen der Schule (z.B. Schullandwochen, Schulschikurse) sind hierunter mit einzubeziehen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.02D HI0220 GESAMTE KONSUMAUSGABEN

Wie viel (geben Sie / gibt Ihr Haushalt) typischerweise pro Monat ungefähr für alle Konsumgüter und Dienstleistungen aus?

Hierzu zählen Ausgaben für Speisen und Getränke für zu Hause und außer Haus, Betriebskosten, Gebühren, Freizeitgestaltung, wie Kino oder Konzerte, Kleidung etc.

Bitte lassen Sie Miete, Steuern, finanzielle Zahlungen (z.B. Kreditrückzahlungen, Versicherungsprämien, Pensionseinzahlungen, etc.) und Einmalzahlungen (z.B. Wertsachen, Autos, größere Haushaltsgeräte, Möbel, etc.) unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.02E AH0240 MINDESTHAUSHALTSEINKOMMEN - MONATLICH

Was ist Ihrer Meinung nach das geringste monatliche Nettoeinkommen, das Ihr Haushalt benötigt, um gerade noch auszukommen?

Interviewer: Unter Berücksichtigung der aktuellen Haushaltszusammensetzung und der aktuellen notwendigen Ausgaben (inklusive Schuldendienst); Alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (zB Familienbeihilfe), regelmäßige private Geldleistungen usw. werden miteinbezogen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.03A AH0300 REGELMÄßIGE UNTERHALTSZAHLUNGEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) in den letzten 12 Monaten regelmäßige Zahlungen an Personen geleistet, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören?

Solche regelmäßigen Zahlungen können z. B. Unterhaltszahlungen sein.

Bitte lassen Sie Spenden, etwaige Einmalzahlungen und Geschenke unberücksichtigt.

Interviewer: Hier bitte keine privaten Kredite erfassen, dieser werden später abgefragt.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 9.03A=1 weiter mit 9.03B, sonst weiter mit 9.03C
--------------------	---------------------------------------	--

9.03B **AHI0310** HÖHE DER MONATLICHEN ZUWENDUNGEN

Wie viel Geld (wenden Sie / wendet Ihr Haushalt) monatlich ungefähr für solche Zahlungen auf?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.03C **AHI0320** REGELMÄßIGE SPENDEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) in den letzten 12 Monaten regelmäßige Zahlungen an gemeinnützige Institutionen geleistet?

Solche regelmäßigen Zahlungen können z. B. Zahlungen an Wohltätigkeitsorganisationen sein.

Bitte lassen Sie Unterhaltszahlungen, etwaige Einmalzahlungen und Geschenke unberücksichtigt.

Interviewer: Hier bitte keine privaten Kredite erfassen, diese werden später abgefragt.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 9.03C=1 weiter mit 9.03D, sonst weiter mit 9.04A
--------------------	---------------------------------------	--

9.03D **AHI0330** HÖHE DER MONATLICHEN SPENDEN

Wie viel Geld (wenden Sie / wendet Ihr Haushalt) monatlich ungefähr für solche Zahlungen auf?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.04A **AHI0410** SPAREN – JA / NEIN

Bleibt Ihnen in der Regel monatlich ein gewisser Betrag übrig, den Sie sparen oder zurücklegen können, etwa für größere Anschaffungen, für Notlagen oder zur Vermögensbildung?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 9.04A==1 weiter mit 9.04B, sonst weiter mit 9.05.
--------------------	---------------------------------------	---

9.04B **AHI0420** SPAREN - BETRAG

Wie hoch ist dieser Betrag?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

9.05 **HI0500** VERGLEICH DER AUSGABEN DER LETZTEN 12 MONATE MIT DEM DURCHSCHNITT

Würden Sie sagen, dass (Ihre Ausgaben / die Ausgaben Ihres Haushalts) in den letzten 12 Monaten höher als normal, niedriger als normal, oder etwa normal waren?

Bitte beziehen Sie dabei Käufe von Finanzanlagen, Fahrzeugen und wertvollen Gegenständen nicht mit ein.

Interviewer: Antwortmöglichkeiten vorlesen.

1 - Höher als normal 2 - Niedriger als normal 3 - Etwa normal	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

9.06 HI0600 AUSGABEN DER LETZTEN 12 MONATE GRÖßER/KLEINER ALS DAS EINKOMMEN

Würden Sie sagen, dass (Ihre Ausgaben / die Ausgaben Ihres Haushalts) in den letzten zwölf Monaten...

Ausgaben sind exklusive des Kaufs von Vermögenswerten zu sehen.

Interviewer: Antwortmöglichkeiten vorlesen.

1 – Höher waren als (Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts) 2 - Einkommen und Ausgaben ungefähr gleich waren oder 3 – geringer waren als (Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 9.06= 1, weiter mit 9.07, sonst weiter bei 9.07A.
--	---------------------------------------	---

9.07 HI0700a-g METHODEN ZUR DECKUNG DER AUSGABEN

Wie haben Sie / hat Ihr Haushalt diese Differenz im letzten Jahr finanziert?

Interviewer: Mehrfachantwort möglich. Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

1 – genannt 2 – nicht genannt Satz von 7 Variablen a - Verkauf von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen b - Bezahlung mittels Kreditkarte bzw. Inanspruchnahme eines Überziehungskredits / -rahmens c - Aufnahme eines Kredits d - Rückgriff auf Ersparnisse e - Hilfe von Verwandten oder Freunden in Anspruch genommen f - Rechnungen nicht bezahlt g - Keine der genannten, sondern (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

9.07A AH10710 HAUSHALTSEINKOMMEN NETTO - MONATLICH

Wie hoch schätzen Sie, ist (Ihr monatlich verfügbares Nettoeinkommen / das monatlich verfügbare Nettoeinkommen Ihres Haushalts) insgesamt?

Ich meine dabei die Summe, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pensionen ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen,

Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu und ziehen Sie dann Steuern und Sozialversicherungsbeiträge ab.

Hier ist das gesamte Nettoeinkommen für alle Haushaltsmitglieder zusammen gemeint.

Nettoeinkommen=Einkommen nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben

Interviewer: Liste verschiedener Einkommensarten, die nicht vergessen werden dürfen ist im Kartenbuch. Karte 8: „Einkommensarten“.

Programmierer: Bitte Glossar Nettoeinkommen hier am Bildschirm einblenden.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

9.08 HIZ040a-b UNERWARTETER EINMALGEWINN I

Stellen Sie sich vor, Sie würden einen Lotteriegewinn in der Höhe des Betrages, der ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung steht, erhalten. Welchen Anteil in Prozent würden Sie über die nächsten 12 Monate für Güter und Dienstleistungen ausgeben, im Gegensatz zu jenem Betrag, den Sie sparen oder für Kreditrückzahlungen verwenden würden? Gemeint ist der Nettobetrag.

Interviewer: Verwenden Sie Karte 9: „Lotteriegewinn“.

Programmierer: Skala von 0 bis 100, mit den Enden gekennzeichnet als „Ich würde alles sparen und / oder für Kreditrückzahlungen verwenden“ und „Ich würde alles über die nächsten 12 Monate ausgeben“. Entsprechend berechnet sich Variable HIZ040b als Differenz zwischen der gegebenen Antwort und 100.

Numerischer Wert, 0 bis 100 Satz von 2 Variablen: a – Über die nächsten 12 Monate für Güter und Dienstleistungen ausgegeben b – Gespart oder investiert für später / für Kreditrückzahlungen verwendet	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn HIZ040a>0 weiter mit 9.08B sonst weiter mit 9.09
---	---------------------------------------	---

9.08B AHIZ050 UNERWARTETER EINMALGEWINN II

Würden Sie stattdessen mehr aus Ihrem Einkommen sparen?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

9.09 HI0800 MÖGLICHKEIT, GELD BEI FREUNDEN ODER VERWANDTEN ZU LEIHEN

(Könnten Sie / Könnte Ihr Haushalt) in einer Notsituation von Freunden oder Verwandten, die nicht in Ihrem Haushalt leben, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von beispielsweise 5.000 EUR erhalten?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

9.10 AH10400a-n ZWECK DES SPARENS

Menschen haben unterschiedliche Gründe zu sparen, auch wenn sie nicht immer sparen. Was sind für (Sie / Ihren Haushalt) die wichtigsten Gründe zu sparen?

Interviewer: Mehrfachnennung möglich! Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen, sondern die freie Antwort des Respondenten zuordnen. Ist eine Zuordnung nicht möglich „Sonstiges“ auswählen und verbatim erfassen.

Programmierer: Zuerst wichtigsten und dann weitere Gründe erfassen.

<p>1 - Erwerb eines Hauses / einer Wohnung als Hauptwohnsitz 2 – Erwerb einer Zweitimmobilie 3 – Größere Anschaffungen außer Fahrzeugen (Möbel, usw.) 4 – Anschaffung von Fahrzeugen 5 – Unternehmensgründung oder Finanzierung von Investitionen für bestehendes Unternehmen 6 – Investition in Finanzanlagen 7 – Vorsorge für Notsituationen 8 – Tilgung von Krediten / Schulden (z.B. in einem Tilgungsträger) 9 - Altersvorsorge 10 – Urlaub/Reisen 11– Ausbildung/Unterstützung von Kindern und Enkeln 12 – Nachlass / für meine Erben 13 – Inanspruchnahme staatlicher Förderung (z.B. Bausparprämie) 14 – Sonstiges (bitte angeben)</p> <p>14 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-n) weitere Zwecke</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p> <p>-4 – Kein weiterer Zweck</p>	
--	--	--

9.11A APNA0511 WESENTLICHE ZUKÜNFTIGE AUSGABEN – JA/NEIN

Erwarten Sie in den nächsten fünf bis 10 Jahren für Sie und Ihren Haushalt größere Ausgaben tätigen zu müssen? Gemeint sind hierbei Ausgaben zum Beispiel für Aus- und Weiterbildung, Kauf einer neuen Immobilie, Gesundheitskosten, Unterstützung für Familienmitglieder oder andere größere Ausgaben.

<p>1 – Ja 2 – Nein</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn 9.11A=1 weiter mit 9.11B, sonst weiter mit nächstem Abschnitt</p>
---	--	--

9.11B APNA0512 WESENTLICHE ZUKÜNFTIGE AUSGABEN – VERBATIM

Um welche Art von Ausgaben handelt es sich hierbei?

<p>offene Texterfassung, 255 Zeichen.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	--	--

AZT0220 ZEITSTEMPEL III

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

ABSCHNITT 2: IMMOBILIENVERMÖGEN UND DESSEN FINANZIERUNG

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind der RP oder einem Vertreter zu stellen.

Ich werde Ihnen nun Fragen zu Ihrem Wohnsitz stellen.
Damit meine ich die Wohnung oder das Haus, in dem (Sie / Sie und die Haushaltsmitglieder) sich die meiste Zeit des Jahres aufhalten.

Programmierer: Hier könnte der Interviewer angeben ob er sich am Hauptwohnsitz befindet und wenn ja ob es sich um Wohnung oder Haus handelt, sodass dann in allen Fragen zum Hauptwohnsitz bereits Wohnung ODER Haus richtig in der Frage angezeigt wird.

Interviewer: Wenn die Immobilie aus einzelnen Eigentums- und / oder Mietwohnungen besteht, beziehen sich die nachfolgenden Fragen nur auf die Wohnung, die der Haushalt bewohnt. Sonst auf die ganze Immobilie.

2.01A AHB0120 HAUPTWOHNSITZ – BAUJAHR
AHB0130 HAUPTWOHNSITZ – BAUJAHR KATEGORIE

Wann wurde die Wohnung / das Haus, in dem Sie wohnen errichtet?

Interviewer: Falls das Baujahr bekannt ist, exakte Jahresangabe erfassen. Ansonsten Kategorie erfassen.

<p>AHB0120 Numerische Angabe, 4-stellig.</p> <p>AHB0130 Kategorien 1 – vor 1919 2 – zwischen 1919 und 1944 3 – zwischen 1945 und 1960 4 – zwischen 1961 und 1970 5 – zwischen 1971 und 1980 6 – zwischen 1981 und 1990 7 – zwischen 1991 und 2000 8 – zwischen 2001 und 2005 9 – zwischen 2006 und 2010 10 – nach 2011</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
--	--	--

2.01 HB0100 GRÖÙE WOHNFLÄCHE – HAUPTWOHNSITZ

Wie groß ist die Wohnfläche dieser Wohnung / dieses Hauses in Quadratmetern?

<p>Numerische Angabe in Quadratmetern, 5-stellig.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	--	--

2.02 HB0200 ALTER - HAUPTWOHNSITZ

Wie viele Jahre leben Sie (oder ein anderes Mitglied Ihres Haushaltes) bereits in dieser Wohnung / diesem Haus?

Interviewer: Vergewissern Sie sich, dass dieses bestimmte Mitglied des Haushalts immer noch Teil des Haushalts ist.

Numerische Angabe in Jahren, 2-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

2.03 AHB0300 HAUPTWOHNSITZ - EIGENTUMSVERHÄLTNIS

(Sind Sie ... / Ist Ihr Haushalt...)

Interviewer: Wenn sowohl „Eigentümer eines Teils“ als auch „Mieter / Untermieter“ zutreffen, „Eigentümer eines Teils“ auswählen.

1 - Eigentümer der gesamten Wohnung/des gesamten Hauses 2 - Eigentümer eines Teils 3 – Mieter / Untermieter einer Genossenschaftswohnung 4 – Mieter / Untermieter einer Gemeindewohnung 5 - Mieter / Untermieter einer sonstigen Wohnung / eines sonstigen Hauses 6 - Unentgeltliche Nutzung (bitte angeben welche Person bzw. Organisation die Wohnung/das Haus zur Verfügung stellt)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.03=1 weiter mit 2.06 Wenn nur 2.03=2 weiter mit 2.04A, Wenn nur 2.03=3 oder 2.03=4 oder 2.03=5 weiter mit 2.23 Wenn 2.03=6 oder -1 oder -2 weiter mit 2.24A
---	---------------------------------------	---

2.04A HB0400 TEILWEISE MIETZAHLUNG

(Zahlen Sie / Zahlt Ihr Haushalt) Miete für den Teil der Wohnung / des Hauses der im Eigentum eines Anderen steht?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.04A=1 weiter mit 2.04B sonst weiter mit 2.05
--------------------	---------------------------------------	--

2.04B AHB0410 HÖHE DER KALTMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete ohne Betriebskosten?

Lassen Sie dabei Nebenkosten (wie z.B. Betriebskosten, Heizkosten, Strom, usw.) unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.04C AHB0420 HÖHE DER WARMMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete einschließlich Betriebskosten?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.04D AHB0430a-h WARMMIETE BEINHALTET

Welche der folgenden Elemente sind in diesem Betrag enthalten?

Programmierer: Mehrfachantwort möglich

Interviewer: Karte 10: „Miete inklusive Betriebskosten beinhaltet“.
Mehrfachantwort möglich

1 – enthalten 2 – <u>nicht</u> enthalten Satz von 8 Variablen a – Möbel b – Ausstattung (z.B. Waschmaschine, TV, Kühlschrank, Sauna...) c – Wasser- / Abwassergebühren d – Heizung e – Strom f – Garage bzw. Parkplatz g – Lift h – Sonstiges (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

2.05 HB0500 ANTEIL DES HAUSHALTS AM GESAMTWERT DES HAUPTWOHNSITZES IN %

Wie groß ist (Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts) am Gesamtwert dieser Wohnung / dieses Hauses?

Numerische Angabe in %, 4-stellig, zwei Dezimalstellen	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

2.06 HB0600 HAUPTWOHNSITZ – ART DES EIGENTUMSÜBERGANGS

Wie (wurden Sie / wurde Ihr Haushalt) Eigentümer dieser Wohnung / dieses Hauses einschließlich der Grundstücke bzw. des Teils der (Ihnen / Ihrem Haushalt) gehört: (Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) sie / es gekauft, selbst gebaut, geerbt oder geschenkt bekommen?

Interviewer: Wenn der Haushalt das Eigentum an (der Immobilie (einschließlich Grundstücke) in verschiedenen Formen erhalten hat: Wie (wurden Sie / wurde Ihr Haushalt) Eigentümer des wertmäßig größten Teils davon?

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB0600_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 – Gekauft 2 – Gebaut (Eigenbau) 3 – Geerbt 4 – Als Schenkung erhalten 5 – 50% gekauft oder gebaut / 50% geerbt oder als Schenkung	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

2.07 HB0700 JAHR DES IMMOBILIENERWERBS - HAUPTWOHNSITZ

In welchem Jahr (wurden Sie / wurde Ihr Haushalt) Eigentümer dieser Wohnung / dieses Hauses oder des Grundstücks, auf dem diese Wohnung / dieses Haus steht?

Interviewer: Falls diese Wohnung / dieses Haus in mehreren Schritten erworben wurde: Nennen Sie mir bitte das Jahr, in dem erstmalig ein Teil dieser Wohnung / dieses Hauses zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds wurde.

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB0700_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe, 4-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------	---------------------------------------	--

2.08 HB0800 WERT DER IMMOBILIE (HAUPTWOHNSITZ) ZUM ZEITPUNKT DES EIGENTUMSÜBERGANGS

Wie viel war diese Wohnung / dieses Haus (<WENN 2.06!=2> einschließlich der Grundstücke / <WENN 2.06=2> und/oder das zugehörige Grundstück) wert, als (sie / es) zu (Ihrem Eigentum / dem Eigentum eines Haushaltsmitglieds) wurde?

(<WENN 2.03=2 [nur zum Teil Eigentümer] >: Bitte geben Sie den Wert der gesamten Wohnung / des gesamten Hauses an und nicht nur den Wert des Teils, der Ihnen und ggf. den anderen Haushaltsmitgliedern gehört).

Wenn die Wohnung / das Haus (einschließlich Grundstücke) in mehreren Schritten zur Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum des Haushalts wurde, geben Sie bitte den Wert der gesamten Wohnung / des gesamten Hauses (einschließlich Grundstücke) zu dem Zeitpunkt an, an dem erstmalig ein Teil dieser Wohnung / dieses Hauses (einschließlich Grundstücke) zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum eines Haushaltsmitglieds wurde.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB0800_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

2.09 HB0900 GEGENWÄRTIGER WERT DES HAUPTWOHNSITZES

<WENN 2.00A!=1> Wenn Sie diese Wohnung / dieses Haus einschließlich der Grundstücke heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung nach erzielen?

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Wenn Sie diese Wohnung / dieses Haus einschließlich des Garten heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie hier nur das Wohngebäude und Gartenfläche mit ein. Der Wert der landwirtschaftlich genutzten Gebäude und Fläche, der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, der Maschinen, des Saatguts und der Nutztiere wird später erfasst, wenn wir über Unternehmen und Betriebe sprechen.

<WENN 2.03=2 [nur ein Teil der Wohnung / des Hauses Eigentum des Haushalts] >: Bitte geben Sie den Preis an, der für die Wohnung / das Hauses einschließlich der Grundstücke insgesamt zu erzielen ist und nicht nur den Preis für den Teil, den (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt).

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB0900_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

2.09A AHB0910 LANDWIRTSCHAFT / TRENNUNG HMR UNTERNEHMEN

Konnten Sie den Wert des Wohngebäudes von den Betriebsmitteln der Landwirtschaft (Betriebsgebäude, landwirtschaftliche Nutzflächen und Erzeugnisse, Maschinen, Saatgut, Nutztiere, usw.) trennen?

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHB0910_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage nur stellen wenn 2.00A=1; Wenn 2.09A=1 weiter mit 2.09C, sonst weiter mit 2.09B
--------------------	---------------------------------------	--

2.09B AHB0920 LANDWIRTSCHAFT / ANTEIL HMR

Welchen Teil des gerade angegebenen Wertes würden Sie tatsächlich dem Wohngebäude zuordnen?

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHB0920_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in %, 5-stellig, zwei Dezimalstellen	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

2.09C HBZ010a-e ERWARTETE HAUSPREISENTWICKLUNG

Wir interessieren uns dafür, wie sich der Wert dieser Wohnung / dieses Hauses in den nächsten 12 Monaten entwickeln wird.

Bitte verteilen Sie in Summe 10 Punkte über die folgenden 5 Veränderungen, die in nachfolgender Karte gezeigt werden. Vergeben Sie dabei mehr Punkte an die Szenarien, die sie für eher wahrscheinlich halten und 0 Punkte, wenn Sie ein Szenario für nahezu unmöglich halten.

Interviewer: Sämtliche 10 Punkte können an ein einziges Szenario vergeben werden, wenn ein Haushalt dieses Szenario als einzig mögliches erachtet, während die übrigen Szenarien 0 Punkte erhalten.

Interviewer: Karte 11: „Fünf Veränderungen“.

Interview-Strategie: Zeigen Sie eine Tabelle mit allen 5 Möglichkeiten. Geben Sie dem Respondenten die Option, die Tabelle entweder selbst auszufüllen oder mündlich zu antworten.

[Implementierungsmöglichkeiten: Um sich an nationale Gegebenheiten anzupassen, können der obere und untere Grenzwert zum Zeitpunkt der Implementierung angepasst werden. Der obere Grenzwert soll in HBZ011 eingetragen werden, der untere Grenzwert in HBZ012. Der Konsenswert beträgt 5.]

Numerische Angabe, ganze Zahl von 0 bis 10 Set von 5 Variablen für folgende Einträge: a – Wertminderung um mehr als [HBZ012] Prozent b – Wertminderung um 2 bis [HBZ012] Prozent c – Veränderung um weniger als 2 Prozent d – Wertsteigerung um 2 bis [HBZ011] Prozent e – Wertsteigerung um mehr als [HBZ011] Prozent	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

2.10A HB1000 MIT DEM WOHSITZ BESICHERTE HYPOTHEKEN ODER KREDITE

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) gegenwärtig Hypotheken- (auch Bauspardarlehen) oder Kreditschulden, die mit dieser Wohnung / diesem Haus besichert sind?

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Bitte erfassen Sie hier nur Hypotheken, die mit dem Wohngebäude besichert sind. Kredite, die mit den ausschließlich mit den Betriebsgebäuden und Nutzflächen der Landwirtschaft besichert sind und zur Unternehmensfinanzierung dienen, werden hier nicht erfasst.

Interviewer: Wenn mehrere Wertgegenstände – inklusive der Immobilie des Wohnsitzes – als Besicherung für einen Kredit genutzt werden, notieren Sie dies und wählen Sie „ja“.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.10A= 1, weiter mit 2.10B, sonst weiter mit 2.24A
--------------------	---------------------------------------	--

2.10B HB1010 ANZAHL DER MIT DEM WOHSITZ BESICHERTEN HYPOTHEKEN ODER KREDITE

Wie viele Hypotheken (auch Bauspardarlehen) oder Kredite, die mit dieser Wohnung / diesem Haus besichert sind, (haben Sie / hat Ihr Haushalt)?

Numerische Angabe, 1-stellig (Anzahl der Hypotheken, Kredite und Darlehen)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.10B=-1 oder =-2 weiter mit 2.21
---	---------------------------------------	---

Beginn einer Schleife für 3 mit dem Wohnsitz besicherte Kredite

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Reden wir nun über (<Wenn 2.10B=1> die Hypothek bzw. den Kredit, der mit dem Hauptwohnsitz besichert ist. / <Wenn 2.10B>2> die zwei Hypotheken und Kredite, die mit dem Hauptwohnsitz besichert sind. <Wenn 2.10B >=3 > die drei wichtigsten Hypotheken und Kredite, die mit dem Wohnsitz besichert sind.)

Bitte beginnen Sie mit der Hypothek, dem Kredit oder Bauspardarlehen mit dem höchsten derzeit noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit der / dem nächst höchsten fort (falls vorhanden).

Beim zweiten und dritten Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zum nächst höchsten noch nicht getilgten Kredit / Hypothek / Bauspardarlehen

2.11 HB120\$xa-i VERWENDUNGSZWECK DES KREDITS

Zum Zeitpunkt, an dem (Sie / Ihr Haushalt) diesen Kredit ursprünglich aufgenommen hat, für welchen Zweck (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit verwendet?

Programmierer: wichtigster Zweck muss erfasst werden.

Interviewer: Mehrfachnennung möglich, Liste nicht vorlesen.

1 - Zum Erwerb oder Bau dieser Wohnung / dieses Hauses (in dem (Sie / Sie und die Haushaltsmitglieder) sich die meiste Zeit des Jahres aufhalten) 2 - Zum Erwerb anderen Immobilienvermögens 3 - Renovierung von Immobilien 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit 6 - Zur Umschuldung von Krediten 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen 9 - Sonstiges (bitte angeben) 9 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-i) weitere Zwecke	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis i) -6 - Roter Knopf	
---	---	--

2.12A HB110\$x KREDITART - REFINANZIERUNG

Refinanziert dieser Kredit einen vorherigen Kredit, d.h. hat dieser Kredit einen vorherigen Kredit ersetzt, der (diese Wohnung / dieses Haus) als Besicherung hatte?

Interviewer: Wenn der Respondent sagt, dass es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt notieren Sie dies und behandeln sie jede Nachbearbeitung eines Kreditvertrages als Refinanzierung, das heißt, die Antwort hier ist „ja“.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 - Roter Knopf	Wenn 2.12A=1 weiter mit 2.12B, sonst weiter mit 2.12C
--------------------	---	--

2.12B AHB113\$x GRÜNDE FÜR REFINANZIERUNG

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) den letzten der früheren Kredite mit dem jetzigen refinanziert, um bessere Kreditkonditionen zu nutzen, mehr Geld (gegen die Besicherung mit Ihrer Wohnung / Ihrem Haus) aufzunehmen, einen Fremdwährungskredit zu konvertieren, oder aus einem anderen Grund?

Interviewer: Mehrfachantwort möglich.

Programmierer: Mehrfachantwort möglich. Wichtigster Zweck muss erfasst werden.

1 - um bessere Kreditkonditionen zu nutzen 2 - um mehr Geld aufzunehmen (gegen Besicherung durch Immobilie)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 - kein weiterer Grund (nur Variablen b bis d)	
--	---	--

3 – zur Konvertierung eines Fremdwährungskredits 4 – Anderer Grund (bitte angeben) 4 Variablen: a) wichtigster Grund b)-d) weitere Grund	-6 – Roter Knopf	
--	------------------	--

2.12C HB130\$x JAHR KREDITAUFNAHME/REFINANZIERUNG

<WENN 2.12A=> In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen?

<WENN 2.12A=1> In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit refinanziert?

<WENN 2.12A=-1 ODER WENN 2.12A=-2 > In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen bzw. refinanziert?

Interviewer: Wenn der Kredit refinanziert wurde, hätten wir gerne das Datum, an dem der aktuelle Kredit das letzte mal refinanziert wurde. Wenn er neu ausverhandelt wurde, hätten wir gerne das Datum des ursprünglichen Kredits.

Interviewer: Falls es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt, fragen Sie nach dem Datum, an dem die Zahlungen an den Haushalt begonnen haben.

Numerische Angabe, 4-stellig (Jahr)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------------	---	--

2.11A AHB111\$x KREDITART - FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Handelt es sich hierbei um einen Fremdwährungskredit?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Wenn 2.11A=1 weiter mit 2.11B, sonst weiter mit 2.11C
--------------------	---	--

2.11B AHB112\$x KREDITART – WÄHRUNG DES FREMDWÄHRUNGSKREDITES

In welcher Währung wurde dieser Kredit aufgenommen?

1 – Schweizer Franken 2 – Japanischer Yen 3 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.11F AHB118\$x GRUND FÜR FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Aus welchen Gründen (haben Sie / hat ihr Haushalt) den Fremdwährungskredit einem Kredit in Euro vorgezogen?

Interviewer: Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Freie Antwort des Respondenten zuordnen.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigster Grund muss erfasst werden.

1 – Zinsvorteil 2 – Wechselkursvorteil 3 – Einkommen in der Fremdwährung 4 – Auf Beratung der Bank 5 – Tilgungsträgerrendite-Vorteil 6 – Sonstige (bitte angeben) 6 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-f) weitere Zwecke	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Zweck -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.11C AHB117\$x KREDITART – ENDFÄLLIGER KREDIT

Handelt es sich hierbei um einen endfälligen Kredit, das heißt einen Kredit, der vollständig am Ende der Laufzeit zurückgezahlt wird?

Programmierer: Glossar für endfälligen Kredit einfügen.

Glossar: Endfälliger Kredit bedeutet, dass der gesamte Kreditbetrag am Ende der Kreditlaufzeit zurückgezahlt wird. Während der Laufzeit werden Zinszahlungen geleistet.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Wenn 2.11C=1 weiter mit 2.11D, sonst weiter mit 2.11E
--------------------	---	--

2.11D AHB114\$x SPAREN FÜR DIE KREDITRÜCKZAHLUNG

In welcher Form (sparen Sie / spart Ihr Haushalt) für die Kreditrückzahlung?

Interviewer: Karte 12 „Kreditrückzahlung“ verwenden. Falls der Haushalt nicht für die Kreditrückzahlung spart, bitte dies unter „Sonstige“ angeben.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig.

1 – genannt 2 – nicht genannt Satz von 8 Variablen a – Klassische Lebensversicherung b – Fondsgebundene Lebensversicherung c – Investmentfonds d – Aktien e – Anleihen f – Bausparvertrag g – Sparbuch h – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.11E AHB116\$x INSTITUTION DER KREDITAUFNAHME

Wo (haben Sie / hat Ihr Haushalt) den Kredit aufgenommen?

1 – Bank (nicht geförderter Kredit)	-1 - Weiß nicht	
2 – Bank (geförderter Wohnbaukredit)	-2 - Keine Angaben	
3 – Bausparkasse (nicht geförderter Kredit)	-6 – Roter Knopf	
4 – Bausparkasse (geförderter Wohnbaukredit)		
5 – Arbeitgeber (z.B. Gehaltsvorschuss)		
6 – Land, öffentliche Einrichtungen (z.B. Wohnbauförderung)		
7 – Familie, Freunde, Bekannte		
8 – Sonstige (bitte angeben)		

2.14 HB140\$x URSPRÜNGLICHE HÖHE DES KREDITS

<WENN 2.12A=2> Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme, als der Kredit aufgenommen wurde?

<WENN 2.12A=1 > Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme zu dem Zeitpunkt, als der frühere Kredit refinanziert wurde?

<WENN 2.12A=-1 ODER WENN 2.12A=-2 > Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme, als der Kredit aufgenommen bzw. zuletzt refinanziert wurde?

Interviewer: Falls es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt notieren Sie dies und fragen Sie welcher Betrag ursprünglich erhalten wurde. In manchen Fällen ist dieser Wert gleich null oder der refinanzierte Betrag eines früheren Kredits.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------------	---	--

2.16 HB160\$x URSPRÜNGLICHE LAUFZEIT DES KREDITS

<2.12A=2> Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit aufgenommen wurde?

<2.12A =1> Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit zuletzt refinanziert wurde?

<WENN 2.12A=-1 ODER WENN 2.12A=-2 > Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit aufgenommen bzw. zuletzt refinanziert wurde?

Interviewer: Bitte auf ganze Jahre runden

Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. Die ursprünglich erfragte Laufzeit (in Jahren) ist die Anzahl der Jahre, für die die Auszahlung einer Rente erwartet wird. Wenn es sich um eine lebenslange Rente handelt, gibt es keine fixe Laufzeit und sie wird mit -4 kodiert.

Glossar: Mit vereinbarter Laufzeit ist die kürzeste der folgenden Zeitspannen gemeint:

- (1) Die vereinbarte Gesamtlaufzeit des Kredits
- (2) Die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und der nächsten im Vertrag vorgesehenen Neuverhandlung
- (3) Die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und dem Zeitpunkt, zu dem der Kredit abbezahlt sein soll.

Falls es sich um einen Kredit mit variabler Verzinsung handelt, für den im Vertrag keine Neuverhandlung der Konditionen vorgesehen ist, bitte die vereinbarte Gesamtlaufzeit angeben (Option1).

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Jahre).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 Keine fixe Laufzeit vereinbart (Kreditlinien / Kredite ohne fixes Laufzeitende) -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.17A HB170\$x AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG

Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag?

Interviewer: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen. Diese Information kann im letzten Bankauszug bezüglich Ihres Darlehens / Kredits eingesehen werden. Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. Gefragte Betrag ist jener, der benötigt wird um den Kredit zum jetzigen Zeitpunkt zurückzuzahlen, nicht die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB170\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--------------------------------------	---	--

2.17B HB171\$x RESTLICHE LAUFZEIT

In wie vielen Jahren wird der Kredit vollständig zurückgezahlt sein?

Interviewer: [Im Zweifel vorlesen:] Was ist die noch verbleibende Laufzeit des Kredits? Wenn nötig, stellen Sie klar, dass es um die verbleibende Laufzeit gemäß den vereinbarten Konditionen geht. Wenn diese kürzer als ein Jahr ist, tragen sie 0 ein.

Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. In diesem Fall sollte die Antwort die verbleibende Anzahl an Jahren sein, für die die Auszahlung einer Rente erwartet wird. Wenn es sich um eine lebenslange Rente handelt, gibt es keine fixe Laufzeit und sie wird mit -4 kodiert.

Numerische Angabe, 2-stellig (in Jahren)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 Keine fixe Laufzeit vereinbart (Kreditlinien / Kredite ohne fixes Laufzeitende)	
--	---	--

2.18 HB180\$x FORM DER VERZINSUNG

Ist es ein Kredit mit variabler Verzinsung, d. h., lässt der Kreditvertrag während der Laufzeit von Zeit zu Zeit eine Anpassung des Zinssatzes zu?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--------------------	---	--

2.19 HB190\$x ZINSSATZ

Wie hoch ist derzeit der (jährliche) Effektivzinssatz, den (Sie / Ihr Haushalt) für diesen Kredit (<WENN 2.18=1 [variable Verzinsung]> nach der letzten Änderung) bezahlen?

Interviewer: Gemäß §33 BWG muss der Effektivzinssatz in den Kreditverträgen angegeben sein.

Umrechnung: $\frac{1}{2}=0,5$ $\frac{1}{4}=0,25$ $\frac{3}{4}=0,75$ $\frac{1}{8}=0,125$

Numerische Angabe, 5-stellig, Drei Dezimalstellen.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.20 AHB200\$x RATEN FÜR DEN KREDIT

<WENN 2.11C!=1> Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für diesen Kredit aufwenden? Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Interviewer: Es geht um den Betrag, der regelmäßig vom Haushalt gezahlt wird, nicht der Betrag, der im Kreditvertrag vereinbart wurde.

< WENN 2.11C=1> Sie haben mir vorher gesagt, dass es sich um einen endfälligen Kredit handelt. Wie hoch ist der monatliche Betrag, den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für die Rückzahlung dieses Kredits sparen?

Interviewer: Wenn es sich um einen Umkehrkredit handelt, der ein Einkommen liefert, notieren Sie das als negativen Wert. Zum Beispiel, wenn der Haushalt ein Einkommen in Höhe von 1.000 EUR aus dem Umkehrkredit erhält, tragen Sie – 1.000 ein.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Ende der Schleife für 3 Kredite Wenn 2.10B (Anzahl der Kredite) > 3, weiter mit 2.21, sonst weiter mit 2.24A
--------------------------------------	---	--

2.21 AHB2100 AUSSTEHENDE BETRÄGE FÜR ALLE ANDEREN KREDITE (BESICHERT MIT HAUPTWOHNSITZ)

< WENN 2.10B=-1 ODER -2 / „ROTER KNOPF“ [PROG: VGL. HINWEISE ZU SCHLEIFEN AM ENDE DES DOKUMENTS]> Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für alle Kredite, die mit dieser Wohnung / diesem Haus besichert sind?

<WENN 2.10B>3> Kommen wir nun zu den übrigen Krediten.

Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für den verbleibenden Kredit / die < 2.10B minus 3> übrigen Kredite zusammen, (der / die) mit Ihrer Wohnung / Ihrem Haus besichert (ist / sind)?

Interviewer: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen Sondertilungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

2.22 AHB2200 RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE (BESICHERT MIT HAUPTWOHNSITZ)

Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für diesen Kredit / diese Kredite aufwenden? Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Weiter mit 2.24A
--------------------------------------	---------------------------------------	------------------

2.23 AHB2300 HÖHE DER KALTMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete ohne Betriebskosten? Lassen Sie dabei Nebenkosten (wie z.B. Betriebskosten, Heizkosten, Strom, usw.) unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 Nur Warmmiete bekannt (inkl. Betriebs-, Heiz- und Stromkosten)	
--------------------------------------	--	--

2.23A AHB2310 HÖHE DER WARMMIETE AM HAUPTWOHNSITZ

Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete einschließlich Betriebskosten?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.23C AHB2320a-h WARMMIETE BEINHALTET

Welche der folgenden Elemente sind in diesem Betrag enthalten?

Programmierer: Mehrfachantwort möglich

Interviewer: Karte 10: „Miete inklusive Betriebskosten beinhaltet“.
Mehrfachantwort möglich

1 – enthalten 2 – <u>nicht</u> enthalten Satz von 8 Variablen a – Möbel b – Ausstattung (z.B. Waschmaschine, TV, Kühlschrank, Sauna...) c – Wasser- / Abwassergebühren d – Heizung e – Strom f – Garage bzw. Parkplatz g – Lift h – Sonstiges (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

2.23B AHB2340 GENOSSENSCHAFTSBEITRAG

Wie hoch war der bei Abschluss des Mietvertrags zu zahlende Finanzierungsbeitrag (Genossenschaftsbeitrag)?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage nur stellen wenn 2.03=3
--------------------------------------	---------------------------------------	-------------------------------

Weitere Immobilien neben dem Hauptwohnsitz

2.24A HB2400 WEITERE IMMOBILIEN DES HAUSHALTS AUSSER DEM HAUPTWOHNSITZ

[Für Eigentümer] <2.03=1 oder 2.03=2>: Abgesehen von der Wohnung oder dem Haus, in dem (Sie / Sie und die Haushaltsmitglieder) sich die meiste Zeit des Jahres aufhalten, verfügen Sie (oder ein anderes Haushaltsmitglied) über weiteren Immobilienbesitz, wie z. B. Häuser, Wohnungen, Apartments, Garagen, Büros, Hotels, sonstige gewerblich genutzte Immobilien oder Grundstücke? Bitte geben Sie auch Immobilien an, die sich im Ausland befinden.

Für Mieter <nur 2.03=3 oder 2.03=4 oder 2.03=5 oder 2.03=6>: Verfügen Sie (oder ein anderes Haushaltsmitglied) über Immobilienbesitz, wie z. B. Häuser, Wohnungen, Apartments, Garagen, Büros, Hotels, sonstige gewerblich genutzte Immobilien oder Grundstücke? Bitte geben Sie auch Immobilien an, die sich im Ausland befinden.

Immobilien, die sich direkt im Besitz eines Unternehmens befinden, sollen hier nicht erfasst werden. Jedoch sollen Immobilien, die von (Ihnen / Ihrem Haushalt) als Freiberufler genutzt werden, hier erfasst werden.

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Immobilien, die für die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte genutzt werden, sollen hier nicht erfasst werden. Diese werden zusammen mit dem landwirtschaftlichen Betrieb später erfasst.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.24A=1, weiter mit 2.24B, sonst weiter mit 2.43A
--------------------	---------------------------------------	--

2.24B HB2410 ANZAHL DER IMMOBILIEN NEBEN DEM HAUPTWOHNSITZ

Wie viele derartige Immobilien (besitzen Sie / besitzt Ihr Haushalt)?

Interviewer: Immobilien, die sich weitgehend ähneln und zusammen verwaltet werden (z.B. mehrere Wohnungen in einem Haus), sind hier als eine Immobilie zu behandeln.

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Immobilien)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.24B=-1 oder -2, weiter mit 2.29, sonst weiter mit 2.25
--	---------------------------------------	---

Beginn einer Schleife für 3 Immobilien (neben dem Hauptwohnsitz des Haushalts)

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Für Mieter <nur 2.03=3 oder 2.03=4 oder 2.03=5> Kommen wir nun zur wichtigsten Immobilie, also jener mit dem höchsten Wert, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt).

Für Eigentümer <2.03=1 oder 2.03=2> Kommen wir nun zur nächsten Immobilie, also jener mit dem höchsten Wert, die (Sie / Ihr Haushalt) neben der Wohnung oder dem Haus, die / das (Sie bewohnen / Ihr Haushalt bewohnt), (besitzen / besitzt).

Bei zweitem und drittem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zur nächsten Immobilie, die (Sie / Ihr Haushalt) (besitzen / besitzt).

Interviewer: Die Immobilien sind gereiht nach absteigendem Wert zu erfassen, also zuerst die Immobilie mit dem höchsten Wert danach jene mit dem zweithöchsten Wert usw. Alle Immobilien, die über die wertmäßig höchsten drei hinausgehen, werden zusammengefasst erhoben.

2.25 HB250\$x ART DER IMMOBILIE

Um welche Art von Immobilie handelt es sich?

Interviewer: Die einzelnen Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Falls mehr als eine Kategorie genannt wird, bitte „10 - Sonstige“ und als Verbatim erfassen.

1 – Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung, Ferienwohnung, Ferienhaus 2 – Mehrfamilienhaus / Mietshaus 3 - Werksgebäude, Lager 4 – Bauland / Grundstück / Feld / Garten / Wald / Ackerfläche 5 - Garage 6 – Laden / Praxis 7 – Bürogebäude	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

8 – Hotel 9 – Landwirtschaftlicher Betrieb / landwirtschaftliche Nutzfläche 10– Sonstige (bitte angeben)		
---	--	--

2.26B AHB264\$x IMMOBILIE – INLAND/AUSLAND

Wo befindet sich (< [diese / dieses] HB250\$x Immobilientyp >)?

1 – Inland 2 – Deutschland 3 - Italien 4 - Schweiz 5 - Slowenien 6 - Ungarn 7 – Slowakei 8 - Tschechische Republik 9 – Spanien 10 - Kroatien 11 - Griechenland 12 - Frankreich 13 - Bosnien-Herzegowina 14 - Serbien 15 - Polen 16 - Türkei 17 - Rumänien 18 - Bulgarien 19 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.26A AHB260\$x NUTZUNG DER IMMOBILIE

Wie (verwenden Sie / verwendet Ihr Haushalt) (< [diese / dieses HB250\$x Immobilientyp >) überwiegend?

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigsten Zweck und dann weitere Zwecke erfassen.

Interviewer: Mehrfachnennung zulässig.

1 – Ferienwohnung oder andere private Zwecke 2 – Eigene Geschäftstätigkeit (von Ihnen oder einem Haushaltsmitglied) 3 – Vermietung oder Verpachtung an Unternehmen oder Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören 4 – Gar nicht, steht leer 5 – Dritten zur kostenlosen Nutzung überlassen 6 - Vorsorgewohnung 7 – Sonstige Verwendung (bitte angeben) Satz an 7 Variablen: a – Wichtigster Zweck b – Weitere Zweck c – Weitere Zweck d – Weitere Zweck	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Keine weitere Nutzung -6 – Roter Knopf	
--	---	--

e – Weitere Zweck		
f – Weitere Zweck		
g – Weitere Zweck		

2.27A HB270\$x ANTEIL DES HAUSHALTS AN DER IMMOBILIE IN %

Wie groß ist (Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts) am Gesamtwert (< [dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >)?

Angabe in %

Numerische Angabe in %, 5-stellig, 2 Dezimalstellen	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.27B AHB271\$x JAHR DES IMMOBILIENERWERBS

In welchem Jahr (wurden Sie / wurde Ihr Haushalt) Eigentümer (< [dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >)?

Interviewer: Falls (<[dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) in mehreren Schritten erworben wurde: Nennen Sie mir bitte das Jahr, in dem erstmalig ein Teil (< [dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum eines derzeitigen Haushaltsmitglieds wurde.

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHB271\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe, 4-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------	---	--

2.28A AHB281\$x WERT DER IMMOBILIE ZUM ZEITPUNKT DES EIGENTUMSÜBERGANGS

Wie viel war (< [diese / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) einschließlich der Grundstücke wert, als (sie / es) (zu Ihrem Eigentum / zum Eigentum eines Haushaltsmitglieds) wurde?

Wenn (< [dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) (einschließlich Grundstücke) in mehreren Schritten zur Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum des Haushalts wurde, geben Sie bitte den Wert (< [der / des] gesamten HB250\$x Immobilientyp >) (einschließlich Grundstücke) zu dem Zeitpunkt an, an dem erstmalig ein Teil (< [dieser / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) (einschließlich Grundstücke) zu Ihrem Eigentum bzw. zum Eigentum eines Haushaltsmitglieds wurde.

<WENN 2.27>0 UND 2.27<100% [Immobilie nur teilweise im Besitz des Haushalts] >, Bitte denken Sie an den Gesamtpreis der Immobilie und nicht nur an den Teil den (Sie besitzen / ein Haushaltsmitglied besitzt).

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHB281\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen. Bitte die Klammer „(einschließlich Grundstücke)“ nur anzeigen wenn HB250\$x!=4 und HB250\$x!=9

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------------	---	--

2.28 HB280\$x DERZEITIGER WERT DER IMMOBILIE

<WENN 2.25=1,2,3,4,5,6,7,8> Wenn Sie (< [diese / dieses] HB250\$x Immobilientyp >) einschließlich der Grundstücke heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung nach erzielen?

<WENN 2.25=9 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Wenn Sie die landwirtschaftlichen Gebäude bzw. die landwirtschaftliche Nutzflächen heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung nach erzielen? Bitte beziehen Sie hier nur Gebäude und landwirtschaftliche Nutzflächen mit ein(<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]>, die nicht vom eigenen Haushalt für die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte genutzt werden). Der Wert der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, des Saatguts und der Nutztiere wird später erfasst, wenn wir über Unternehmen und Betriebe sprechen.

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb] und WENN 2.25!=9 [kein Landwirtschaftlicher Betrieb]> Immobilien, die vom eigenen Haushalt für die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte genutzt werden, sollen hier nicht erfasst werden. Diese werden zusammen mit dem landwirtschaftlichen Betrieb später erfasst.

<WENN 2.27>0 UND 2.27<100% [Immobilie nur teilweise im Besitz des Haushalts] >, Bitte denken Sie an den Gesamtpreis der Immobilie und nicht nur an den Teil den (Sie besitzen / ein Haushaltsmitglied besitzt).

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB280\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Ende der Schleife für 3 Immobilien (neben dem Hauptwohnsitz des Haushalts Wenn 2.24B (Anzahl der Immobilien) > 3, weiter mit 2.29, sonst weiter mit 2.30A)
--------------------------------------	---	--

2.29 AHB2900 DERZEITIGER WERT DER 3+ IMMOBILIEN

<WENN 2.24B>3>Wenn Sie (die weitere Immobilie / die weiteren von Ihnen genannten <2.24B minus 3> Immobilien) heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung für den Teil erzielen, der (Ihnen / ein Haushaltsmitglied) gehört?

<WENN 2.24B=-1 oder 2.24B=-2 oder „Roter Knopf“ in der Schleife> Wenn Sie alle Immobilien (<WENN 2.03=1 oder 2.03=2>neben dem Hauptwohnsitz) heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Meinung für den Teil erzielen, der (Ihnen / ein Haushaltsmitglied) gehört?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

HYPOTHEKEN UND KREDITE, DIE MIT DEN SONSTIGEN IMMOBILIEN BESICHERT SIND

2.30A HB3000 MIT IMMOBILIEN BESICHERTE HYPOTHEKEN/KREDITE

Sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt irgendwelche noch nicht getilgten Hypotheken, Kredite oder Darlehen mit (<WENN 2.24B==1> dieser / <WENN 2.24B<>1> diesen) Immobilien besichert? Vorher bereits erfasste Hypotheken, Kredite und Darlehen bitte hier nicht noch einmal angeben.

Interviewer: Falls ein Kredit sowohl mit dem vorher erfassten Hauptwohnsitz als auch mit den weiteren Immobilien besichert ist, und dieser Kredit bereits vorher erfasst wurde, notieren sie dies und erfassen Sie den Kredit nicht noch einmal.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.30A= 1, weiter mit 2.30B, sonst weiter mit 2.43A
--------------------	---------------------------------------	--

2.30B HB3010 ANZAHL DER HYPOTHEKEN UND KREDITE

Wie viele derartige Hypotheken, Kredite oder Darlehen (haben Sie / hat Ihr Haushalt) aufgenommen?

Numerische Angabe, 1-stellig (Anzahl der Hypotheken und Kredite)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.30B=-1 oder -2 weiter mit 2.41
---	---------------------------------------	--

Beginn einer Schleife für 5 Hypotheken oder Kredite, die mit den sonstigen Immobilien besichert sind

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Bitte beginnen Sie mit dem Kredit mit dem höchsten noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit dem nächst höchsten fort (falls vorhanden).

Bei zweitem und drittem und viertem und fünftem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zum nächst höchsten noch nicht getilgten Kredit

2.31 HB320\$xa-i VERWENDUNGSZWECK DES KREDITS

Zum Zeitpunkt, an dem (Sie / Ihr Haushalt) diesen Kredite ursprünglich aufgenommen hat, für welchen Zweck (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit verwendet?

Programmierer: wichtigster Zweck muss erfasst werden.

Interviewer: Mehrfachnennung möglich, Liste nicht vorlesen.

1 - Zum Erwerb oder Bau der Wohnung / des Hauses, die / das (Sie / Ihr Haushalt) bewohnt (Hauptwohnsitz) 2 - Zum Erwerb anderen Immobilienvermögens 3 - Renovierung von Immobilien 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis i) -6 – Roter Knopf	
--	---	--

5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit 6 - Zur Umschuldung von Krediten 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen 9 - Sonstiges (bitte angeben) Satz von 9 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-i) weitere Zwecke		
---	--	--

2.31G AHB319\$x KREDIT - ZUORDNUNG

Mit welcher der genannten Immobilien ist dieser Kredit besichert?

Programmierer: Bitte bei Immobilie 1-3 den Typ der Immobilie einblenden. (HB250\$x)

1 - Immobilie 1 (Schleife 2.25) 2 - Immobilie 2 (Schleife 2.25) 3 - Immobilie 3 (Schleife 2.25) 4 - andere Immobilie (Fr. 2.29) 5 - Hauptwohnsitz 6 - andere Besicherung 7 - keine Besicherung	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 - Roter Knopf	
--	---	--

2.32A HB310\$x KREDITART - REFINANZIERUNG

Refinanziert dieser Kredit einen vorherigen Kredit, d.h. hat dieser Kredit einen vorherigen Kredit ersetzt, der (<WENN 2.24B==1> diese Immobilie / <WENN 2.24B<>1> diese Immobilien) als Besicherung hatte?

Interviewer: Wenn der Respondent sagt, dass es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt notieren Sie dies und behandeln sie jede Nachbearbeitung eines Kreditvertrages als Refinanzierung, das heißt, die Antwort hier ist „ja“.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 - Roter Knopf	Wenn 2.32A=1 weiter mit 2.32B, sonst weiter mit 2.32C
--------------------	---	--

2.32B AHB313\$x GRÜNDE FÜR REFINANZIERUNG

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) den vorherigen Kredit mit dem jetzigen refinanziert, um bessere Kreditkonditionen zu nutzen, mehr Geld (gegen die Besicherung mit (<WENN 2.24B==1> dieser Immobilie / <WENN 2.24B<>1> diesen Immobilien)) aufzunehmen, einen Fremdwährungskredit zu konvertieren, oder aus einem anderen Grund?

Interviewer: Mehrfachantwort möglich.

Programmierer: Mehrfachantwort möglich. Wichtigster Zweck muss erfasst werden.

1 – um bessere Kreditkonditionen zu nutzen 2 – um mehr Geld aufzunehmen (gegen Besicherung durch Immobilie) 3 – zur Konvertierung eines Fremdwährungskredits 4 – Anderer Grund (bitte angeben) 4 Variablen: a) wichtigster Grund b)-d) weiterer Grund	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – kein weiterer Grund (nur Variablen b bis d) -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.32C HB330\$x JAHR DER KREDITAUFNAHME ODER -REFINANZIERUNG

<WENN 2.32A=2> In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen?

<WENN 2.32A =1> In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit refinanziert?

<WENN 2.32A=-1 ODER WENN 2.32A=-2 > In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen bzw. refinanziert?

Interviewer: Wenn der Kredit refinanziert wurde, hätten wir gerne das Datum, an dem der aktuelle Kredit das letzte Mal refinanziert wurde. Wenn er neu ausverhandelt wurde, hätten wir gerne das Datum des ursprünglichen Kredits.

Interviewer: Falls es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt, fragen Sie nach dem Datum, an dem die Zahlungen an den Haushalt begonnen haben.

Numerische Angabe, 4-stellig (Jahr)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------------	---	--

2.31A AHB311\$x KREDITART - FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Handelt es sich hierbei um einen Fremdwährungskredit?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Wenn 2.31A=1 weiter mit 2.31B, sonst weiter mit 2.31C
--------------------	---	--

2.31B AHB312\$x KREDITART – WÄHRUNG DES FREMDWÄHRUNGSKREDITES

In welcher Währung wurde dieser Kredit aufgenommen?

1 – Schweizer Franken 2 – Japanischer Yen 3 – Sonstige (bitte Angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.31F AHB318\$x GRUND FÜR FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Aus welchen Gründen (haben Sie / hat ihr Haushalt) den Fremdwährungskredit einem Kredit in Euro vorgezogen?

Interviewer: Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Freie Antwort des Respondenten zuordnen.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigster Grund muss erfasst werden.

1 – Zinsvorteil 2 – Wechselkursvorteil 3 – Einkommen in der Fremdwährung 4 – Auf Beratung der Bank 5 – Tilgungsträgerrendite-Vorteil 6 – Sonstige (bitte angeben) 6 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-f) weitere Zwecke	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Zweck -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.31C AHB317\$x KREDITART – ENDFÄLLIGER KREDIT

Handelt es sich hierbei um einen endfälligen Kredit, das heißt einen Kredit, der vollständig am Ende der Laufzeit zurückgezahlt werden?

Glossar: Endfälliger Kredit bedeutet, dass der gesamte Kreditbetrag am Ende der Kreditlaufzeit zurückgezahlt wird. Während der Laufzeit werden Zinszahlungen geleistet.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Wenn 2.31C=1 weiter mit 2.31D, sonst weiter mit 2.31E
--------------------	---	--

2.31D AHB314\$x SPAREN FÜR DIE KREDITRÜCKZAHLUNG

In welcher Form (sparen Sie / spart Ihr Haushalt) für die Kreditrückzahlung?

Interviewer: Karte 12 „Kreditrückzahlung“ verwenden. Falls der Haushalt nicht für die Kreditrückzahlung spart, bitte dies unter „Sonstige“ angeben.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig.

1 – genannt 2 – nicht genannt Satz von 8 Variablen a – Klassische Lebensversicherung b – Fondsgebundene Lebensversicherung c – Investmentfonds d – Aktien e – Anleihen f – Bausparvertrag g – Sparbuch h – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.31E AHB316\$x INSTITUTION DER KREDITAUFNAHME

Wo (haben Sie / hat Ihr Haushalt) den Kredit aufgenommen?

1 – Bank (nicht geförderter Kredit) 2 – Bank (geförderter Wohnbaukredit) 3 – Bausparkasse (nicht geförderter Kredit) 4 – Bausparkasse (geförderter Wohnbaukredit) 5 – Arbeitgeber (z.B. Gehaltsvorschuss) 6 – Land, öffentliche Einrichtungen (z.B. Wohnbauförderung) 7 – Familie, Freunde, Bekannte 8 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.34 HB340\$x URSPRÜNGLICHE HÖHE DES KREDITS

<WENN 2.32A=2> Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme, als der Kredit aufgenommen wurde?

<WENN 2.32A=1> Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme zu dem Zeitpunkt, als der frühere Kredit refinanziert wurde?

<WENN 2.32A=-1 ODER WENN 2.32A=-2 > Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme, als der Kredit aufgenommen bzw. zuletzt refinanziert wurde?

Interviewer: Falls es sich um einen Umkehrkredit / eine Immobilienrente handelt notieren Sie dies und fragen Sie welcher Betrag ursprünglich erhalten wurde. In manchen Fällen ist dieser Wert gleich null oder der refinanzierte Betrag eines früheren Kredits.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---------------------------------------	---	--

2.36 HB360\$x URSPRÜNGLICHE LAUFZEIT DES KREDITS

<WENN 2.32A=2> Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit aufgenommen wurde?

<WENN 2.32A=1> Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit zuletzt refinanziert wurde?

<WENN 2.32A=-1 ODER WENN 2.32A=-2 > Wie lang war die vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit aufgenommen bzw. zuletzt refinanziert wurde?

Interviewer: Bitte die auf ganze Jahre runden.

Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. Die ursprünglich erfragte Laufzeit (in Jahren) ist die Anzahl der Jahre, für die die Auszahlung einer Rente erwartet wird. Wenn es sich um eine lebenslange Rente handelt, gibt es keine fixe Laufzeit und sie wird mit -4 kodiert.

Glossar: Mit vereinbarter Laufzeit ist die kürzeste der folgenden Zeitspannen gemeint:

- (1) Die vereinbarte Gesamtlaufzeit des Kredits
- (2) Die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und der nächsten im Vertrag vorgesehenen Neuverhandlung
- (3) Die Zeitspanne zwischen der letzten Neuverhandlung der Kreditkonditionen und dem Zeitpunkt, zu dem der Kredit abbezahlt sein soll.

Falls es sich um einen Kredit mit variabler Verzinsung handelt, für den im Vertrag keine Neuverhandlung der Konditionen vorgesehen ist, bitte die vereinbarte Gesamtlaufzeit angeben (Option1).

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Jahre).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 - Keine feste Laufzeit vereinbart (Kreditlinien / Kredite ohne festes Laufzeitende) -6 – Roter Knopf	
---	---	--

2.37A HB370\$x AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG

Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag?

Interviewer: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen. Diese Information kann im letzten Bankauszug bezüglich ihres Darlehens / Kredits eingesehen werden. Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. Gefragte Betrag ist jener, der benötigt wird um den Kredit zum jetzigen Zeitpunkt zurückzuzahlen, nicht die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HB370\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--------------------------------------	---	--

2.37B HB371\$x RESTLICHE LAUFZEIT

In wie vielen Jahren wird der Kredit vollständig zurückgezahlt sein?

Interviewer: [Im Zweifel vorlesen:] Was ist die noch verbleibende Laufzeit des Kredits? Wenn nötig, stellen Sie klar, dass es um die verbleibende Laufzeit gemäß den vereinbarten Konditionen geht. Wenn diese kürzer als ein Jahr ist, tragen sie 0 ein.

Falls es sich um einen Umkehrkredit handelt, notieren Sie das. In diesem Fall sollte die Antwort die verbleibende Anzahl an Jahren sein, für die die Auszahlung einer Rente erwartet wird. Wenn es sich um eine

Lebenslange Rente handelt, gibt es keine fixe Laufzeit und sie wird mit -4 kodiert.

Numerische Angabe, 2-stellig (in Jahren)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 - Keine fixe Laufzeit vereinbart (Kreditlinien / Kredite ohne fixes Laufzeitende)	
--	---	--

2.38 HB380\$x VARIABLE VERZINSUNG

Ist es ein Kredit mit variabler Verzinsung, das heißt, lässt der Kreditvertrag während der Laufzeit von Zeit zu Zeit eine Anpassung des Zinssatzes zu?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--------------------	---	--

2.39 HB390\$x ZINSSATZ

Wie hoch ist derzeit der (jährliche) Effektivzinssatz, den (Sie / Ihr Haushalt) für diesen Kredit (<WENN 2.38=1 [variable Verzinsung]> nach der letzten Änderung) (bezahlen / bezahlt)?

Interviewer: Gemäß §33 BWG muss der Effektivzinssatz in den Kreditverträgen angegeben sein.

Umrechnung: ½=0,5 ¼=0,25 ⅓=0,75 1/8=0,125

Numerische Angabe, 5-stellig, Drei Dezimalstellen.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

2.40 AHB400\$x KREDITRATEN

<WENN 2.31C!=1> Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für diesen Kredit aufwenden? Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Interviewer: Es geht um den Betrag, der regelmäßig vom Haushalt gezahlt wird, nicht der Betrag, der im Kreditvertrag vereinbart wurde.

< WENN 2.31C=1> Sie haben mir vorher gesagt, dass es sich um einen endfälligen Kredit handelt. Wie hoch ist der laufende monatliche Betrag, den (Sie / Ihr Haushalt) für die Rückzahlung dieses Kredits sparen?

Interviewer: Wenn es sich um einen Umkehrkredit handelt, der ein Einkommen liefert, notieren Sie das als negativen Wert. Zum Beispiel, wenn der Haushalt ein Einkommen in Höhe von 1.000 EUR aus dem Umkehrkredit erhält, tragen Sie - 1.000 ein.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Ende der Schleife für 3 Kredite Wenn 2.30B (Anzahl der Kredite) > 3, weiter mit 2.41, sonst weiter mit 2.43A
---------------------------------------	---	--

2.41 AHB4100 AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG – WEITERE KREDITE

<WENN 2.30B>5>Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für (die verbleibenden <2.30B. minus 5>) noch nicht getilgten Hypotheken oder Kredite?

<WENN 2.30B=-1 oder 2.30B=-2 oder „roter Knopf“ in der Schleife>Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für alle noch nicht getilgten Hypotheken oder Kredite?

Interviewer: Bitte hier den zum jetzigen Zeitpunkt noch zu tilgenden Kreditbetrag eintragen, ohne Zinsen Sondertilgungsgebühren, usw. Es geht hier nicht um die Summe der noch zu leistenden Zahlungen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.42 AHB4200 RATEN FÜR DIE MIT DEN 5+ IMMOBILIEN BESICHERTEN HYPOTHEKEN/KREDITE

Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für diesen Kredit / diese Kredite (aufwenden / aufwendet)? Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Kommen wir nun zu Fahrzeugen, die Sie oder Ihr Haushalt besitzen

2.43A HB4300 BESITZ VON PERSONENKRAFTWAGEN (PKW)

Besitzen (Sie / andere Haushaltsmitglieder) Personenkraftwagen (PKW)?

Interviewer: Bitte nennen Sie hier nur die PKWs (auch Leasing-PKW), die überwiegend privat genutzt werden. Fahrzeuge, die sich vollständig im Besitz eines Unternehmens befinden, sollen hier nicht erfasst werden.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.43A=1 weiter mit 2.43B, ansonsten 2.45A
--------------------	---------------------------------------	---

2.43B HB4310 ANZAHL DER PKW

Wie viele Personenkraftwagen (besitzen Sie / besitzt Ihr Haushalt)?

Numerische Angabe, 2-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------	---------------------------------------	--

2.44 HB4400 WERT DER PKW IM EIGENTUM DES HAUSHALTS

Wenn Sie (diese / diesen) PKW heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie Ihrer Einschätzung nach ungefähr erzielen?

Interviewer: Im Fall eines Leasing PKWs soll hier nur der Wert erfasst werden, die sich bereits im Eigentum des Haushalts befindet.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Falls es sich im lediglich einen PKW handelt bitte im Fragetext „diesen“ ansonsten „diese“ verwendet.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.45A HB4500 SONSTIGE FAHRZEUGE

(Besitzen Sie / besitzt jemand in Ihrem Haushalt) ein anderes Fahrzeug, wie z. B. Motorräder, Motorroller, Lastkraftwagen, Kleintransporter, Flugzeuge, Boote, Yachten, Wohnwagen, Wohnmobile oder sonstige Fahrzeuge?

Interviewer: Bitte nennen Sie hier nur die Fahrzeuge (auch Leasing-PKW), die überwiegend privat genutzt werden. Fahrzeuge, die sich vollständig im Besitz eines Unternehmens befinden, sollen hier nicht erfasst werden.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.45 A=1 weiter mit 2.45B, sonst weiter mit 2.47A
--------------------	---------------------------------------	---

2.46 HB4600 WERT DER SONSTIGEN FAHRZEUGE

Wenn (Sie / Ihr Haushalt) (dieses Fahrzeug / diese Fahrzeuge) heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie insgesamt erzielen?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig..	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

2.47A HB4700 WERTGEGENSTÄNDE

(Besitzen Sie / Besitzt Ihr Haushalt) Wertgegenstände wie zum Beispiel Schmuck, Kunstwerke, Antiquitäten, usw.?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.47A=1, weiter mit 2.47B, sonst weiter 2.48A
--------------------	---------------------------------------	---

2.47B HB4710 WERT DER WERTGEGENSTÄNDE

Wenn Sie diese Gegenstände heute verkaufen würden, welchen Preis könnten Sie insgesamt erzielen?

Interviewer: Wenn der KT nicht in der Lage ist die Frage zu beantworten, versuchen Sie zumindest die Angabe eines Intervalls zu erfassen und erfassen Sie die Angabe der Versicherungssumme und fragen Sie: Wenn für diese Gegenstände eine Versicherung abgeschlossen wurde, können Sie den versicherten Wert angeben?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

2.48A HB4800 ERWERB VON FAHRZEUGEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) in den letzten 12 Monaten PKWs, Lastkraftwagen, Kleintransporter oder Motorräder erworben?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 2.48A=1, weiter mit 2.48B, sonst weiter mit nächstem Abschnitt
--------------------	---------------------------------------	--

2.48B HB4810 PREIS ERWORBENER FAHRZEUGEN

Wie hoch war der Preis abzüglich der Einnahmen, die (Sie / Ihr Haushalt) aus dem Verkauf eines früheren Fahrzeuges lukriert (haben / hat), für diese Fahrzeuge?

Interviewer: Hier sollen die Ausgaben für die Fahrzeuge minus den Einnahmen aus dem Verkauf früherer Fahrzeuge erfasst werden.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

AZT0230 ZEITSTEMPEL IV

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung

ABSCHNITT 3 : SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN / KREDITBESCHRÄNKUNGEN

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

3.01A HC0100 LEASING VERTRAG DES HAUSHALTS

(Haben Sie/Hat Ihr Haushalt) derzeit einen Leasing Vertrag (z.B. für einen PKW usw.)?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.01A=1, weiter mit 3.01B, sonst weiter mit 3.02A
--------------------	---------------------------------------	---

3.01B HC0110 MONATLICHE LEASING ZAHLUNGEN

Wie hoch ist die monatliche Leasingrate, die (Sie/Ihr Haushalt) insgesamt für (diesen Vertrag / diese Verträge) aufwenden?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

3.02A HC0200 EIGENE KREDITLINIEN

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) ein Konto mit Überziehungsrahmen bei einem Finanzinstitut?

Interviewer: Kreditkarten sollten hier nicht enthalten sein.

Glossar: Ein Finanzinstitut ist ein Kreditinstitut / eine Bank, deren wirtschaftliche Tätigkeit darin besteht Einlagen entgegenzunehmen und Kredite zu Gewähren und / oder Wertpapiere zu investieren.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.02A=1 weiter mit 3.02B, sonst weiter mit 3.03A
--------------------	---------------------------------------	--

3.02B HC0210 DISPOSITIONSKREDIT

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) derzeit eines der Konten überzogen?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.02B=1 weiter mit 3.02C, sonst weiter mit 3.03A
--------------------	---------------------------------------	--

3.02C HC0220 HÖHE DER AUSSTEHENDEN DISPOKREDITSCHULDEN

Wie hoch ist der in Anspruch genommene Betrag über alle Konten insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

3.03A HC0300 EIGENE KREDITKARTEN

Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied Ihres Haushalts Kreditkarten?

Bitte zählen Sie hierzu keine Kreditkarten, die vom Arbeitgeber beglichen werden. (Debitkarten (EC-Karten), bei denen der mit der Karte bezahlte Betrag unmittelbar von einem Konto abgebucht wird, sollen hier ebenfalls nicht erfasst werden.)

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.03A=1 weiter mit 3.03B, sonst weiter mit 3.03DA
--------------------	---------------------------------------	---

3.03B HC0310 AUSSTEHENDE KREDITKARTENSCHULDEN

Gibt es eine Restschuld auf (dem Kreditkartenkonto / einem der Kreditkartenkontos), das heißt einen Betrag der nicht mit der normalen monatlichen Abrechnung beglichen wurde?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.03B=1 weiter mit 3.03C, sonst weiter mit 3.03DA
--------------------	---------------------------------------	---

3.03C HC0320 HÖHE DER AUSSTEHENDEN KREDITKARTENSCHULDEN

Wie hoch ist die noch nicht beglichene Restschuld insgesamt für alle Kreditkarten?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

3.03DA HC0330 PRIVATE KREDITE

(<WENN 2.10A=1 oder 2.30A=1 oder 3.02B=1 oder 3.03B=1>Abgesehen von den bisher bereits erfassten Krediten,) (haben Sie / hat Ihr Haushalt) Kredite bei der Familie oder bei Freunden, die zurückzuzahlen sind?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.03DA=1 weiter mit 3.03DB, sonst weiter mit 3.04A
--------------------	---------------------------------------	--

3.03DB HC0340 ANZAHL DER PRIVATEN KREDITE

Wie viele Kredite dieser Art (haben Sie / hat Ihr Haushalt) noch offen stehen?

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Kredite).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.03DB=-1 oder -2, weiter mit 3.03DE, sonst weiter mit 3.03DC
--	---------------------------------------	---

Beginn einer Schleife für drei Kredite:

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Bitte beginnen Sie mit dem Kredit, mit dem höchsten noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit dem nächst höheren fort (falls vorhanden).

Bei zweitem und drittem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zu dem Kredit mit der zweithöchsten / dritthöchsten Restschuld

3.03DC AHC035\$a-k VERWENDUNGSZWECK DES PRIVATEN KREDITS

Zu welchem Zweck (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen?

Programmierer: wichtigster Zweck muss erfasst werden.

Interviewer: Mehrfachnennung möglich

<p>1 - Zum Erwerb oder Bau der Wohnung / des Hauses, die / das (Sie / Ihr Haushalt) bewohnt (Hauptwohnsitz) 2 - Zum Erwerb anderer Immobilien 3 - Renovierung von Immobilien 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit 6 - Zur Umschuldung von Konsumenten-/ Ratenkrediten 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen 9 - Zur Finanzierung des Genossenschaftsbeitrages 10 - Um Verwandte oder Freunde zu unterstützen 11 - Sonstiges (bitte angeben)</p> <p>9 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-k) weitere Zwecke</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p> <p>-4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis k)</p> <p>-6 - Roter Knopf</p>	
---	--	--

3.03DD HC036\$x AUSSTEHENDER KAPITALBETRAG PRIVATER KREDIT

Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag, den (Sie / Ihr Haushalt) erwartungsgemäß zurückzahlen (werden / wird)?

Interviewer: Wenn der Respondent angibt nichts zurückzahlen zu müssen, bitte notieren Sie dies.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HC036\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

<p>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p> <p>-6 - Roter Knopf</p>	<p>Ende der Schleife für 3 private Kredite Wenn die Anzahl der Kredite 3.04DB > 3, weiter mit 3.03DE, sonst weiter mit 3.04A</p>
---	--	--

3.03DE AHC0370 AUSSTEHENDE BETRÄGE FÜR ALLE WEITEREN PRIVATEN KREDITE

< WENN 3.03DB=-1 ODER -2 / „ROTER KNOPF“ [PROG: VGL. HINWEISE ZU SCHLEIFEN AM ENDE DES DOKUMENTS]> Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für alle privaten Kredite?

Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag für (den verbleibenden privaten Kredit / die übrigen <3.03DB minus 3> privaten Kredite) zusammen?

Interviewer: Wenn der Respondent angibt nichts zurückzahlen zu müssen, bitte notieren Sie dies.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

3.04A HC0400 UNBESICHERTE KREDITE

[<WENN 2.10A=2 und 2.30A=2 und 3.02B=2 und 3.03B=2 und 3.03DA=2> (Einstieg für HH, die vorab keine Kredite genannt haben):] (Haben Sie ... / Hat Ihr Haushalt...)

[<WENN 2.10A=1 oder 2.30A=1 oder 3.02B=1 oder 3.03B=1 oder 3.03DA=1> (Einstieg für HH, die vorab Kredite genannt haben):] (Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) neben den bereits erfassten Krediten sonstige noch offene Kredite?

Gemeint sind hier zum Beispiel Konsumkredite, andere unbesicherte Kredite, oder Kredite von Arbeitgebern. <WENN 2.03=3 > Bitte geben Sie hier auch Kredite an, die aufgenommen wurden, um den Genossenschaftsbeitrag zu finanzieren.

Interviewer: Dazu zählen auch noch nicht bezahlte Rechnungen, die länger als 30 Tage überfällig sind. Bitte denken Sie auch an sonstige Kredite, die im Rahmen der Geschäftstätigkeit aufgenommen wurden.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.04A=1, weiter mit 3.04B, sonst weiter mit 3. 13A
--------------------	---------------------------------------	--

3.04B HC0410 ANZAHL DER UNBESICHERTEN KREDITE NACH KATEGORIEN

Wie viele Kredite dieser Art (haben Sie / hat Ihr Haushalt) noch offen stehen?

Numerische Angabe, 2-stellig (Anzahl der Kredite).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.04B=-1 oder =-2, weiter mit 3.11, sonst weiter mit 3.05
--	---------------------------------------	---

Beginn einer Schleife für drei unbesicherte Kredite:

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Bitte beginnen Sie mit dem Kredit, mit dem höchsten noch nicht getilgten Betrag und fahren dann mit dem nächst höheren fort (falls vorhanden).

Bei zweitem und drittem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zu dem Kredit mit der zweithöchsten / dritthöchsten Restschuld

3.05 AHC050\$xa-kZWECK DES KREDITS

Zu welchem Zweck (haben Sie / hat Ihr Haushalt) diesen Kredit aufgenommen?

Programmierer: Wichtigsten Grund erfassen.

Interviewer: Mehrfachantwort möglich; Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

<p>1 - Zum Erwerb oder Bau der Wohnung / des Hauses, die / das (Sie / Ihr Haushalt bewohnt) (Hauptwohnsitz) 2 - Zum Erwerb anderer Immobilien 3 - Renovierung von Immobilien 4 - Zum Kauf eines Fahrzeugs oder eines anderen Transportmittels 5 - Zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit 6 - Zur Umschuldung von Krediten 7 - Zur Finanzierung einer Ausbildung oder eines Studiums 8 - Um Lebenshaltungskosten zu decken oder sonstige Anschaffungen zu tätigen 9 - Zur Finanzierung des Genossenschaftsbeitrages 10 - Um Verwandte oder Freunde zu unterstützen 11 - Sonstiges (bitte angeben)</p> <p>Satz von 9 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-k) weitere Zwecke</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 - kein weiterer Zweck (nur Variablen b bis k) -6 - Roter Knopf</p>	
---	--	--

3.05A AHC051\$x KREDITART - FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Handelt es sich hierbei um einen Fremdwährungskredit?

<p>1 - Ja 2 - Nein</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 - Roter Knopf</p>	<p>Wenn 3.05A=1 weiter mit 3.05B, sonst weiter mit 3.05C</p>
---	--	---

3.05B AHC052\$x KREDITART - WÄHRUNG DES FREMDWÄHRUNGSKREDITES

In welcher Währung wurde dieser Kredit aufgenommen?

<p>1 - Schweizer Franken 2 - Japanischer Yen 3 - Sonstige (bitte angeben)</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 - Roter Knopf</p>	
---	--	--

3.05F AHC058\$x GRUND FÜR FREMDWÄHRUNGSKREDIT

Aus welchen Gründen (haben Sie / hat ihr Haushalt) den Fremdwährungskredit einem Kredit in Euro vorgezogen?

Interviewer: Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen. Freie Antwort des Respondenten zuordnen.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigster Grund muss erfasst werden.

1 – Zinsvorteil 2 – Wechselkursvorteil 3 – Einkommen in der Fremdwährung 4 – Auf Beratung der Bank 5 – Tilgungsträgerrendite-Vorteil 6 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Zweck -6 – Roter Knopf	
6 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-f) weitere Zwecke		

3.05C AHC057\$x KREDITART – ENDFÄLLIGER KREDIT

Handelt es sich hierbei um einen endfälligen Kredit, das heißt einen Kredit, der vollständig am Ende der Laufzeit zurückgezahlt wird?

Glossar: Endfälliger Kredit bedeutet, dass der gesamte Kreditbetrag am Ende der Kreditlaufzeit zurückgezahlt wird. Während der Laufzeit werden Zinszahlungen geleistet.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Wenn 3.05C=1 weiter mit 3.05D, sonst weiter mit 3.05E
--------------------	---	--

3.05D AHC054\$x SPAREN FÜR DIE KREDITRÜCKZAHLUNG

In welcher Form (sparen Sie / spart Ihr Haushalt) für die Kreditrückzahlung?

Interviewer: Karte 12: „Kreditrückzahlung“ vorlegen. Falls der Haushalt nicht für die Kreditrückzahlung spart, bitte dies unter „Sonstige“ angeben.

Programmierer: Mehrfachantwort möglich

1 – genannt 2 – nicht genannt	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
Satz von 8 Variablen a – Klassische Lebensversicherung b – Fondsgebundene Lebensversicherung c – Investmentfonds d – Aktien e – Anleihen f – Bausparvertrag g – Sparbuch h – Sonstige (bitte angeben)		

3.05E AHC055\$x INSTITUTION DER KREDITAUFNAHME

Wo (haben Sie / hat Ihr Haushalt) den Kredit aufgenommen?

1 – Bank (nicht geförderter Kredit) 2 – Bank (geförderter Wohnbaukredit) 3 – Bausparkasse (nicht geförderter Kredit) 4 – Bausparkasse (geförderter Wohnbaukredit) 5 – Arbeitgeber (z.B. Gehaltsvorschuss) 6 – Land, öffentliche Einrichtungen (z.B. Wohnbauförderung) 7 – Familie, Freunde, Bekannte 8 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

3.06 HC060\$x URSPRÜNGLICHE HÖHE DES KREDITS

Wie hoch war die ursprüngliche Kreditsumme, als der Kredit (aufgenommen / zuletzt neuverhandelt / zuletzt refinanziert) wurde?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---------------------------------------	---	--

3.07 HC070\$x URSPRÜNGLICHE LAUFZEIT DES KREDITS

Wie lang war die ursprünglich vereinbarte Laufzeit (in Jahren), als der Kredit (aufgenommen / zuletzt neuverhandelt / zuletzt refinanziert) wurde?

Numerische Angabe in Jahren, 2-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 Keine feste Laufzeit vereinbart (Kreditlinien / Kredite ohne festes Laufzeitende) -6 – Roter Knopf	
---	---	--

3.08 HC080\$x OFFENER FORDERUNGSBETRAG

Wie hoch ist die Restschuld bei diesem Kredit?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HC080\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---------------------------------------	---	--

3.09 HC090\$x GEGENWÄRTIGER KREDITZINS

Wie hoch ist derzeit der (jährliche) Effektivzins, den (Sie / Ihr Haushalt) für diesen Kredit (bezahlen / bezahlt)?

Interviewer: Gemäß §33 BWG muss der Effektivzinssatz in den Kreditverträgen angegeben sein.

Umrechnung: $\frac{1}{2}=0,5$ $\frac{1}{4}=0,25$ $\frac{3}{4}=0,75$ $1/8=0,125$

Numerische Angabe, 4-stellig, 2 Dezimalstellen.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

3.10 AHC100\$_x KREDITRATE

<WENN 3.05C!=1> Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) für diesen Kredit derzeit (aufwenden / aufwendet)? Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

< WENN 3.05C=1> Sie haben mir vorher gesagt, dass es sich um einen endfälligen Kredit handelt. Wie hoch ist der monatliche Betrag, den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für die Rückzahlung dieses Kredits (sparen / spart)?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Ende der Schleife für 3 Kredite Wenn die Anzahl der Kredite 3.04B> 3, weiter mit 3.11, sonst weiter mit 3.13A
---------------------------------------	---	---

3.11 AHC1100 GESAMTER KAPITALBETRAG FÜR ALLE ANDEREN KREDITE

Denken Sie bitte jetzt an alle Kredite bzw. schon länger als 30 Tage offene Rechnungen, die wir bisher noch nicht erfasst haben. Wie hoch ist der noch zu tilgende Betrag insgesamt für diese Kredite?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

3.12 AHC1200 RATEN FÜR ALLE ANDEREN KREDITE

Wie hoch ist der monatliche Betrag (Zins und Tilgung), den (Sie / Ihr Haushalt) derzeit für alle diese Kredite zusammen (aufwenden / aufwendet)?

Bitte lassen Sie dabei Steuern, Versicherungen und sonstige Gebühren unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

3.13A HC1300 ANTRAG AUF EIN DARLEHEN/EINEN KREDIT

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied in den letzten drei Jahren ein Darlehen oder einen Kredit beantragt?

Programmierer: Wenn ein HB130\$x oder HB330\$x\$y in den letzten drei Jahren stattgefunden hat, sollte diese Frage ersetzt werden durch eine Sicherheitsfrage der Form (die Variable zu dieser Frage sollte dann automatisch mit „1-Ja“ kodiert werden): Sie haben vorhin erwähnt, dass Sie HB130\$x/HB330\$x\$y einen Kredit aufgenommen oder refinanziert haben. Wir werden nun über diesen und andere Fälle in den letzten drei Jahren sprechen, in denen Sie um ein Darlehen oder einen Kredit angesucht haben.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.13A=1 weiter mit 3.13B, sonst weiter mit 3.14
--------------------	---------------------------------------	---

3.13B AHC1310a-c KREDITANTRAG WURDE ABGELEHNT

Wurde Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied in den vergangenen drei Jahren einmal ein Kreditantrag abgelehnt oder nicht in voller Höhe gewährt?

Programmierer: Mehrfachantwort möglich

Interviewer: Mehrfachantwort möglich

1 – genannt 2 – nicht genannt Satz von 3 Variablen a – Ja, (ein Antrag wurde / Anträge wurden) abgelehnt b – Ja, (Kredit wurde / Kredite wurden) nicht in voller Höhe gewährt c – Nein, es wurde kein Kreditantrag abgelehnt	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn ahc1310a oder ahc1310b= 1 weiter mit 3.13D, sonst weiter mit 3.14
---	---------------------------------------	---

3.13D AHC1330 ART DES KREDITS DER ABGELEHNT WURDE

Um welche Art von Kredit handelt es sich bei jenem Kredit der abgelehnt bzw. nicht in voller Höhe gewährt wurde?

Interviewer: Falls mehrere Kredite abgelehnt bzw. nicht in voller Höhe gewährt wurden, muss die Art des letzten erfasst werden.

1 – Immobilienkredit / Hypothekarkredit 2 – Konsumkredit für einen PKW-Kauf 3 – Konsumkredit für eine Aus- bzw. Weiterbildung 4 – Kredit für eine Unternehmensfinanzierung 5 – Kredit für andere Konsumausgaben 6 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

3.13E AHNC0200a-m GRUENDE FÜR ABLEHNUNG DES KREDITANTRAGES

Welche Gründe wurde(n) genannt, um (Ihre Kreditanträge / Ihren Kreditantrag / den Kreditantrag Ihres Haushalts / die Kreditanträge Ihres Haushalts) abzulehnen bzw. nicht vollständig zu gewähren?

Interviewer: Mehrfachantwort möglich. Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigster Grund muss erfasst werden.

1 – Einkommen zu gering 2 – Unsicherer Beschäftigungsstatus 3 – Keine Beschäftigung (Einkommen aus Arbeitslosen- oder Sozialunterstützung) 4 – Einkommen nur aus Rente oder Pension 5 – Kein Immobilieneigentum / zu geringe Sicherheiten 6 – Vorangegangene schlechte Kreditgeschichte 7 – für Kreditart nicht teilnahmeberechtigt 8 – Kreditsumme zu hoch 9 – zu hohes Alter 10 – zu kurz an der gemeldeten Adresse / zu kurz in Österreich 11 – Restriktive Kreditvergabe durch Institution 12 – Kein Grund genannt 13 – Sonstige (bitte angeben) 13 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-m) weitere Zwecke	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Zweck	
---	---	--

3.13C AHC1320 KREDITANTRAG BEI ANDEREN INSTITUTEN

Ist es (Ihnen / Ihrem Haushalt) letztlich gelungen, den Kredit bzw. alle Kredite dennoch in voller Höhe bei demselben Kreditinstitut oder irgendwo anders zu bekommen?

Interviewer: Falls für mehrere Kredite zutreffend soll erfasst werden, ob alle Kredite in voller Höhe bekommen wurden

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

3.14 HC1400 DARLEHEN/KREDIT NICHT BEANTRAGT

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) in den letzten drei Jahren schon einmal einen Kredit nicht beantragt, weil Sie glaubten, dass er abgelehnt werden würde?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 3.14=1 weiter mit 3.14A, sonst weiter mit 3.15A
--------------------	---------------------------------------	---

3.14A AHC1430 ART DES KREDITS DER NICHT BANTRAGT WURDE

Um welche Art von Kredit handelt es sich bei jenem Kredit der nicht beantragt wurde?

Interviewer: Falls mehrere Kredite nicht beantragt wurden, muss die Art des letzten erfasst werden.

1 – Immobilienkredit 2 – Konsumkredit für einen PKW-Kauf 3 – Konsumkredit für eine Aus- bzw. Weiterbildung 4 – Kredit für eine Unternehmensfinanzierung 5 – Kredit für andere Konsumausgaben 6 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

3.14B AHNC0210a-m GRUENDE, WARUM KEIN DARLEHEN/KREDIT BEANTRAGT WURDE

Aus welchen Gründen glaubten Sie, dass der Kredit abgelehnt werden würde?

Interviewer: Mehrfachantwort möglich. Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig. Wichtigster Grund muss erfasst werden.

1 – Einkommen zu gering 2 – Unsicherer Beschäftigungsstatus 3 – Keine Beschäftigung (Einkommen aus Arbeitslosen- oder Sozialunterstützung) 4 – Einkommen nur aus Rente oder Pension 5 – Kein Immobilieneigentum / zu geringe Sicherheiten 6 – Vorangegangene schlechte Kreditgeschichte 7 – für Kreditart nicht teilnahmeberechtigt 8 – Kreditsumme zu hoch 9 – zu hohes Alter 10 – zu kurz an der gemeldeten Adresse / zu kurz in Österreich 11 – Restriktive Kreditvergabe durch Institution 12 – Kein Grund genannt 13 – Sonstige (bitte angeben) 13 Variablen: a) wichtigster Zweck b)-m) weitere Zwecke	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Zweck	
---	---	--

3.15A AHC1500 EINSTELLUNG ZU KREDIT I

Nun würde ich Sie gerne nach Ihrer Einstellung zu Krediten im Allgemeinen fragen. Halten Sie es für eine gute oder schlechte Idee Sachen zu kaufen, die mit einem Kredit bzw. geliehenen Geld finanziert sind?

Interviewer: Falls der Respondent angibt keinen Kredit für Konsum zu benötigen, fragen sie: Was halten Sie davon im Allgemeinen?

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHC1500_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 – Gute Idee 2 – Teilweise eine gute und teilweise eine schlechte Idee 3 – Schlechte Idee	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

3.15B AHC1510a-e EINSTELLUNG ZU KREDIT II

Menschen haben unterschiedliche Gründe sich Geld auszuleihen. Bitte sagen Sie mir für jeden der Gründe, die ich nun vorlesen werde, ob es aus Ihrer Sicht ein guter Grund ist einen Kredit aufzunehmen, um...

Interviewer: Gründe vorlesen.

1 - Ja 2 - Nein Set von 5 Variablen a – einen Urlaub / eine Reise zu finanzieren? b – den Lebensunterhalt zu finanzieren, wenn das Einkommen gekürzt wird (langfristig)? c – den Kauf eines Mantels oder von Schmuck zu finanzieren? d – den Kauf eines Autos zu finanzieren? e – eine Aus- bzw. Weiterbildung zu finanzieren?	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

3.16A AHC1410 RISIKO AVERSION

Wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen ein risikobereiter Mensch, oder versuchen Sie, Risiken zu vermeiden?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von 1 bis 10, wobei 1 „gar nicht risikobereit“ und 10 „sehr risikobereit“ bedeutet. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

Programmierer: Es soll eine Auswahlsschiene / -liste eingeblendet werden, bei welcher die Risikoauswahl getroffen wird. Von links bzw. oben „sehr risikoscheu“ bis rechts bzw. unten „sehr risikofreudig“.

Numerische, kategoriale Variable von 1-10; 2-stellig 1: gar nicht risikobereit 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: 10: sehr risikobereit	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

3.16B AHC1420 TRUST

Wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen ein Mensch, der anderen vertraut, oder vertrauen Sie anderen eher nicht?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von 1 bis 10, wobei 1 „ich vertraue anderen gar nicht“ und 10 „ich vertrauen anderen voll“ bedeutet. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

Programmierer: Es soll eine Auswahlachse / -liste eingeblendet werden, bei welcher die Risikoauswahl getroffen wird. Von links bzw. oben „Ich vertraue anderen gar nicht“ bis rechts bzw. unten „Ich vertraue anderen voll“.

<p>Numerische, kategoriale Variable von 1-10; 2-stellig</p> <p>1: ich vertraue anderen gar nicht 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: 10: ich vertraue anderen voll</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	--	--

3.15C AHC1520 ZEITPRÄFERENZEN

In Bezug auf Ihre Einstellung zur Zukunft, wie schätzen Sie sich persönlich ein:

Sind Sie im Allgemeinen jemand der in den Tag hineinlebt und das Leben so nimmt wie es kommt, oder sind Sie um Ihre Zukunft besorgt und haben klare Vorstellungen über was Sie später werden oder machen wollen?

Verwenden Sie dazu bitte die Zahlen von 1 bis 10, wobei 1 „ich bin jemand der in den Tag hineinlebt“ und 10 „ich bin um meine Zukunft besorgt“ bedeutet. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

Programmierer: Es soll eine Auswahlachse / -liste eingeblendet werden, bei welcher die Risikoauswahl getroffen wird. Von links bzw. oben „Ich bin jemand der in den Tag hineinlebt“ bis rechts bzw. unten „Ich bin um meine Zukunft besorgt“.

<p>Numerische, kategoriale Variable von 1-10; 2-stellig</p> <p>1: Ich bin jemand der in den Tag hineinlebt 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: 10: Ich bin um meine Zukunft besorgt</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
--	--	--

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung

Abschnitt 4: BETEILIGUNGEN AN NICHT-BÖRSENNOTIERTEN UNTERNEHMEN, GELDVERMÖGEN UND FINANZANLAGEN

Im folgenden Abschnitt werden wir uns mit den verschiedenen Formen der Veranlagung Ihres Haushaltes beschäftigen. Dabei ist es überaus wichtig, möglichst vollständige Angaben zu machen. Bitte vergessen Sie eventuelle Veranlagungen im Ausland nicht.

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

Selbständige Tätigkeit / Unternehmensleitung:

4.02A **HD0200** EIGENTUM AN PRIVATEN UNTERNEHMEN BZW. GESCHÄFTEN MIT AKTIVER ROLLE

Befindet sich mindestens ein Betrieb / Unternehmen ganz oder teilweise in (Ihrem Eigentum / im Eigentum eines Haushaltsmitglieds), in dem (Sie / ein Mitglied Ihres Haushalts) eine aktive Rolle in der Geschäftsführung inne (haben / hat)? Bitte berücksichtigen Sie hier nicht in börsennotierten Aktien verbrieftete Beteiligungen (diese werden später erfasst).

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Eine Landwirtschaft ist als ein Betrieb hier zu erfassen. Geben Sie hier „Ja“ an, wenn (Sie / Ihr Haushalt) eine Landwirtschaft führt.

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HD0200_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.02A= 1, weiter mit 4.02B, sonst weiter mit 4.10A
--------------------	---------------------------------------	---

4.02B **HD0210** ANZAHL DER PRIVATEN UNTERNEHMEN BZW. GESCHÄFTE

Wie viele solcher Betriebe bzw. Unternehmen (besitzen Sie / besitzen die Haushaltsmitglieder) ganz oder teilweise? Gemeint sind Betriebe bzw. Unternehmen, in denen (Sie / Haushaltsmitglieder) selbständig tätig sind oder eine aktive Rolle in der Geschäftsführung innehaben.

Interviewer: Unternehmen und Beteiligungen und Unternehmungen, die rechtlich selbstständig sind, aber zusammen geführt werden, sollen gemeinsam (d.h. als ein Ganzes) erfasst werden.

Numerische Angabe, 2-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.02B= -1 oder =-2, weiter mit 4.09
------------------------------	---------------------------------------	--

Beginn einer Schleife für 3 Unternehmen

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

Beginnen Sie mit dem Betrieb bzw. Unternehmen mit dem höchsten Wert und fahren Sie dann gegebenenfalls in absteigender Reihenfolge fort (falls relevant).

Bei zweitem und drittem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zum nächsten Betrieb bzw. Unternehmen

4.03 HD030\$x WIRTSCHAFTSZWEIG DES UNTERNEHMENS (NACE)
AHD031\$x WIRTSCHAFTSZWEIG DES UNTERNEHMENS (VERBATIM)

Welchem Wirtschaftszweig gehört dieser Betrieb bzw. dieses Unternehmen an?

<WENN 2.00A=1 [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Handelt es sich bei dem nun erfassten Unternehmen um einen landwirtschaftlichen Betrieb, wählen Sie hier „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ aus.

Interviewer: Karte 13: „Wirtschaftszweige“ vorlegen.

Der Wirtschaftszweig gemäß NACE ist von jedem registrierten Unternehmen im Protokoll der Statistik Austria dokumentiert.

Programmierer: Beschreibung falls „Weiß nicht“ oder „Keine Angabe“ beim NACE Code in der Verbatim Variable erfassen.

Numerische Angabe NACE Rev.2 Klassifikation (21-NACE Kategorien) *LIST "NACE"	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
Beschreibung Verbatim (bitte angeben) <Nur wenn kein NACE Code angegeben>		

4.04 AHD040\$x RECHTSFORM DES UNTERNEHMENS

Welche Rechtsform hat dieser Betrieb / dieses Unternehmen?

Interviewer: Liste nicht vorlesen.

1 - Einzelunternehmen / freiberufliche Tätigkeit 2 - Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) 3 – Offene Gesellschaft (OG) 4 – Kommanditgesellschaften (KG) 5 – Genossenschaft 6 – Mischform (z.B. GmbH & Co.KG) 7 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

4.05 HD050\$x ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN IM UNTERNEHMEN
AHD051\$x ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN IM UNTERNEHMEN – SAISONALE SCHWANKUNG

Wie viele Personen arbeiten in diesem Betrieb bzw. Unternehmen (ggf. einschließlich Ihrer Person und aller Haushaltsmitglieder, die im Unternehmen mitarbeiten)?

Interviewer: Keine Vollzeitäquivalente sondern Anzahl der Personen erfassen. Falls der Respondent angibt die Anzahl schwankt z.B. Saisonbedingt, bitte notieren und fortfahren mit: Bitte sagen Sie mir den Höchststand im letzten Jahr.

Variablen HD050\$x Numerische Angabe, 5-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

Variablen AHD051\$x 1 – schwankt saisonbedingt 2 – schwankt nicht saisonbedingt	-6 – Roter Knopf	
---	------------------	--

4.06 AHD060\$xa-o IM UNTERNEHMEN SELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGT

Welche Haushaltsmitglieder arbeiten in diesem Betrieb bzw. Unternehmen?

Interviewer: Mehrfachnennung möglich.

Programmierer: Frage nur dann stellen, wenn >1 Personen, die 16 Jahre oder älter sind, im Haushalt wohnen (sonst weiter mit nächsten Frage und die erste Person mit 1 kodieren).

1 – Ja 2 – Nein Code der jeweiligen Person HH-Liste einblenden Maximal 15 Personen erfassen Satz von 18 Variablen a – erste Person b – zweite Person c – dritte Person d – vierte Person e – fünfte Person f – sechste Person g – siebte Person h – achte Person i – neunte Person j – zehnte Person k – elfte Person l – zwölfte Person m – dreizehnte Person n – vierzehnte Person o – fünfzehnte Person	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--	---	--

4.07 HD070\$x ANTEIL DES HAUSHALTS AM UNTERNEHMEN IN %

Wie viel Prozent dieses Betriebs bzw. Unternehmens (gehören Ihnen / gehört Ihrem Haushalt)?

Numerische Angabe, 5-stellig, 2 Nachkommastellen	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
---	---	--

4.08 HD080\$x WERT DES UNTERNEHMENS
AHD081\$x WERT DES UNTERNEHMENS – GESAMTWERT

(<Wenn 4.04=1 [Einzelunternehmen / freier Beruf] OR wenn ein 2.26A=2>Neben jenen Vermögenswerten und Schulden, die Sie mir im Zusammenhang mit diesem Unternehmen bereits genannt haben:)

Wie viel ist (Wenn 4.07<100% Ihr Anteil / der Anteil Ihres Haushalts an dem Unternehmen) / (Wenn 4.07=100% Ihr Unternehmen / das Unternehmen Ihres Haushalts) netto wert, d. h. zu

welchem Betrag könnten Sie Ihren Anteil verkaufen, wenn Sie alle zum Unternehmen gehörenden Vermögenswerte berücksichtigen und die Verbindlichkeiten abziehen?

<WENN 2.00A=1 UND 4.03=„Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ [Landwirtschaftlicher Betrieb]> Bitte berücksichtigen Sie hier den Gesamtwert des landwirtschaftlichen Betriebes inklusive landwirtschaftlich genutzte Betriebsgebäude und Nutzfläche, der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, des Saatguts, der Maschinen, der Nutztiere usw.

Interviewer: Falls der Respondent einen genauen Betrag nicht nennen kann, versuchen Sie Ihr möglichstes zumindest die Angabe eines Intervalls zu erreichen.

Programmierer: Im CAPI soll die Möglichkeit gegeben werden, auch den Gesamtwert zu erfassen, falls der Respondent den Wert des Anteils nicht kennt. Dies soll in einem eigenen Feld geschehen, das durch Anklicken der Option „KT kennt nur den Gesamtwert“ aktiviert wird. Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HD080\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – Nur der Gesamtwert bekannt (nur bei HD080\$_x) -6 – Roter Knopf	Wenn 2.00a=1 UND 2.09A=2 UND 4.03=„Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ weiter mit Frage 4.08A, sonst Ende der Schleife für 3 Unternehmen Wenn 4.02B (Anzahl der Unternehmen) > 3, weiter mit 4.09, sonst weiter mit 4.10A
---------------------------------------	--	--

4.08A AHD082\$_x LANDWIRTSCHAFT / HMR IKLUDIERT

Ist in dem gerade erfassten Wert des landwirtschaftlichen Betriebes jenes Vermögen, das Sie bereits gemeinsam mit dem Wert des Wohngebäudes genannt haben, enthalten?

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHD082\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Frage nur stellen wenn 2.00A=1 UND 2.09A=2 UND 4.03=„Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ Ende der Schleife für 3 Unternehmen Wenn 4.02B (Anzahl der Unternehmen) > 3, weiter mit 4.09, sonst weiter mit 4.10A
--------------------	---	---

Wenn mehr als 3 Unternehmen:

4.09 AHD0900 WERT ALLER ANDEREN UNTERNEHMEN

< WENN 4.02B=-1 ODER -2 / „ROTER KNOPF“ [PROG: VGL. HINWEISE ZU SCHLEIFEN AM ENDE DES DOKUMENTS]> Wie hoch ist der Wert (Ihres Anteils / des Anteils Ihres Haushalts) an den Betrieben bzw. Unternehmen, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt), d. h. zu welchem Betrag könnten Sie (Ihr Anteil / Ihre Anteile) verkaufen, wenn Sie alle zu den Unternehmen gehörenden Vermögenswerte berücksichtigen und die Verbindlichkeiten abziehen?

Lassen Sie dabei bitte alle Vermögenswerte und Schulden, die in den vorhergehenden Abschnitten bereits erfasst wurden, unberücksichtigt

<WENN 4.02B>3> Wie hoch ist der Wert (Ihres Anteils / des Anteils Ihres Haushalts) an den anderen < 4.02B minus 3> Betrieben bzw. Unternehmen, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt), d. h. zu welchem Betrag könnten Sie ihn / sie verkaufen, wenn Sie alle zu den Unternehmen gehörenden Vermögenswerte berücksichtigen und die Verbindlichkeiten abziehen?

Lassen Sie dabei bitte alle Vermögenswerte und Schulden, die in den vorhergehenden Abschnitten bereits erfasst wurden, unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Investor / Stiller Teilhaber:

4.10A HD1000 STILLER TEILHABER

Befindet sich mindestens ein nicht börsennotierter/s Betrieb / Unternehmen ganz oder teilweise in (Ihrem Eigentum / im Eigentum eines Haushaltsmitglieds), in dem (Sie / ein Mitglied Ihres Haushalts) keine aktive Rolle in der Geschäftsführung inne (haben / hat) z.B. als stiller Teilhaber oder Investor?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.10A= 1 weiter mit 4.10B, sonst weiter mit 4.11A
--------------------	---------------------------------------	---

4.10B HD1010 WERT DER ANTEILE (STILLE BETEILIGUNGEN)

Wie hoch ist der Wert (Ihrer Geschäftsanteile / der Geschäftsanteile Ihres Haushalts)?

Lassen Sie dabei bitte alle Vermögenswerte und Schulden, die in den vorhergehenden Abschnitten bereits erfasst wurden, unberücksichtigt.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Wir kommen nun zu Ihren Finanzanlagen:

4.11A HD1100 EIGENE GIROKONTEN

(Verfügen Sie / Verfügen Sie bzw. ein Haushaltsmitglied) über ein Girokonto / Gehaltskonto?

Programmierer; Falls der KT bei Frage 3.02A=1 [Konto mit Dispokredit] angegeben hat, dass er / sein Haushalt ein Girokonto besitzt, Frage auslassen und weiter mit Frage 4.11B. Frage 4.11A mit „1 – Ja“ kodieren, falls diese ausgelassen wird.

1 – Ja 2 – Nein, kein Girokonto	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.11A= 1, weiter mit 4.11B, sonst weiter mit 4.12A
------------------------------------	---------------------------------------	--

4.11B HD1110 HÖHE DER SICHT EINLAGEN

<WENN3.02A=1 [Konto mit Dispokredit]> Sie haben mir vorhin gesagt, dass (Sie / Ihr Haushalt) ein Girokonto / Gehaltskonto besitzen / besitzt. > Wie hoch ist das Guthaben auf diesen Konten aller Haushaltsmitglieder derzeit insgesamt? Bitte lassen Sie hier alle negativen Guthaben, die bereits vorhin erfasst wurden, unberücksichtigt.

Interviewer: Der Überzug am Girokonto (negatives Guthaben) soll hier nur berücksichtigt werden, falls dies noch nicht in Kapitel 3 angegeben wurde.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.12A AHD1200 EIGENE SPARKONTEN

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) Sparkonten / Sparbücher oder ähnliche Konten?

Bitte nennen Sie hier keine Bausparverträge, Fondssparpläne, Fondsanteile oder Zertifikate.

Beispiele für solche Konten sind Sparkonten / Sparbücher (auch online), Sparverträge, Festgeldkonten, Tagesgeldkonten oder ähnliche Konten.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.12A= 1, weiter mit 4.12B, sonst weiter mit 4.12C
--------------------	---------------------------------------	--

4.12B AHD1210 GUTHABEN AUF SPARKONTEN

Wie hoch ist das Guthaben auf (diesem Konto / diesen Konten) aller Haushaltsmitglieder derzeit insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.12C AHD1220 EIGENE BAUSPARVERTRÄGE

(Besitzen Sie / Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied / Besitzt ein Haushaltsmitglied) Bausparverträge?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.12C= 1, weiter mit 4.12D, sonst weiter mit 4.12E
--------------------	---------------------------------------	--

4.12D AHD1230 GUTHABEN AUF BAUSPARER

Wie hoch ist das Guthaben, das heißt die verzinsten Einlagen, auf (Ihren Bausparverträgen / den Bausparverträgen aller Haushaltsmitglieder) derzeit insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.12E AHD1120 EIGENE LEBENSVERSICHERUNG

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) eine oder mehrere Lebensversicherung/en?

Interviewer: Hier werden auch Lebensversicherungen erfasst, die zur Altersvorsorge abgeschlossen sind..

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.12E= 1, weiter mit 4.12F, sonst weiter mit 4.13A
--------------------	---------------------------------------	--

4.12F AHD1130 ANZAHL LEBENSVERSICHERUNG

Wie viele Lebensversicherungen (besitzen Sie / besitzt Ihr Haushalt)?

Numerische Angabe, 3-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.12F= -1 oder -2, weiter mit 4.12K, sonst weiter mit 4.12G
-------------------------------	---------------------------------------	---

Beginn einer Schleife für alle Lebensversicherungen

Programmierer: Die Schleife wird für alle Lebensversicherungsverträge durchlaufen. Es gibt keine Maximalanzahl für Schleifendurchläufe. Die Zusammenfassungsfrage am Ende der Schleife wird nur gestellt, wenn Fragen der Schleife mit der Funktion „Roter Knopf“ übersprungen werden bzw. keine Anzahl der Lebensversicherungsverträge angegeben wurde. Überleitungstext in der angegebenen Form nur einblenden, wenn mehr als eine Lebensversicherung im Eigentum des Haushalts ist. Hält der Haushalt nur eine Lebensversicherung im Eigentum ist kein Überleitungstext notwendig.

<Wenn 4.12F>1>Beginnen wir mit der Lebensversicherung, die Ihr Haushalt als erstes abgeschlossen hat.

Bei weiterem Schleifendurchlauf: Überleitungstext

Kommen wir nun zur Lebensversicherung, die als nächstes abgeschlossen wurde

4.12G AHD114\$x JAHR DES ABSCHLUSSES DER LEBENSVERSICHERUNG

In welchem Jahr wurde diese Lebensversicherung abgeschlossen?

Numerische Angabe Jahr, 4-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
------------------------------------	---	--

4.12H AHD115\$x LAUFZEIT DER LEBENSVERSICHERUNG

Welche Laufzeit hat dieser Lebensversicherungsvertrag? – Bitte geben Sie ein Jahr an (z.B. 2020)

Numerische Angabe Jahr, 4-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------------	---------------------------------------	--

	-6 – Roter Knopf	
--	------------------	--

4.12I AHD116\$x ART DER LEBENSVERSICHERUNG

Um welche Art von Lebensversicherung handelt es sich?

Interviewer: Karte 14: „Art der Lebensversicherung“ vorlegen.

1 – Erlebensversicherung (Auszahlung nach bestimmter Laufzeit)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
2 – Mischform (Auszahlung nach Laufzeit und im Todesfall an Begünstigte)	-6 – Roter Knopf	
3 – Ablebensversicherung (Auszahlung nur im Todesfall an Begünstigte)		

**4.12J AHD117\$x PERIODIZITÄT DER PRÄMIE DER LEBENSVERSICHERUNG
AHD118\$x PRÄMIE DER LEBENSVERSICHERUNG**

Wie hoch ist der Einmalerlag bzw. die monatliche oder jährliche Prämie, die (Sie / Ihr Haushalt) in diese Lebensversicherung einbezahlt haben bzw. einbezahlen?

Programmierer: Es soll eine Auswahlmöglichkeit der Periodizität, in der Variable AHD1280\$x, und die Angabe der Höhe der Prämie in der Variable AHD1290\$x, im CAPI zur Beantwortung der Frage ermöglicht werden

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHD117\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Periodizität AHD117\$x 1 – monatlich 2 – jährlich 3 – Einmalerlag	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
Prämieneinzahlung AHD118\$x Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.		

4.12K AHD1190 GESAMTWERT ALLER LEBENSVERSICHERUNGEN

Wie hoch ist der Gesamtwert aller Lebensversicherungen, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt), insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage nur stellen wenn vorzeitig aus der Schleife ausgestiegen wurde, i.e. „Roter Knopf“, oder wenn 4.12F=-1 oder 4.12F=-2.
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.13A HD1300 EIGENE INVESTMENTFONDS

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) Fondsanteile?

Interviewer: Hier keine Zertifikate und Fondsgebundenen Lebensversicherungen erfassen.

Glossar: Ein Fonds bündelt das Geld verschiedener Anleger und investiert es in Aktien, Anleihen und / oder sonstige Wertpapiere oder Wertgegenstände.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.13A= 1, weiter mit 4.13B, sonst weiter mit 4.14A
--------------------	---------------------------------------	---

4.13B HD1310a-g ARTEN VON INVESTMENTFONDS

Bitte sagen Sie mir, welche der aufgelisteten Typen von Fonds (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt) und wie hoch der Marktwert der Fondsanteile vom jeweiligen Typ ist?

Besitzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied ... ?

Interviewer: Karte 15: „Fonds“ vorlegen. (Bei der Wertangabe) Der aktuelle Wert kann dem Depotauszug entnommen werden.

Programmierer: Im CAPI sofort im Anschluss die Frage nach der Höhe des Marktwertes der Fondsanteile vom jeweiligen Typ stellen (Frage 4.13), sofern ein Fonds im Eigentum des Haushalts gehalten wird. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHD1310a_g_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 - Ja 2 - Nein Satz von 7 Variablen: a – Fonds, die überwiegend in Aktien investieren (Aktienfonds) b – Fonds, die überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren (Rentenfonds) c - Fonds, die überwiegend in Geldmarktpapiere investieren d – Fonds, die überwiegend in Immobilien investieren e – Hedge Fonds f - Sonstige Fonds (Typ bitte angeben) g - Fonds deren Typ nicht bekannt ist	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Für die ausgewählten Arten von Investmentfonds (HD1310?=1), weiter mit 4.13C, sonst weiter mit 4.13D
---	---------------------------------------	--

4.13C HD1320a-g MARKTWERT DER FONDSANTEILE

Wie hoch ist der heutige Marktwert der Fondsanteile vom jeweiligen Typ, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt)?

Interviewer: Wenn der Respondent nicht in der Lage ist detaillierte Informationen anzugeben, bitte erfassen Sie unbedingt die Angabe zu den Fonds insgesamt (nächste Frage).

Programmierer: Im CAPI soll Frage 3.13B und 4.13C zusammengefasst werden, d.h. zu der jeweiligen ausgewählten Kategorie wird auch gleich der Marktwert erfasst.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

<p>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</p> <p>8 Variablen</p> <p>a – Fonds, die überwiegend in Aktien investieren b – Fonds, die überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren (Rentenfonds) c – Fonds, die überwiegend in Geldmarktpapiere investieren d – Fonds, die überwiegend in Immobilien investieren e – Hedge Fonds f - Sonstige Fonds g – Fonds deren Typ nicht bekannt ist</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>.</p>
--	--	----------

4.13D HD1330 MARKTWERT DER FONDSANTEILE INSGESAMT

Wie hoch ist der heutige Marktwert aller Fondsanteile, die (Sie besitzen / Ihr Haushalt besitzt), insgesamt?

Programmierer: Auch erfassen, wenn genaue Werte in 4.13C beantwortet wurden.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

<p>Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	--	--

4.14A HD1400 ANLEIHEN

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) festverzinsliche Wertpapiere?

Hierbei handelt es sich um Wertpapiere, die einen Schuldner zur Zahlung vorab festgelegter Zinsen verpflichtet.

Gängige Bezeichnungen für solche Wertpapiere sind Staatsanleihen (z.B. Bundesanleihen, bundesschatz.at, Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze, Kommunalobligationen, Pfandscheine von Bund, Ländern und Kommunen), Unternehmensanleihen oder sonstige Schuldverschreibungen (z.B. Bankobligationen)?

Bitte beziehen Sie sich hier nur auf Wertpapiere, die Sie bei den Fonds und Zertifikaten noch nicht genannt haben.

<p>1 - Ja 2 - Nein</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn 4.14A= 1, weiter mit 4.14B, sonst weiter mit 4.15A</p>
-----------------------------	--	---

4.14B HD1410a-d ANLEIHEN EMITTENTEN

Handelt es sich dabei um Staatsanleihen oder Anleihen von Banken oder Unternehmen?

Interviewer: Mehrfachnennung möglich.

1 - genannt 2 – nicht genannt	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
Satz von 4 Variablen: a – Staatsanleihen b – Anleihen von Banken (z.B. Bankobligationen) c – Unternehmensanleihen d - Sonstige (bitte angeben)		

4.14C HD1420 MARKTWERT DER ANLEIHEN

Wie hoch ist der Marktwert aller dieser Wertpapiere gegenwärtig?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HD1420_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.15A HD1500 EIGENE BÖRSENNOTIERTE AKTIEN

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) Aktien börsennotierter Unternehmen?

Interviewer: Hier keine Zertifikate und in Fonds gebundene Aktien erfassen.

Glossar: Eine börsennotierte Aktie ist ein an der Börse gehandeltes Wertpapier, das den Aktionär (Eigentümer des Papiers) als Teilhaber einer Aktiengesellschaft ausweist. Sie garantiert damit in der Regel einen Anspruch auf einen Teil des Ertrages des Unternehmens. Die Aktie stellt eine Urkunde dar, die einen Anteil am Kapital einer Aktiengesellschaft verbrieft.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.15A= 1, weiter mit 4.15B, sonst weiter mit 4.15D
--------------------	---------------------------------------	--

4.15B HD1510 WERT DER BÖRSENNOTIERTEN AKTIEN

Wie hoch ist der Gesamtwert dieser Aktien gegenwärtig?

Interviewer: Der aktuelle Wert kann dem Depotauszug entnommen werden.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

4.15C HD1520 AKTIEN AUSLÄNDISCHER EMITTENTEN

Sind darunter auch Aktien ausländischer Unternehmen?

Interviewer: Bei Nachfrage: Ausländische Unternehmen sind Unternehmen mit Hauptsitz außerhalb Österreichs.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

4.15D AHD1530 PRIVATSTIFTUNG

(Sind Sie / Ist Ihr Haushalt) Stifter einer Privatstiftung?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.15D= 1, weiter mit 4.15E, sonst weiter mit 4.16A
--------------------	---------------------------------------	--

4.15E AHD1540 WERT DER PRIVATSTIFTUNG

Wie hoch ist der Wert dieser Privatstiftung / [Ihres Anteils / des Anteils eines Haushaltsmitglieds] an dieser Privatstiftung gegenwärtig?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 10-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

4.16A HD1600 EIGENE TREUHÄNDERISCH VERWALTETE KONTEN (MANAGED ACCOUNTS)

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) einen Teil (Ihres / seines Vermögens) über einen Vermögensverwalter angelegt?

Interviewer: Hier sind keine Lebens- oder Rentenversicherungen bzw. Anlagen bei Pensionsfonds und Privatstiftungen, die bereits vorher erfasst wurden, einzuschließen.

Glossar: Manche Anleger vertrauen einen Teil ihres Vermögens einer Vermögensverwaltung an. Das Geld wird dort von einem Spezialisten angelegt, entweder Eigenverantwortlich oder in Abstimmung mit dem Anleger. Im Unterschied zu Fonds ist die Vermögensverwaltung grundsätzlich persönlich. Die Vermögensanlage in dieser Form wird oft also sogenanntes „Family Office“ betreut.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.16A= 1, weiter mit 4.16B, sonst weiter mit 4.16D
--------------------	---------------------------------------	--

4.16B HD1610 NOCH NICHT ERFASSTE VERMÖGENSWERTE AUF TREUHÄNDERISCH VERWALTETEN KONTEN

Handelt es sich bei dem Teil (Ihres Vermögens / des Vermögens Ihres Haushalts), das über einen Vermögensverwalter angelegt wurde, um Vermögenswerte, die bislang noch nicht erfasst wurden?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.16B= 1, weiter mit 4.16C, sonst weiter mit 4.16D
--------------------	---------------------------------------	--

4.16C HD1620 WERT SONSTIGER VERMÖGENSWERTE AUF TREUHÄNDERISCH VERWALTETEN KONTEN

Wie hoch ist der Wert dieses noch nicht erfassten Vermögens derzeit?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

- 4.16D** **AHD1630a-e** KUNDEN BEI WELCHER BANK – BANKLISTE
AHD163\$ KUNDEN BEI WELCHER BANK – WEITERE KONTEN
AHD1640a-e KUNDEN BEI WELCHER BANK – GESAMTWERT DER EINLAGEN
AHD1650a-e KUNDEN BEI WELCHER BANK – GESAMTWERT DES WERTPAPIERDEPOT
AHD1660a-e KUNDEN BEI WELCHER BANK – GESAMTWERT DES KREDITVOLUMENS

Bei welcher inländischen Bank (haben Sie / hat Ihr Haushalt) ein Einlagenkonto (z.B. Girokonto, Sparbuch, inklusive Bausparer), ein Wertpapierdepot oder einen Kreditvertrag? Bitte geben Sie den dazugehörigen ungefähren Gesamtwert Ihrer Einlagen, Ihres Wertpapierdepots und der aushaftenden Kredithöhe an.

Interviewer: Karte 16 „Banken“ vorlegen. Bitte beginnen mit der Bank mit dem höchsten Anlagekapital. Bei allen Banken, die nicht in der Liste erscheinen, wie z.B. Bausparkassen oder Direktbanken (ING-DiBa, easybank), Kategorie „Sonstige“ auswählen und Bank Verbatim erfassen.

Interviewer: Unter Einlagen versteht man Vermögen auf Girokonto und Sparbüchern inklusive Bausparbüchern.

Programmierer: Im CAPI soll eine Liste von Banken erscheinen, eine Bank kann ausgewählt werden und dann der Wert in dieser in Form von Einlagen, im Wertpapierdepot und aushaftender Kredithöhe erfasst werden. Bis zu 5 Banken werden erfasst. Bitte zusätzlich in den Variablen AHD1632-AHD1635 eine Ja/Nein Information für weitere Einlagenkonto / Wertpapierdepot / Kreditvertrag erfassen. Wenn die Antwort auf die Frage nach dem Bankeninstitut verweigert wird, dann bitte die Betragsabfragen überspringen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

<p>AHD1630a-e Auswahl aus einer Liste 1 – Unicredit Bank Austria 2 – Bank für Arbeit und Wirtschaft (BAWAG) 3 – Erste Bank der österreichischen Sparkassen 4 – Raiffeisen-Landesbanken und Raiffeisenkassen (ohne Bausparkassen) 5 – Sparkassen (ohne Bausparkassen) 6 – Volksbank 7 – Sonstige (bitte angeben)</p> <p>AHD1632- AHD1635 1 - Ja 2 – Nein</p> <p>AHD1640a-e Numerische Angabe in EUR, 9-stellig</p> <p>AHD1650a-e Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.</p> <p>AHD1660a-e</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Keine Bankverbindung</p> <p>AHD1640a-e -4 – Kein Bankkonto</p> <p>AHD1650a-e -4 – Kein Wertpapierdepot</p> <p>AHD1660a-e -4 – Kein Kredit</p>	
--	--	--

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.		
--------------------------------------	--	--

4.17A HD1700 GELDSCHULDEN GEGENÜBER DEM HAUSHALT

Schuldet Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied jemand außerhalb Ihres Haushalts Geld? Ich meine etwa wenn Sie Freunden etwas geliehen haben, andere Privatkredite, Kautionen oder irgendwelche anderen Kredite, die ich noch nicht erfasst habe.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.17A= 1, weiter mit 4.17B, sonst weiter mit 4.19A
--------------------	---------------------------------------	--

4.17B HD1710 HÖHE DES DEM HAUSHALT GESCHULDETEN BETRAGS

Wie hoch ist dieser (Ihnen / einem Haushaltsmitglied) geschuldete Betrag?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

4.19A AHD1900 SONSTIGE VERMÖGENSWERTE

(Besitzen Sie / Besitzt ein Haushaltsmitglied) sonstige nennenswerte Wertgegenstände oder Anlagen (außer Pensionsansprüchen), die hier noch nicht erfasst worden sind?

Dazu zählen zum Beispiel Beteiligungen an Private Equity Funds, Venture Capital Gesellschaften, Schiffsbeteiligungen und sonstige Beteiligungen, die keinen beherrschenden Einfluss auf die Gesellschaft haben, sowie Optionen, Futures, Edelmetalle, Förderrechte für Öl und Gas, Finanzierungsbeiträge aller Art, Ansprüche aus Gerichtsverfahren oder aus einem Nachlass, Ansprüche aus Patenten und Lizenzen.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 4.19A= 1, weiter mit 4.19B, sonst weiter 4.18A
--------------------	---------------------------------------	--

4.19B HD1910 ERLÄUTERUNG SONSTIGER VERMÖGENSWERTE

Welche Anlagen sind dies?

Interviewer: Maximal 3 beschreiben lassen.

Offene Texterfassung, 255 Zeichen.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------------	---------------------------------------	--

4.19C HD1920 SUMME DER SONSTIGEN VERMÖGENSWERTE

Welchen Wert haben diese Anlagen derzeit insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

4.18A HD1800 ANLAGEVERHALTEN - RISIKOPRÄFERENZEN

Wenn in Ihrem Haushalt Spar- oder Anlageentscheidungen zu treffen sind: Welche der aufgeführten Aussagen beschreibt die Einstellung Ihres Haushalts zum Risiko am besten?

Interviewer: Karte 17: „Anlageverhalten“ vorlegen. Bitte nur die Aussage markieren, die am besten zutrifft.

1- Wenn ein erheblicher Gewinn zu erwarten ist, bin ich bereit, erhebliche finanzielle Risiken einzugehen 2 - Wenn ein überdurchschnittlicher Gewinn zu erwarten ist, bin ich bereit, überdurchschnittliche finanzielle Risiken einzugehen 3 - Wenn ein durchschnittlicher Gewinn zu erwarten ist, bin ich bereit, durchschnittliche finanzielle Risiken einzugehen 4 - Ich bin nicht bereit, irgendein finanzielles Risiko einzugehen	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

4.20 AHD1930 GESAMTNETTOVERMÖGEN

Was denken Sie, wie hoch ist (Ihr Gesamtnettovermögen / das Gesamtnettovermögen Ihres Haushalts) ungefähr?

Das Gesamtnettovermögen ist die Summe aller Vermögensbestände die wir bisher abgefragt haben also etwa auch inklusive Immobilien- und Sachvermögen und Lebensversicherungen, abzüglich der Summe aller Verbindlichkeiten.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle B für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHD1930_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---------------------------------------	---------------------------------------	--

**4.21 AHD1940a-r INTRA HAUSHALTSAUFTeilUNG GESAMTNETTOVERMÖGEN I
AHD1950a-r INTRA HAUSHALTSAUFTeilUNG GESAMTNETTOVERMÖGEN II**

Viele Menschen haben etwa Bausparverträge im Namen Ihrer Kinder abgeschlossen. Die Person die formal etwas besitzt ist nicht immer dieselbe die auch entscheidet, was damit gemacht wird.

Was denken Sie, wie ist (Ihr Gesamtnettovermögen / das Gesamtnettovermögen Ihres Haushalts) innerhalb des Haushalts verteilt und wer bestimmt über diese Ressourcen?

Interviewer: Jeweils eine Aufteilung nach Prozent erfassen

Programmierer: Im CAPI soll eine Liste der Personen der Haushaltsmatrix eingeblendet werden. Zu jeder Person sind zwei Prozentsätze erfassen. Handelt es sich um einen Ein-Personen-Haushalt, diese Frage nicht stellen und beide Variablen mit 100% kodieren.

Numerische Angabe in Prozent, 3-stellig, keine Kommastelle.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Frage nur stellen wenn mehr als ein Haushaltsmitglied
---	---------------------------------------	--

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung

ABSCHNITT 8 : INTERGENERATIONELLE ÜBERTRAGUNGEN/SCHENKUNGEN

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

8.01A HH0100 ERHALT SCHENKUNGEN ODER ERBSCHAFTEN

(Haben Sie / Hat ein Haushaltsmitglied) (<2.06=3 oder 2.06=4 [Hauptwohnsitz Erbschaft oder Schenkung]> außer dem Hauptwohnsitz) jemals eine Erbschaft oder Schenkung, z. B. Geld, weitere (außer dem Hauptwohnsitz) Immobilie oder andere Wertgegenstände, von jemandem bekommen, der nicht dem Haushalt angehört?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 8.01A= 1, weiter mit 8.01B, sonst weiter mit nächstem Kapitel
--------------------	---------------------------------------	--

8.01B HH0110 ANZAHL GRÖßERER SCHENKUNGEN ODER ERBSCHAFTEN

Wie viele Schenkungen oder Erbschaften waren das?

Interviewer: Wenn ein Haushaltsmitglied oder mehrere Haushaltsmitglieder eine oder mehrere Erbschaften oder Schenkungen zusammen, d.h. zur gleichen Zeit von der gleichen Person, bekommen haben, dann diese als eine Erbschaft bzw. Schenkung behandeln.

Numerische Angabe, 2-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 8.01B= -1 oder =-2, weiter mit 8.06A, sonst weiter mit 8.02
-------------------------------	---------------------------------------	--

Beginn einer Schleife für 5 Schenkungen / Erbschaften

HINWEIS: Prototyp für die Navigation innerhalb einer Schleife am Ende des Fragebogens

8.02 HH020\$x JAHR DER SCHENKUNG/ERBSCHAFT

In welchem Jahr (haben Sie / hat Ihr Haushalt) die Schenkung / Erbschaft, die für (Ihre derzeitige Vermögenssituation / die derzeitige Vermögenssituation Ihres Haushalts) am (<ab der 2. Schleife> nächst-) wichtigsten war, erhalten?

Numerische Angabe, 4-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------	---	--

8.03 AHH030\$a-i ART DER ERHALTENEN VERMÖGENSWERTE

Welcher Art waren die erhaltenen Vermögenswerte?

Programmierer: Größten Vermögenswert erfassen, Mehrfachantwort möglich.

**Interviewer: Karte 18: „Art der Erbschaft / Schenkung“ vorlegen.
Mehrfachantwort möglich.**

1 - Geld 2 - Wohnimmobilie 3 - Nutzung einer Wohnimmobilie (Wohnrecht oder Fruchtgenußrecht) 4 – Auto / Fahrzeug 5 - Grundstück 6 - Unternehmen 7 - Wertpapiere, Aktien 8 - Schmuck, Möbel, Kunstgegenstände 9 - Lebensversicherung 10 - Sonstige Vermögenswerte (bitte angeben) Satz von 10 Variablen: a) Größter Vermögenswert b) – j) weitere Vermögenswerte (absteigend)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -4 – Kein weiterer Vermögenswert (nur b)-i)) -6 – Roter Knopf	
---	--	--

8.04 HH040\$x WERT DER SCHENKUNG / DER ERBSCHAFT

Welchen Wert hatte die Zuwendung, als (Sie / Ihr Haushalt) diese erhalten (haben / hat)?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HH040\$_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EURO,9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
--------------------------------------	---	--

8.05 HH050\$x SCHENKUNG ODER ERBE

Handelt es sich bei dieser Zuwendung um ein Geschenk oder eine Erbschaft?

1 - Geschenk 2 - Erbschaft	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	
-------------------------------	---	--

8.06 AHH060\$x GEBER DER ZUWENDUNG

Von wem kam die Zuwendung?

1 – Großeltern mütterlicherseits 2 - Großeltern väterlicherseits 3 – Vater 4 – Mutter 5 – Ehepartner / Partner 6 – Kinder 7 – Sonstige Verwandte 8 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -6 – Roter Knopf	Ende Schleife für 5 Schenkungen / Erbschaften Wenn 8.01B (Anzahl der Schenkungen / Erbschaften) > 5, weiter mit 8.06A, sonst weiter mit 8.07
--	---	---

8.06A **AHH0710** WERT DER (ÜBRIGEN) SCHENKUNGEN / ERBSCHAFTEN

<WENN 8.01B>5> Welchen Wert hatten alle übrigen <8.01B minus 5> Zuwendungen, als (Sie / Ihr Haushalt) diese erhalten (haben / hat)?

<WENN 8.01B=-1 oder 8.01B=-2> Welchen Wert hatten alle bisher noch nicht erfassten Zuwendungen zusammen, als (Sie / Ihr Haushalt) diese erhalten (haben / hat)?

<WENN „Roter Knopf“> Welchen Wert hatten alle bisher noch nicht erfassten Zuwendungen, als (Sie / Ihr Haushalt) diese erhalten (haben / hat)?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

AZT0260 ZEITSTEMPEL VII

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung

ABSCHNITT 5: ERWERBSTÄTIGKEIT

Referenzeinheit: Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre und älter sind.

Die Fragen sind den einzelnen Haushaltsmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

Programmierer: Erst den KT bis zum Ende durch alle Personenblöcke befragen – am Ende jede weitere Person ab 16. Jahren bei Abschnitt 5 wieder aufsetzen und die relevanten Fragen stellen (Blöcke 5, 6 und 7), die jeweils an einzelnen Personen gestellt werden sollen.

Bisher haben Sie Fragen beantwortet, bei denen es um die Situation Ihres Haushalts als Ganzes ging. Die nun folgenden Fragen zur Erwerbstätigkeit beziehen sich dagegen auf Ihre persönliche Situation.

5.R PE9020 ABSCHNITT BEANTWORTET VON

Die Fragen in diesem Teil zu Person X werden beantwortet von:

Interviewer: Die Person X aus der Haushaltmatrix auswählen und die Antwortperson bzw. eventuell den Proxy angeben.

Numerische Angabe, 2-stellig (ID der befragten Person). RA0010	99 – Person außerhalb des Haushalts	
--	-------------------------------------	--

5.01 APE0100a-k GEGENWÄRTIGER BESCHÄFTIGUNGSSTATUS

Welche dieser Kategorien beschreiben (Ihren / [seinen / ihren]) gegenwärtigen Beschäftigungsstatus am besten?

Interviewer: Karte 19: „Beschäftigungsstatus I“ vorlegen. Mehrfachnennung möglich. Falls der Respondent nur einen Beschäftigungsstatus angibt fragen Sie: Gibt es einen weiteren Beschäftigungsstatus, der auf (Sie / sie / ihn) zutrifft?

Programmierer: Wichtigsten Status erfassen.

1 – Vollzeit erwerbstätig, auch Lehre, 2 – Teilzeit erwerbstätig 3 – Geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt 4 – In Mutterschutz / Karenz / länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung (Rückkehr zur Erwerbstätigkeit geplant) 5 – Arbeitslos 6 – In der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum 7 – Pensionist(in) oder Frühpensionist(in), Vorruhestand 8 – Dauerhaft berufsunfähig 9 – Wehrdienst / Zivildienst / Freiwilliges soziales Jahr 10 – Hausfrau / Hausmann	-1 – Weiß nicht -2 – Keine Angaben -4 – Kein weiterer Beschäftigtenstatus (nur b)-k)	Wenn ein 5.01=1, 2, 3,4 (erwerbstätig) und der wichtigste oder zweitwichtigste (d.h. APE0100a oder APE0100b) Status ist, weiter mit 5.02, sonst weiter mit 5.09
--	--	--

11 – Sonstige Nichterwerbstätigkeit (bitte angeben) Satz von 11 Variablen: a) wichtigster Status b) – k) weiterer Status		
---	--	--

5.02 APE0200a-m ART DES BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISES

In welcher Art von Beschäftigungsverhältnis (sind Sie / ist [sie / er]) derzeit?

Interviewer: Karte 20: „Beschäftigungsstatus II“ vorlegen.

Programmierer: Beschäftigungsstatus mit der höchsten Arbeitszeit erfassen.

1 – Freie Berufe (Arzt, Anwalt, etc.) 2 – Inhaber eines Betriebes ab 20 Beschäftigte 3 – Inhaber eines Betriebes unter 20 Beschäftigte 4 – Selbständiger ohne Mitarbeiter 5 – Arbeiter, ungelernt oder angelernt 6 – Facharbeiter 7 – Angestellter 8 – Beamter 9 – Landwirt 10 – auf Werksvertragsbasis tätig, freier Dienstnehmer, neuer Selbstständiger 11 – Lehrling 12 – Mithelfendes Familienmitglied 13 – Sonstiges (bitte angeben) Satz von 13 Variablen: a) Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit b) – m) weitere Beschäftigungsverhältnisse	-1 – Weiß nicht -2 – Keine Angaben -4 – Kein weiterer Beschäftigtenstatus (nur b-m)	
---	--	--

**5.03 PE0300 ISCO
APE0310 ISCO VERBATIM**

Wie lautet (Ihre/ [seine / ihre]) Berufsbezeichnung? Welche Tätigkeiten sind damit verbunden?
Bitte beschreiben Sie diese genauer.

**Interviewer: Mindestens drei Stichworte. Schreiben Sie sowohl die
Jobbezeichnung als auch die Aufgaben des Respondenten auf.**

**Programmierer: Nur die Verbatim Information erfassen. Wird ex-post
kodiert.**

Numerischer Code, 2-stellig (gemäß der ISCO-08- Klassifikation von Berufen - Berufsgruppen). Wenn aus	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

<p>Gründen der Vertraulichkeit der Beruf nur auf Ebene der Berufshauptgruppen erfasst werden kann, wird dem 1-stelligen Code eine 0 nachgestellt, z.B. 10 für Führungskräfte.</p> <p>Freier Text (Verbatim) für Beschreibung.</p>		
---	--	--

5.05 PE0500 ARBEITSVERTRAG – BEFRISTUNG

Handelt es sich um ein befristetes oder ein unbefristetes Arbeitsverhältnis?

<p>1 – Unbefristete Stelle 2 – Befristete Stelle 3 – Sonstige (Kein Vertrag oder sonstiges Arbeitsverhältnis) (bitte angeben)</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Nur wenn 5.02(APE0200a)= 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 11 oder 13</p>
---	---	---

5.05A APE0610 WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT – SAISONARBEIT I

Handelt es sich dabei um Saisonarbeit?

<p>1 – Ja - Saisonarbeit 2 – Nein – keine Saisonarbeit</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn 5.05A=1 weiter mit 5.05B, sonst weiter mit 5.06</p>
--	---	--

5.05B APE0620 WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT – SAISONARBEIT II

Wie viele Stunden pro Woche (gehen Sie / geht (sie, er)) tatsächlich dieser Tätigkeit während der Saison nach?

<p>Numerische Angabe, 4-stellig eine Dezimalstelle.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	---	--

5.05C APE0630 WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT – SAISONARBEIT III

Wie viele Wochen im Jahr (gehen Sie / geht (sie, er)) dieser Tätigkeit nach?

<p>Numerische Angabe, 2 - stellig</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Weiter mit Frage 5.04</p>
---------------------------------------	---	-------------------------------------

5.06 APE0600 WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT - HAUPTBESCHÄFTIGUNG

Wie viele Stunden pro Woche (arbeiten Sie / arbeitet [er / sie]) normalerweise in (dieser Tätigkeit / (Ihrer / [seiner / ihrer]) selbständigen Tätigkeit)?

Interviewer: Die Frage zielt auf die tatsächliche Arbeitszeit und nicht auf die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit ab.

<p>Numerische Angabe, 4-stellig eine Dezimalstelle.</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	---	--

5.04 PE0400 NACE - CODE

APE0410 NACE - VERBATIM

Was ist die Hauptaktivität des Unternehmens / der Organisation in der Niederlassung bzw. in dem Betrieb, in der / dem Sie arbeiten?

Interviewer: Bitte erfassen Sie die Beschreibung der Aktivität des Betriebs, in dem die Befragte Person arbeitet.

Programmierer: Nur die Verbatim Information erfassen. Wird ex-post kodiert.

Numerische Angabe NACE-1 Klassifikation 2008	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nur wenn 5.02(APE0200a)= 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 11 oder 13
Freier Text (Verbatim) für Beschreibung.		

5.07 **PE0700** BESCHÄFTIGUNGSDAUER AKTUELLE ARBEITSSTELLE

Wie viele Jahre arbeiten (Sie / [er / sie]) schon für das Unternehmen oder die Organisation bzw. als Selbständige(r)?

Numerische Angabe in Jahren, 3- stellig, eine Dezimalstelle.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

5.08A **PE0800** MEHRERE BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

(Sind Sie / Ist [er / sie]) derzeit in mehr als einem Beschäftigungsverhältnis beschäftigt?

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 5.08A=1 weiter mit 5.08B, sonst weiter mit 5.09G.
--------------------	---------------------------------------	---

5.08B **PE0810** GEGENWÄRTIG MEHR ALS EINE BESCHÄFTIGUNG/EIN ARBEITGEBER - TYP

Welche der folgenden Aussagen trifft auf (Sie / [ihn / sie]) im Bezug auf diese Nebentätigkeiten zu?

1 – (Stehe / Steht) bei einem oder mehreren anderen Arbeitgeber(n) unter Vertrag 2 – (Gehe / Geht) als Selbständig(e/er) noch einer oder mehreren Tätigkeit(en) nach 3 – (Stehe / Steht) bei einem oder mehreren anderen Arbeitgeber(n) unter Vertrag und geht außerdem auch einer oder mehreren selbständigen Tätigkeit(en) nach	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Weiter mit 5.09G.
---	---------------------------------------	-------------------

5.09 **PE0900** JEMALS BESCHÄFTIGT

(Waren Sie / War [er / sie]) jemals für mindestens 6 Monate eines Jahres (Vollzeit oder Teilzeit) erwerbstätig?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 5.09= 1 und ein 5.01 = 5 (arbeitslos) und kein 5.01 = 7, weiter mit 5.09A, wenn 5.09 = 1 und alle 5.01 ungleich 5 oder ein 5.01=7 weiter mit Frage
--------------------	---------------------------------------	---

		<p>5.09D. Sonst weiter mit 5.10 solange 5.09 ungleich 2</p> <p>Wenn 5.09=2 dann weiter mit Abschnitt 7</p>
--	--	--

5.09A APE0250a-m BESCHÄFTIGUNGSSTATUS BEI DER LETZTEN HAUPTBESCHÄFTIGUNG

In welcher Art von Beschäftigungsverhältnis (waren Sie / war [sie / er]) bei (Ihrer / [ihrer / seiner]) letzten Hauptbeschäftigung?

Interviewer: Karte 20: „Beschäftigungsstatus II“ vorlegen.

Programmierer: Beschäftigungsstatus mit der höchsten Arbeitszeit erfassen.

<p>1 – Freie Berufe (Arzt, Anwalt, etc.) 2 – Inhaber eines Betriebes ab 20 Beschäftigte 3 – Inhaber eines Betriebes unter 20 Beschäftigte 4 – Selbständiger ohne Mitarbeiter 5 – Arbeiter, ungelernt oder angelernt 6 – Facharbeiter 7 – Angestellter 8 – Beamter 9 – Landwirt 10 – auf Werksvertragsbasis tätig, freier Dienstnehmer, neuer Selbstständiger 11 – Lehrling 12 – Mithelfendes Familienmitglied 13 – Sonstiges (bitte angeben)</p> <p>Satz von 13 Variablen: a) Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit b) – m) weitere Beschäftigungsverhältnisse</p>	<p>-1 – Weiß nicht -2 – Keine Angaben</p> <p>-4 – Kein weiterer Beschäftigtenstatus (nur b-m)</p>	
--	--	--

5.09B PE0350 ISCO – LETZTE HAUPTBESCHÄFTIGUNG

Wie lautete (Ihre/ [seine / ihre]) Berufsbezeichnung? Bitte ordnen (Sie sich / [Sie ihn / Sie sie]) einer der Kategorien zu.

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 21: „Berufsgruppen“.

<p>Numerischer Code, 2-stellig (gemäß der ISCO-08-Klassifikation von Berufen - Berufsgruppen). Wenn aus Gründen der Vertraulichkeit der Beruf nur auf Ebene der Berufshauptgruppen erfasst werden kann, wird dem 1-stelligen Code eine 0</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn 5.09A = 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 11 oder 13, weiter mit 5.09C, sonst weiter mit 5.10.</p>
--	--	---

nachgestellt, z.B. 10 für Führungskräfte.		
---	--	--

5.09C PE0450 NACE - CODE – LETZTE HAUPTBESCHÄFTIGUNG

Was war die Hauptaktivität des Unternehmens / der Organisation in der Niederlassung bzw. in dem Betrieb, in der / dem Sie arbeiteten? Bitte ordnen Sie diese einer der Kategorien zu.

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 13: „Wirtschaftszweige“.

Numerische Angabe NACE-1 Klassifikation 2008.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nächste Fragen auslassen und weiter mit 5.10.
---	---------------------------------------	--

5.09D APE0270a-m BESCHÄFTIGUNGSSTATUS – RUHESTAND ODER INAKTIV

In welcher Art von Beschäftigungsverhältnis (waren Sie / war [sie / er]) bei (Ihrer / [ihrer / seiner]) letzten Hauptbeschäftigung?

Interviewer: Karte 20: „Beschäftigungsstatus II“ vorlegen.

Programmierer: Beschäftigungsstatus mit der höchsten Arbeitszeit erfassen.

1 – Freie Berufe (Arzt, Anwalt, etc.) 2 – Inhaber eines Betriebes ab 20 Beschäftigte 3 – Inhaber eines Betriebes unter 20 Beschäftigte 4 – Selbständiger ohne Mitarbeiter 5 – Arbeiter, ungelernt oder angelernt 6 – Facharbeiter 7 – Angestellter 8 – Beamter 9 – Landwirt 10 – auf Werksvertragsbasis tätig, freier Dienstnehmer, neuer Selbständiger 11 – Lehrling 12 – Mithelfendes Familienmitglied 13 – Sonstiges (bitte angeben) Satz von 13 Variablen: a) Beschäftigungsverhältnis mit der höchsten Arbeitszeit b) – m) weitere Beschäftigungsverhältnisse	-1 – Weiß nicht -2 – Keine Angaben -4 – Kein weiterer Beschäftigtenstatus (nur b-m)	
---	---	--

5.09E PE0370 ISCO – RUHESTAND ODER INAKTIV

Wie lautete (Ihre/ [seine / ihre]) Berufsbezeichnung? Bitte ordnen (Sie sich / [Sie ihn / Sie sie]) einer der Kategorien zu.

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 21: „Berufsgruppen“.

Numerischer Code, 2-stellig (gemäß der ISCO-08-	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 5.09D = 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 11 oder 13, weiter
---	---------------------------------------	--

<i>Klassifikation von Berufen - Berufsgruppen). Wenn aus Gründen der Vertraulichkeit der Beruf nur auf Ebene der Berufshauptgruppen erfasst werden kann, wird dem 1-stelligen Code eine 0 nachgestellt, z.B. 10 für Führungskräfte.</i>		mit 5.09F, sonst weiter mit 5.10.
---	--	--

5.09F PE0470 NACE - CODE – RUHESTAND ODER INAKTIV

Was war die Hauptaktivität des Unternehmens / der Organisation in der Niederlassung bzw. in dem Betrieb, in der / dem Sie arbeiteten? Bitte ordnen Sie diese einer der Kategorien zu.

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 13: „Wirtschaftszweige“.

<i>Numerische Angabe NACE-1 Klassifikation 2008</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	Nächste Fragen auslassen, weiter mit 5.10.
---	---	---

5.09G PEZ010 WAHRSCHEINLICHKEIT - JOBVERLUST

<WENN 5.02 (APE0200a)= 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 11 oder 13> Leute verlieren ihre Arbeit aus unterschiedlichen Gründen, die sie nicht unmittelbar beeinflussen können, wie etwa Ablauf oder Auflösung des Arbeitsvertrages, Entlassung, oder ähnliche Gründe.

<WENN 5.02 (APE0200a)= 1 oder 2 oder 3 oder 4 oder 9 oder 10> Selbstständig Beschäftigte stellen aus unterschiedlichen Gründen, die sie nicht unmittelbar beeinflussen können, ihre Tätigkeit ein, wie etwa Verlust von Kunden, Insolvenz des Unternehmens, oder ähnlichen Gründen.

<Alle> Auf einer Skala von 0 bis 100, wie hoch ist Ihrer Meinung nach die Wahrscheinlichkeit, dass (Sie / [er / sie] (Ihren/Ihre) derzeitige Beschäftigung in den nächsten 12 Monaten aus einem dieser Gründe verlieren?

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 22: „Wahrscheinlichkeit“. Diese ist mit den Extremwerten, die mit 0 nicht wahrscheinlich – 100 sehr wahrscheinlich gekennzeichnet sind, versehen.

<i>Numerische Angabe, 3-stellig</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	Frage nur wenn APE0200a oder APE0200b ==1 oder 2 oder 3 oder 4 oder 5 oder 6 oder 7 oder 8 oder 9 oder 10 oder 11 oder 13 (dies bedeutet insbesondere: Frage auslassen wenn APE0200a==.)
-------------------------------------	---	---

5.10 PE1005 DAUER DER BESCHÄFTIGUNG - INSGESAMT

Wie viele Jahre (haben Sie / [hat er / hat sie]) entweder das ganze Jahr oder die meiste Zeit des Jahres gearbeitet?

<i>Numerische Angabe, 2-stellig (Jahre)</i>	<i>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</i>	
---	---	--

5.11A PE1100 VORAUSSICHTLICHES ENDE ERWERBSTÄTIGKEIT

Was erwarten Sie - in welchem Alter (werden Sie / wird [er / sie]) voraussichtlich aufhören gegen Bezahlung zu arbeiten?

Numerische Angabe, 3-stellig (Alter).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -9 - Nie / werde solange wie möglich arbeiten	Nicht wenn 5.01a=7 oder 8, oder 5.09=2
--	---	---

5.11B PEZ020 WAHRSCHEINLICHKEIT – ERFOLGREICHE JOBSUCHE

Auf einer Skala von 0 bis 100, wie hoch ist Ihrer Meinung nach die Wahrscheinlichkeit, dass Sie in den nächsten 12 Monaten eine Beschäftigung finden?

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 22: „Wahrscheinlichkeit“. Diese ist mit den Extremwerten, die mit 0 nicht wahrscheinlich – 100 sehr wahrscheinlich gekennzeichnet sind, versehen.

Numerische Angabe, 3-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nur wenn ein 5.01=5 und kein 5.01=1,2,3.
------------------------------	---------------------------------------	---

5.12A APE1210 BESCHÄFTIGUNGSHISTORIE – ALTER ERSTER JOB

Mit welchem Alter (hatten Sie Ihren / hatte [er seinen / sie ihren]) ersten bezahlten Job (nach Ausbildung, also exklusive Ferialjobs, Praktika, etc.)?

Numerische Angabe, 3-stellig (Alter).	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nicht wenn 5.09=2
--	---------------------------------------	-------------------

5.12D APE1240 BESCHÄFTIGUNGSHISTORIE – ARBEITSLOS JA/NEIN

(Waren Sie / War [er / sie]) jemals länger als 3 Monate arbeitslos?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nicht wenn 5.09=2
--------------------	---------------------------------------	-------------------

5.13C APA0320 VORSCHULE

(Waren Sie selbst / War [X]) im Kindergarten oder einer Vorschule?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Nicht wenn 5.09=2
--------------------	---------------------------------------	-------------------

AZT0270 ZEITSTEMPEL VIII

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

Programmierer: Es ist die Zeit für jedes Haushaltsmitglied zu erfassen. Diese Variable ist im Personenfile.

ABSCHNITT 7 : EINKOMMEN

Fragen 7.01A – 7.05B Referenzeinheit: Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre und älter sind. Die Fragen sind den einzelnen Haushaltsmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

Fragen ab Frage 7.06A: Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind dem KT zu stellen.

In dem folgenden Abschnitt werde ich Sie nach Ihrem Einkommen und dem Einkommen Ihres Haushalts im Kalenderjahr 2016 fragen, und zwar getrennt nach verschiedenen Einkunftsarten. Dabei geht es um Bruttobeträge, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

Beginnen wir mit Ihrer persönlichen Einkommenssituation.

Programmierer: Die Fragen 7.01B, 7.02B, 7.03B, 7.04B, 7.09B beziehen sich auf Jahresbruttoangaben, ermöglichen jedoch dem Respondenten falls das Bruttoeinkommen nicht bekannt ist in der weiteren Variable z.B. APG0120 das Nettoeinkommen zu erfassen. Also muss sobald die erste Variable z.B. PG0110 mit „-5 – nur Nettoeinkommen bekannt“ dieses Nettoeinkommen in der zweiten Variable z.B. APG0120 erfasst werden.

7.R PG9020 BEFRAGTE DES ABSCHNITTS

Die Fragen im folgenden Abschnitt zum Einkommen von Haushaltsmitglied X werden von folgender Person beantwortet:

Interviewer: Die Person X aus der Haushaltmatrix auswählen und die Antwortperson bzw. eventuell den Proxy angeben.

Identifikation der Person (Numerische Angabe, 2-stellig).		
--	--	--

Einkommen aus abhängiger Beschäftigung im Kalenderjahr 2016:

7.01A PG0100 EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER

(Haben Sie / Hat [er / sie]) im Kalenderjahr 2016 irgendein Einkommen aus unselbstständiger Beschäftigung bezogen?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja	-1 - Weiß nicht	Wenn 7.01A=1, weiter mit 7.01B, sonst weiter mit 7.02A
2 – Nein	-2 - Keine Angaben	

7.01B PG0110 HÖHE EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - BRUTTO APG0120 HÖHE EINKOMMEN ALS ARBEITNEHMER - NETTO

Wie hoch war dieses Jahreseinkommen brutto insgesamt? Bitte geben Sie (Ihr/sein/ihr) regelmäßiges Lohn- bzw. Gehaltseinkommen zuzüglich etwaiger Sonderzahlungen wie Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, 13. / 14. / 15. Monatsgehalt, Überstundenentgelt, Trinkgelder, Bonuszahlungen, Sondervergütungen und Gewinnbeteiligungen (soweit nicht Teil der Pension) oder Abfindungszahlungen, die vom Arbeitgeber stammen, an.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable PG0110_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – nur Nettoeinkommen bekannt	
--------------------------------------	--	--

Einkommen aus selbständiger Tätigkeit:

7.02A PG0200 SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN

(Haben Sie / Hat [er / sie]) im Kalenderjahr 2016 Einkommen aus einer Tätigkeit als Freiberufler/-in oder Selbständige/-r, auch Werkvertragsnehmer bzw. freie Dienstnehmer, bezogen?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016. Ist nur das Einkommen aus dem Jahr 2015 bekannt, bitte dieses erfassen und im Kommentar darauf verweisen. Einkommen aus Unternehmertätigkeit, die nicht mit der Selbstständigkeit in Zusammenhang steht, wird später (Frage 7.10B) erfasst. Einkommen aus einer landwirtschaftlichen selbstständigen Tätigkeit wird hier erfasst. Einkommen aus einem Betrieb, das für den privaten Verbrauch verwendet wird ist als Selbstständigeneinkommen zu betrachten und wird hier erfasst.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.02A=1, weiter mit 7.02B, sonst weiter mit 7.03A
--------------------	---------------------------------------	---

**7.02B PG0210 HÖHE SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN – BRUTTO
APG0220 HÖHE SELBSTÄNDIGENEINKOMMEN - NETTO**

Wie hoch war dieses Jahreseinkommen brutto insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016. Ist nur das Einkommen aus dem Jahr 2015 bekannt, bitte dieses erfassen und im Kommentar darauf verweisen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable PG0210_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – nur Nettoeinkommen bekannt	
--------------------------------------	--	--

Einkommen aus einem staatlichen Alterssicherungssystem:

7.03A PG0300 BRUTTOEINKOMMENS AUS ÖFFENTLICHEN ALTERSVORSORGE

(Haben Sie / Hat [er / sie]) Einkommen aus dem öffentlichen Pensionssystem im Kalenderjahr 2016 erhalten?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016. Staatliche Witwen- und Waisenspension, sowie Invaliditätspension sind hier zu erfassen

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.03A=1, weiter mit 7.03B, sonst weiter mit 7.04A
--------------------	---------------------------------------	---

7.03B **PG0310** HÖHE EINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN ALTERSVERSORGUNG – BRUTTO
APG0320 HÖHE EINKOMMEN AUS DER GESETZLICHEN ALTERSVERSORGUNG - NETTO

Wie hoch war dieses Jahreseinkommen brutto insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable PG0310_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – nur Nettoeinkommen bekannt	
--------------------------------------	--	--

Einkommen aus der privaten Altersvorsorge:

7.04A **PG0400** BRUTTOEINKOMMENS AUS DER PRIVATEN ALTERSVERSORGUNG
(Bezogen Sie / Bezog [er / sie]) Einkommen aus privater oder betrieblicher Altersvorsorge im Kalenderjahr 2016?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.04A=1, weiter mit 7.04B, sonst weiter mit 7.05A
--------------------	---------------------------------------	---

7.04B **PG0410** HÖHE EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVORSORGE – BRUTTO
APG0420 HÖHE EINKOMMEN AUS DER PRIVATEN ALTERSVORSORGE - NETTO

Wie hoch war dieses Jahreseinkommen brutto insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable PG0410_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – nur Nettoeinkommen bekannt	
--------------------------------------	--	--

Einkommen aus der Arbeitslosenunterstützung:

7.05A **PG0500** BRUTTOEINKOMMEN AUS DER ARBEITSLOSENUNTERSTÜTZUNG
(Haben Sie/ hat [er / sie]) im Kalenderjahr 2016 Arbeitslosengeld und / oder andere Leistungen des AMS Österreichs bezogen?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016. AMS Bedeutet Arbeitsmarktservice. Hierunter fällt auch Einkommen im Rahmen der Bildungskarenz.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.05A=1, weiter mit 7.05B, sonst weiter mit 7.06A
--------------------	---------------------------------------	---

7.05B PG0510 HÖHE EINKOMMEN AUS DER ARBEITLOSENUNTERSTÜTZUNG

Wie hoch war das Arbeitslosengeld und / oder andere Leistungen des AMS Österreichs brutto im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable PG0510_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Referenzeinheit: Haushalt.

Hier Ende des Personeninterviews dieses Abschnitts. Restliche Fragen nur an KT. Alle anderen Haushaltsmitglieder führen das Interview mit dem nächsten Abschnitt fort.

Nun möchte ich Ihnen noch ein paar Fragen zum Einkommen Ihres Haushalts als Ganzes stellen.

Interviewer: KT muss bestätigt werden

Programmierer: Einblendung des KT zum Bestätigen durch den Interviewer.

Einkommen durch Sozialleistungen (außer Arbeitslosenunterstützung und Einkommen aus der gesetzlichen Altersversorgung):

7.06A HG0100 EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALTRANSFERS

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 andere Sozialleistungen außer Arbeitslosengeld und Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen oder staatliche Stipendien erhalten?

Hierzu zählen unter anderem Kindergeld, Schülerbeihilfe, Karenzgeld, Krankengeld, Pflegegeld, Familienbeihilfe, Sozialhilfe, Notstandshilfe oder Mietkostenzuschuss.

Bitte lassen Sie etwaige einmalige Sonderzahlungen unberücksichtigt.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.06A=1, weiter mit 7.06B, sonst weiter mit 7.07A
--------------------	---------------------------------------	---

7.06B HG0110 HÖHE EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN SOZIALTRANSFERS

Wie hoch waren die Sozialleistungen bzw. Zahlungen aufgrund von Stipendien (brutto) im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0110_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Einkommen durch regelmäßige private Transferzahlungen:

7.07A HG0200 EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN PRIVATEN TRANSFERZAHLUNGEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 regelmäßige Transferzahlungen (z. B. Unterhaltszahlungen, sonstige Unterstützungszahlungen, Stipendien von privater Seite,) von Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören, oder Organisationen bezogen? Bitte lassen Sie etwaige Einmalzahlungen und Geschenke unberücksichtigt.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.07A=1, weiter mit 7.07B, sonst weiter mit 7.07C
--------------------	---------------------------------------	---

7.07B HG0210 HÖHE EINKOMMEN AUS REGELMÄSSIGEN PRIVATEN TRANSFERZAHLUNGEN

Wie hoch waren diese Zahlungen brutto im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0210_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

7.07C HG0250 EINKOMMEN AUS WEITEREN PRIVATEN TRANSFERZAHLUNGEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 irgendwelche finanziellen Hilfeleistungen – etwa durch Geld, Bezahlen von Rechnungen oder andere Ausgaben – von Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören, oder Organisationen bezogen? Bitte lassen Sie etwaige Zahlungen von Ex-Partnern, die bereits in einer der vorherigen Fragen enthalten sind, unberücksichtigt.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.07C=1, weiter mit 7.07D, sonst weiter mit 7.08A
--------------------	---------------------------------------	---

7.07D HG0260 HÖHE EINKOMMEN AUS WEITEREN PRIVATEN TRANSFERZAHLUNGEN

Wie hoch waren diese Zahlungen brutto im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0260_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Mieteinnahmen bzw. Pachteinnahmen aus Immobilienbesitz:

7.08A HG0300 MIETEINNAHMEN AUS IMMOBILIENBESITZ

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 Mieteinnahmen bzw. Pachteinnahmen aus Immobilienbesitz erzielt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.08A=1, weiter mit 7.08B, sonst weiter mit 7.09A
--------------------	---------------------------------------	---

7.08B HG0310 HÖHE MIETEINNAHMEN AUS IMMOBILIENBESITZ

Wie hoch waren diese Einnahmen brutto im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0310_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Einkommen aus Finanzanlagen:

7.09A HG0400 EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 Einkommen vor Abzug der Kapitalertragssteuer aus Zinsen oder sonstigen Kapitalanlagen erzielt?

Denken Sie dabei auch an Dividenden aus Wertpapieren (Zertifikaten, Anleihen, an der Börse gehandelten Aktien, Fonds) und Zinsen auf Sicht-, Termin- und Spareinlagen, Bausparverträgen, und Anlagen bei Vermögensverwaltern.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.09A=1, weiter mit 7.09B, sonst weiter mit 7.10A
--------------------	---------------------------------------	---

7.09B HG0410 HÖHE EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN AHG0420 HÖHE EINKOMMEN AUS FINANZANLAGEN - NETTO

Wie hoch waren diese Einnahmen brutto im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0410_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -5 – nur Nettoeinkommen bekannt	
--------------------------------------	--	--

Einkommen aus Beteiligungen an Privatunternehmen oder Personengesellschaften:

7.10A HG0500 EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNTERNEHMEN ODER
PERSONENGESELLSCHAFTEN

(Haben Sie / Hat Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 Einkommen aus einer Beteiligung an einem nicht börsennotierten Unternehmen oder einer privaten Personengesellschaft bezogen?

Ich meine damit Gewinnausschüttungen aus einer Beteiligung und nicht Einkommen aus Selbstständigentätigkeit oder als Geschäftsführer.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016. Einkommen aus Selbstständigentätigkeit sollte bereits unter 7.02B erfasst worden sein und hier nicht noch einmal angegeben werden.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.10A=1, weiter mit 7.10B, sonst weiter mit 7.11A
--------------------	---------------------------------------	---

7.10B HG0510 HÖHE EINKOMMEN AUS PRIVATEN UNTERNEHMEN ODER
PERSONENGESELLSCHAFTEN

Wie hoch war dieses Einkommen (brutto) im Kalenderjahr 2016 insgesamt?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0510_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Sonstige Einkommensquellen:

7.11A HG0600 ANGABE SONSTIGER EINKOMMENSQUELLEN

(Hatten Sie / Hatte Ihr Haushalt) im Kalenderjahr 2016 weiteres regelmäßiges oder unregelmäßiges Einkommen aus Quellen, die ich noch nicht erwähnt habe?

Gemeint sind zum Beispiel Veräußerungsgewinne oder -verluste aus dem Verkauf von Vermögenswerten und Finanzanlagen, Lotteriegewinne, Abfindungen, Einmalzahlungen bei Rentenbeginn, vorzeitige Auflösung von Versicherungen, Versicherungsleistungen (außer Rentenversicherung) oder ähnlichem?

Einkommensteuerrückzahlungen sollen hier nicht erfasst werden.

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 7.11A=1, weiter mit 7.11B, sonst weiter mit 7.12
--------------------	---------------------------------------	--

7.11B HG0620 SONSTIGER EINKOMMENSQUELLEN – ART DER QUELLE

Aus welchen Quellen stammen diese Einkünfte?

Interviewer: Die Unterscheidung zwischen Einmalzahlungen und regelmäßigen Einkommen ist wichtig.

offene Texterfassung, 255 Zeichen.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------------	---------------------------------------	--

7.11C HG0610 HÖHE EINKÜNFTE AUS ANDEREN QUELLEN

Wie hoch waren die Einkünfte (brutto, d.h. vor Steuern) aus diesen Quellen im Kalenderjahr 2016 insgesamt? Hier sollen positive und negative Werte aufgerechnet werden. Der Wert kann auch negativ sein, wenn Verluste die Gewinne übersteigen.

Programmierer: Dieser Wert kann auch negativ sein.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable HG0610_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------------------------	---------------------------------------	--

7.12 HG0700 EINKOMMEN JETZT IM VERGLEICH ZU DEN LETZTEN DREI JAHREN

War (Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts) insgesamt, das heißt unter Berücksichtigung aller Einkommensquellen, im Kalenderjahr 2016 höher als normal, niedriger als normal, oder war es etwa normal?

Interviewer: Gemeint sind Angaben zum Jahr 2016.

1 – Höher als normal 2 - Normal 3 – Niedriger als normal	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

7.13 HG0800 ERWARTUNGEN HINSICHTLICH DES KÜNFTIGEN EINKOMMENS

Was denken Sie, wird (Ihr Einkommen / das Einkommen Ihres Haushalts) in den nächsten zwölf Monaten stärker oder geringer steigen als die Lebenshaltungskosten oder in etwa so stark steigen wie die Lebenshaltungskosten?

1 – Wird stärker als die Lebenshaltungskosten steigen 2 – Wird geringer als die Lebenshaltungskosten steigen 3 – Wird in etwa so stark steigen wie die Lebenshaltungskosten	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

AZT0280 ZEITSTEMPEL IX

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

Programmierer: Es ist die Zeit für jedes Haushaltsmitglied zu erfassen. Diese Variable ist im Personenfile.

ABSCHNITT 6 : ALTERSVORSORGE UND VERSICHERUNGEN

Referenzeinheit: Haushaltsmitglieder, die 16 Jahre und älter sind. Die Fragen sind den einzelnen Haushaltsmitgliedern oder einem Vertreter zu stellen.

Fragen (6.01A-6.08) in diesem Kapitel nur Haushaltsmitgliedern stellen, die nicht als wichtigsten Beschäftigungsstatus „Pensionist(in) oder Frühpensionist(in), Vorruhestand“ (APE0100a=7), außer ein weiterer Beschäftigungsstatus ist beschäftigt (APE0100b-i=1,2,3,4). Also ganzer Filter: Fragen (6.01A-6.08) nicht stellen wenn APE0100a=7 UND APE0100b-i≠1,2,3,4.

Die folgenden Fragen zur Altersvorsorge und Versicherungen betreffen Sie persönlich und nicht den Haushalt als Ganzes. Die Fragen beziehen sich auf zukünftige Ansprüche aus Altersvorsorgeplänen.

6.R PF9020 ABSCHNITT BEANTWORTET VON

Die Fragen in diesem Teil zu Person X werden beantwortet von:

Interviewer: Die Person X aus der Haushaltmatrix auswählen und die Antwortperson bzw. den Proxy angeben.

Numerische Angabe, 2-stellig (ID der befragten Person)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

6.01A APF0100 ÖFFENTLICHE ALTERSVORSORGE

Abgesehen von Pensionen, die (Sie / er / sie) derzeit schon (beziehen / bezieht), (haben Sie / hat [er / sie]) Anspruch auf zukünftige gesetzliche Pensionszahlungen?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 6.01A= 1, weiter mit Frage 6.01B, sonst weiter mit 6.06A
--------------------	---------------------------------------	---

6.01B APF0110 ANZAHL DER ÖFFENTLICHEN PENSIONS- BZW. RENTENVERTRÄGE

Wie viele solcher Altersvorsorgepläne aus staatlichen Mitteln und / oder von Sozialversicherungsträgern (haben Sie / hat [er / sie])? Bitte berücksichtigen Sie auch eventuelle Altersvorsorgepläne aus anderen Staaten, also außerhalb Österreichs.

Numerische Angabe, 2-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------	---------------------------------------	--

6.03 APF0300 ANZAHL DER BEITRAGSJAHRE

Wie viele Jahre (sind Sie / ist [er / sie]) schon in der öffentlichen Pensionsversicherung versichert?

Numerische Angabe, 2-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------	---------------------------------------	--

6.05C APF0520 KONTOFÜHRUNG DER ÖFFENTLICHEN PENSIONSSORSORGE - KONTOSTANDSMITTEILUNG

Seit Anfang 2014 wird für alle öffentlich Pensionsversicherten ein Konto geführt. Von der PVA wird eine Kontostandsmitteilung ab dem Jahr 2014 versandt. (Haben Sie / hat [er / sie]) dieses Schreiben bereits erhalten?

Interviewer: Ab dem Jahr 2014 versendet die Pensionsversicherungsanstalt an alle Pensionsberechtigten eine Mitteilung mit dem aktuellen Kontostand des Pensionskonto.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 6.05C=1 weiter mit 6.05D, sonst weiter mit 6.05B
--------------------	---------------------------------------	--

6.05D APF0530 KONTOFÜHRUNG DER ÖFFENTLICHEN PENSIONSSORSORGE – JAHR DER KONTOSTANDSMITTEILUNG

In welchem Jahr (haben Sie / hat [er / sie]) diese Kontostandsmitteilung erhalten?

Numerische Angabe, 4-stellig (Jahr)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

6.05B APF0540 KONTOFÜHRUNG DER ÖFFENTLICHEN PENSIONSSORSORGE - ERWARTBARE MONATLICHE PENSION

Wie hoch ist die (<WENN 6.05C==1> darauf angeführte) erwartbare monatliche Pension (<WENN 6.01B>1> in allen Altersvorsorgeplänen zusammen)?

Interviewer: Wenn der Respondent kein Schreiben erhalten hat, bitte fordern Sie ihn zu einer Schätzung der erwarteten monatlichen Summe auf wenn sich seine beruflichen Umstände bis zur Pensionierung nicht mehr verändern würden.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden. Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable APF0540_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

6.06A APF0600 BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE- JA / NEIN

(Haben Sie / Hat X) Anspruch auf zukünftige betriebliche Pensionszahlungen?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 6.06A= 1, weiter mit Frage 6.06B, sonst weiter mit 6.09A
--------------------	---------------------------------------	--

6.06B APF0610 BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE- ANZAHL

Wie viele solcher Altersvorsorgepläne (haben Sie / hat sie/er)?

Numerische Angab, 1-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-----------------------------	---------------------------------------	--

6.07A APF0700 KONTOFÜHRUNG DER BETRIEBLICHEN ALTERSVORSORGE- JA / NEIN

Wird hierbei ein Konto geführt?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 6.07A= 1, weiter mit Frage 6.07B, sonst weiter mit 6.08
--------------------	---------------------------------------	---

6.07B **APF0710** KONTOFÜHRUNG DER BETRIEBLICHEN ALTERSVORSORGE- AKTUELLER STAND

Wie hoch ist der aktuelle Kontostand?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

6.08 **APF0800** REGELMÄßIGE AUSZAHLUNG DER BETRIEBLICHEN ALTERSVORSORGE- JA / NEIN

<WENN 6.06B=1>Führt dieser Altersvorsorgeplan zu einer regelmäßigen Auszahlung im Ruhestand / in der Rente?

<WENN 6.06B>1>Führen diese (oder führt einer dieser) Altersvorsorgepläne zu einer regelmäßigen Auszahlung im Ruhestand / in der Rente?

Interviewer: Wird die Altersvorsorge mit einer einmaligen Auszahlung ausbezahlt, ist diese Frage mit „Nein“ zu beantworten.

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

6.09A **APF0900** FREIWILLIGE PRIVATE ALTERSVORSORGE – JA / NEIN

Manche Personen besitzen Altersvorsorgepläne, die sie selbst abgeschlossen haben, wie zum Beispiel private Altersvorsorgepläne oder eine prämiengeförderte Zukunftsvorsorge.

(Haben Sie / Hat X) eine solche Form von Altersvorsorgeplan?

Interviewer: Bitte hier nur Altersvorsorgepläne angeben, die bis jetzt nicht erfasst wurden!

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 6.09A= 1 weiter mit 6.09C, sonst weiter mit dem nächsten Abschnitt
--------------------	---------------------------------------	--

6.09C **APF0920** FREIWILLIGE PRIVATE ALTERSVORSORGE – VERMÖGENSSTAND

Wenn Sie alle freiwilligen privaten Altersvorsorgepläne zusammen betrachten, wie viel sind diese momentan wert?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

6.09D **APF0930** FREIWILIGE PRIVATE ALTERSVORSORGE – MONATLICHE EINZAHLUNG
APF0940 FREIWILIGE PRIVATE ALTERSVORSORGE – JÄHRLICHE EINZAHLUNG

Wie viel zahlen (Sie / Person X) monatlich in diese Altersvorsorge ein?

Programmierer: Jährliche Erfassung ermöglichen.

Programmierer: Liste der Euro Intervalle A für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 6-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben -7 – jährliche Einzahlung	
-------------------------------------	--	--

AZT0290 ZEITSTEMPEL X

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

Programmierer: Es ist die Zeit für jedes Haushaltsmitglied zu erfassen. Diese Variable ist im Personenfile.

ABSCHNITT 10: FRAGEN ZU IHRER EINSCHÄTZUNG

Referenzeinheit: Haushalt. Die Fragen sind der RP oder einem Vertreter zu stellen.

Jetzt noch einige Fragen zu Ihrer Einstellung / Einschätzung:

AZT0320 ZEITSTEMPEL XIa

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

10.05A AHA0500 EINSCHÄTZUNGEN VERMÖGENSVERTEILUNG

In Österreich wird immer wieder die Verteilung von Vermögen öffentlich diskutiert. In dieser Erhebung wurden auch die verschiedenen Arten von Vermögen abgefragt.

Wenn Sie das gesamte Nettovermögen Ihres Haushalts in Betracht ziehen, was denken Sie in welchem Bereich der Vermögensverteilung befinden Sie sich.

Bitte ordnen Sie sich einer der Kategorien von 1-10 zu, wobei sich 1 auf die niedrigsten 10% und 10 auf die höchsten 10% der Haushaltsvermögen in Österreich beziehen.

Programmierer: Im CAPI soll die Möglichkeit für den Interviewten bestehen die Einschätzung der Einordnung des Respondenten mit einem Regler oder anhand einer Punktelinie auszuwählen. Bitte für diese und die nächsten drei Fragen die Kategorien immer vertikal (oder immer horizontal anordnen (kein Wechsel!)).

<p>Numerische, kategoriale Variable von 1-10; 2-stellig</p> <p>1: unterstes Vermögensdezil (niedrigsten 10% der Vermögen)</p> <p>2:</p> <p>3:</p> <p>4:</p> <p>5:</p> <p>6:</p> <p>7:</p> <p>8:</p> <p>9:</p> <p>10: oberstes Vermögensdezil (höchsten 10% der Vermögen)</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
--	---	--

10.07H AHA0780 POLITIKINTERESSE

Manche Leute verfolgen die Tagespolitik und die Politik generell die meiste Zeit, egal ob gerade Wahlen sind oder nicht. Andere sind da nicht so interessiert. Was würden Sie sagen, wie sehr verfolgen sie die Tagespolitik und die Politik generell, die meiste Zeit, regelmäßig, hin und wieder, selten oder nie?

<p>1 – die meiste Zeit</p> <p>2 – regelmäßig</p> <p>3 – hin und wieder</p> <p>4 – selten</p> <p>5 – nie</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
---	---	--

10.07I AHA0790 ARBEITSERFOLG

Glauben Sie es ist in Österreich möglich arm zu starten, hart zu arbeiten, und reich zu werden?

1 – Möglich 2 – Unmöglich	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
------------------------------	---------------------------------------	--

10.07G AHA0770 ZUGEHÖRIGKEIT

Aus unterschiedlichen Gründen nehmen viele Menschen heutzutage nicht (mehr) ihr Wahlrecht in Anspruch. Trotzdem fühlen sie sich einer der politischen Parteien näher als den anderen. Welche Partei ist dies bei Ihnen?

Interviewer: Möglichkeiten nicht vorlesen, sondern Antwort des Respondenten zuordnen. Wenn Zuordnung nicht eindeutig möglich, Kategorie „Sonstige“ auswählen und verbatim erfassen.

1 – SPÖ 2 – ÖVP 3 – FPÖ 4 – Die Grünen 5 – Team Stronach 6 – NEOS 7 – Keine (zu keiner Partei) 8 – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

10.10A AHA1010a-g VERMÖGENSFUNKTIONEN I

Was glauben Sie, welche Funktionen erfüllt Vermögen für Menschen in Österreich?

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 23: „Funktionen“. Mehrfachnennung möglich.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig.

1 – genannt 2 – nicht genannt Satz von 7 Variablen a – Verwendung für Konsumausgaben, Notgroschen b – Nutzung zum Wohnen (Häuser, Wohnungen) c – Einkommenserzielung (zum Beispiel Zins- bzw. Renditeerträgen, Dividenden, Mieten, Pachteinnahmen oder ausgeschüttete Gewinne) d – Status (Prestige in der gesellschaftlichen Hierarchie) e – Weitergabe (Verschenken und Vererben) f – Macht g – Sonstige (bitte angeben)	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

10.10B AHA1020a-g VERMÖGENSFUNKTIONEN II

Welche Funktion erfüllt Ihr eigenes Vermögen?

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 23: „Funktionen“. Mehrfachnennung möglich.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig.

<p>1 – genannt 2 – nicht genannt</p> <p>Satz von 7 Variablen a – Verwendung für Konsumausgaben, Notgroschen b – Nutzung zum Wohnen (Häuser, Wohnungen) c – Einkommenserzielung (zum Beispiel Zins- bzw. Renditeerträgen, Dividenden, Mieten, Pachteinnahmen oder ausgeschüttete Gewinne) d – Status (Prestige in der gesellschaftlichen Hierarchie) e – Weitergabe (Verschenken und Vererben) f – Macht g – Sonstige (bitte angeben)</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
--	---	--

10.10C AHA1030 VERMÖGENSFUNKTIONEN III

Glauben sie, dass Vermögen für ärmere Menschen andere Funktionen erfüllt als für reichere Menschen?

<p>1 - Ja 2 - Nein</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	<p>Wenn 10.10C==1 weiter mit 10.10D sonst weiter mit 10.08</p>
----------------------------	---	---

10.10D AHA1040a-g VERMÖGENSFUNKTIONEN IV

Was ist für Reiche wichtiger?

Interviewer: Zeigen Sie die Karte 23: „Funktionen“. Mehrfachnennung möglich.

Programmierer: Mehrfachnennung zulässig.

<p>1 – genannt 2 – nicht genannt</p> <p>Satz von 7 Variablen a – Verwendung für Konsumausgaben, Notgroschen b – Nutzung zum Wohnen (Häuser, Wohnungen) c – Einkommenserzielung (zum Beispiel Zins- bzw. Renditeerträgen, Dividenden, Mieten, Pachteinnahmen oder ausgeschüttete Gewinne) d – Status (Prestige in der gesellschaftlichen Hierarchie) e – Weitergabe (Verschenken und Vererben) f – Macht g – Sonstige (bitte angeben)</p>	<p>-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben</p>	
--	---	--

10.08 AHA0800 HAUPTWOHNSITZ

Menschen melden ihren Wohnsitz der Meldebehörde in unterschiedlicher Weise. Dieser Wohnsitz ist der Meldebehörde gemeldet als...

Interviewer: Antwortmöglichkeiten vorlesen.

Programmierer: Ein Kommentarfeld zur Erfassung von Kommentaren in der Variable AHA0800_kom bei dieser Frage ermöglichen und erfassen.

1 – Hauptwohnsitz	-1 - Weiß nicht	
2 – Nebenwohnsitz	-2 - Keine Angaben	
3 – Gar nicht		

Programmierer: Für die folgenden Fragen wird eine randomisierte Fassung der Fragestellung implementiert. Alle Haushalte bekommen die folgenden Fragen gestellt. Jedoch bekommen 50% der Haushalte vor den Fragen folgenden Überleitungstext mit Verweis/Verwendung auf eine/einer Karte und die bisher Erfassen Informationen angezeigt. Die anderen 50% gehen weiter zu den Fragen ohne Überleitungstext. Für den Überleitungstext ist es notwendig das Nettovermögen (d.h. die Summe aus allen Bruttovermögenspositionen abzüglich der Verbindlichkeiten), bezeichnet als NW0001, zu berechnen. [Um sicherzustellen, dass die korrekte Version zur Berechnung des Nettovermögens in NW0001 angezeigt wird, hier eine mögliche Berechnung: $Summe((hb0500[recodiert\ zu\ 100\% \text{ Gesamteigentümer}]/100) * hb0900 (hb2701[umkodiert\ zu\ 100\% \text{ Gesamteigentümer}]/100) * hb2801 (hb2703[umkodiert\ zu\ 100\% \text{ Gesamteigentümer}]/100) * hb2803 (hb2703[umkodiert\ zu\ 100\% \text{ Gesamteigentümer}]/100) * hb2803 ahb2900 hb4400 hb4600 hb4710 hd0801 hd0802 hd0803 ahd0900 hd1010 hd1110 hd1210 ahd1230 \text{ Wert der Lebensversicherung } hd1320a hd1320b hd1320c hd1320d hd1320e hd1320f hd1320g hd1420 hd1510 ahd1540 hd1620 hd1710 hd1920 pf0920(\text{aller Personen}) - Summe(hb1701 hb1702 hb1703 ahb2100 hb3701 hb3702 hb3703 hb3704 hb3705 ahb4100 hc0220 hc0320 hc0361 hc0362 hc0363 ahc0370 hc0801 hc0802 hc0803 ahc1100))]. Werden einzelnen Komponenten nicht angegeben (i.e. Antwortverweigerung) fließen diese hier mit 0 ein. Beläuft sich das Vermögen auf mehr als 10.000€ bitte bei der Anzeige des Nettovermögens im ersten Satz auf ganze Tausender, wenn es mehr als 100.000€ sind auf ganze Zehn-Tausender runden. Auf Basis der Verteilung des Nettovermögens [siehe Karte 24] wird dieser Haushalt (mit dem exakten Wert des errechneten Nettovermögens) dann in ein Dezil, bezeichnet mit NW0002, eingeordnet sowie die Information gegeben welcher Anteil an Haushalte, bezeichnet mit NW0003, mehr Vermögen besitzt. Die Information, ob ein Haushalt die zusätzlichen Informationen erhalten hat, bitte in Variable AHA1100 kodiert mit „0 – Information nicht erhalten“ und „1 – Information erhalten“ im Datensatz einfügen.$

(Ihr Nettovermögen / Das Nettovermögen Ihres Haushalts) beläuft sich auf ungefähr [NW0001] Euro.

<WENN NW0002==1> (Sie befinden / Ihr Haushalt befindet) sich damit im 1. Dezil der Vermögensverteilung in Österreich, das heißt mehr als 90% der Haushalte besitzen mehr Vermögen als (Sie / Ihr Haushalt).

<WENN NW0002>1 und NW0002<10 (Sie befinden / Ihr Haushalt befindet) sich damit im NW0002. Dezil der Vermögensverteilung in Österreich, das heißt NW0003 % der Haushalte besitzen mehr Vermögen als (Sie / Ihr Haushalt).

<WENN NW0002==10> (Sie befinden / Ihr Haushalt befindet) sich damit im 10. Dezil der Vermögensverteilung in Österreich, das heißt weniger als 10% der Haushalte besitzen mehr Vermögen als (Sie / Ihr Haushalt).

Interviewer: Bitte Karte 24: „Perzentile“ vorlegen.

10% der Haushalte in Österreich besitzen mehr als rund 520.000 Euro.

10.11A AHA1110 RANDOMISIERUNG I

Sind Sie für die Einführung einer Vermögenssteuer?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 10.11A==1 weiter mit 10.11B, sonst weiter mit 10.11D
--------------------	---------------------------------------	--

10.11B AHA1120 RANDOMISIERUNG II

Warum sind Sie für die Einführung einer Vermögenssteuer?

Interviewer: Bitte beschreiben sie die Argumente im Detail (mindestens 5 Wörter).

Freier Text (Verbatim) für Beschreibung.	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--	---------------------------------------	--

10.11C AHA1130 RANDOMISIERUNG III

Welchen Freibetrag (Betrag unter dem keine Steuer anfällt) soll eine Vermögenssteuer vorsehen?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

10.11D AHA1140 RANDOMISIERUNG IV

Die Erbschaftssteuer wurde 2008 in Österreich abgeschafft. Würden Sie die Wiedereinführung einer Erbschaftssteuer in Österreich für sinnvoll finden?

1 - Ja 2 - Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	Wenn 10.11D==1 weiter mit 10.11E, sonst weiter mit nächstem Abschnitt
--------------------	---------------------------------------	--

10.11E AHA1150 RANDOMISIERUNG V

Wie hoch soll eine Erbschaftssteuer sein?

1 - weniger als 20% 2 - zwischen 20% und unter 40% 3 - zwischen 40% und unter 60% 4 - zwischen 60% und unter 80%	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
---	---------------------------------------	--

5 – zwischen 80% und unter 100%		
6 – 100%		

10.11F **AHA1160** RANDOMISIERUNG VI

Soll es eine steuerliche Besserstellung für das Erben in der Familie geben?

1 - Ja 2 – Nein	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
--------------------	---------------------------------------	--

10.11G **AHA1170** RANDOMISIERUNG VII

Welchen Freibetrag (Betrag unter dem keine Steuer anfällt) soll eine Erbschaftssteuer vorsehen?

Programmierer: Liste der Euro Intervalle C für die fixen Intervalle verwenden.

Numerische Angabe in EUR, 9-stellig	-1 - Weiß nicht -2 - Keine Angaben	
-------------------------------------	---------------------------------------	--

AZT0300 ZEITSTEMPEL XI

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.

ABSCHLUSS DES INTERVIEWS

-.01 AHP0100 VON DER BEFRAGTEN PERSON ALS SCHWIERIG EINGESCHÄTZTE FRAGEN

Vielen Dank, dass Sie uns Ihre Zeit und Aufmerksamkeit gewidmet haben. Wir sind nun am Ende des Interviews angekommen. Hatten Sie bei der Beantwortung bestimmter Fragen besondere Schwierigkeiten? Wenn Ja, welche?

Interviewer: Die befragte Person kann sich auf Abschnitte und bestimmte Fragen beziehen oder einfach nur die Frage beschreiben oder einen anderen Hinweis geben.

<i>Freitext</i>		
-----------------	--	--

-.02 HP0200 NACH EINSCHÄTZUNG DER BEFRAGTEN PERSON FEHLENDE SACHVERHALTE

Haben wir wichtige Dinge nicht angesprochen, die Ihrer Einschätzung nach im Zusammenhang mit der Vermögenssituation, den Finanzen, dem Einkommen usw. Ihres Haushalts von Bedeutung sind?

Wenn Ja – Würden Sie diese Dinge bitte näher beschreiben.

Interviewer: Die befragte Person dazu ermuntern die fehlenden Dinge so genau wie möglich zu quantifizieren.

<i>Freitext</i>		
-----------------	--	--

-.03 AHP0300 WEITERE ANMERKUNGEN DER BEFRAGTEN PERSON

Gibt es noch etwas, was Sie zu den Themen, über die wir während des Interviews gesprochen haben, hinzufügen möchten?

<i>Freitext</i>		
-----------------	--	--

INTERVIEWER: DANK AN DEN BEFRAGTEN

--- ENDE DES FRAGEBOGENS mit RP ---

Feststellen, ob weitere Person \geq 16 Jahre im Haushalt

Gespräch mit dieser Person fortführen.

Falls nicht anwesend, Proxy Interview möglich mit RP oder anderer Person aus dem Haushalt. Falls das auch nicht möglich, Übergabe an nächste Person bzw. ENDE

AZT0310 ZEITSTEMPEL XII

Erfassung der abgelaufenen Zeit (in Sekunden) seit Beginn der Befragung.